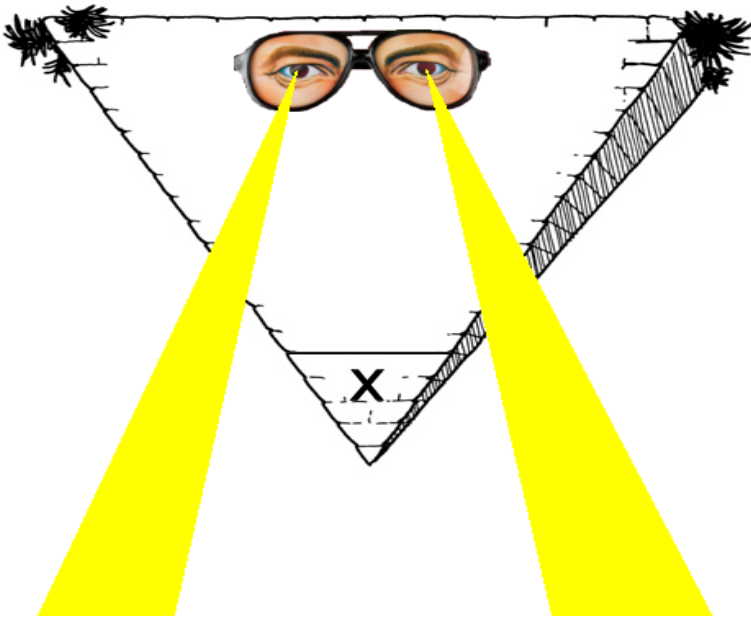


VERDECKTER VERMITTLER

DAS ENDE DER SKLAVEREI

REBELLION AUF EINEM GEFÄNGNISPLANETEN



- HANDBUCH FÜR
AMBITIONIERTE AUSBRECHER
- LÖSUNGEN FÜR
DIE NEUE WELT ORDNUNG

DAS ENDE DER SKLAVEREI: REBELLION AUF EINEM SKLAVENPLANETEN

1. Auflage der Online-Version

© Verdeckter Vermittler 2012, alle Rechte vorbehalten.

Diese Datei darf nicht modifiziert werden.

Lektorat: Fabian F.

Cover-Gestaltung & Satz: VV

<http://www.keineweltordnung.de.vu>

DER ENERGIEAUSGLEICH

Ich stelle diese Schrift als freien Download zur Verfügung, damit ihr so schnell wie möglich an die Informationen gelangt, die euch erheben und befreien werden. Jeder hat die Erlaubnis, dieses Dokument zu verbreiten – es ist sogar äußerst erwünscht.

3 Monate habe ich insgesamt für das Schreiben gebraucht, wobei ich nebenher etwa 40 Artikel für meine Homepage verfasst habe. Dazu kommen noch um die 200 Minuten Videomaterial und das Beantworten von Fragen und Nachrichten.

Ich denke, es ist nicht zu verachten, wenn ich für diese Leistungen „etwas zurück“ haben möchte. Diese Tätigkeiten haben für mich einen unermesslichen Wert und ich würde mich freuen, wenn ihr es genauso seht und mich dementsprechend „belohnt“. Da es sehr umständlich wäre, mir einen Haufen Bücher, Restaurantessen, Teepackungen, Zigarillos, Ananaskörbe, Saunagutscheine und Wasserkanister per Post zukommen zu lassen, nehme ich gerne Geld als Tauschmittel an (siehe Kapitel „Money Magic: Fluch oder Segen“). Dabei spielt es keine Rolle, was *ihr* von Geld haltet. Falls ihr Geld verachtet, ist das eure Angelegenheit. Ich allerdings bevorzuge es, mit dieser Energie im Positiven zu arbeiten, und da *ich* ja entlohnt werden soll, ist es am Schönsten, wenn ihr mich mit meiner bevorzugten „Währung“ bezahlt.

*Ich gebe meine Leistungen frei und ungebunden.
Nun könnt ihr eure Wertschätzung ebenso frei und ungebunden zeigen.*

Der Satz für dieses Buch sieht folgendermaßen aus:

00,00 Euro – Für alle, die tatsächlich überhaupt kein Geld besitzen und sich in einer misslichen Lage befinden. Auch ihr habt das Recht auf die Informationen dieses Buches. Es wäre schade, wenn ihr wegen mangelnden Finanzen meine Inspirationen missen müsstet. Ich nehme allerdings gerne Nachzahlungen an, denn ihr werdet bald die Kraft besitzen, aus den fiesen Geldnöten herauszuragen (mit Hilfe meiner Texte).

05,00 Euro – Für diejenigen, die nicht sonderlich viele Moneten ihr Eigen nennen dürfen, aber dennoch „etwas übrig“ haben. Seid euch allerdings bewusst, dass 5 Euro ein lächerlicher Preis für ein solch machtvolles Buch sind. Das, was ich euch biete, ist garantiert mehr wert als eine Handvoll Tabak oder eine kleine Pizza Margarita. Freut euch, dass ihr so günstig davon kommt. Auch hier sind Nachzahlungen willkommen. ;-)

15,00 Euro – Für alle, die „Normalverdiener“ sind. Ein handelsübliches Taschenbuch kostet um die 9,99 Euro. Da es sich hier um ein E-Book handelt, entfallen zwar bestimmte Kosten, doch der Inhalt bietet einen extremen Mehrwert. 15 Euro sind somit der „Normalpreis“, den jeder zahlen sollte, der genug finanzielle Freiheit besitzt.

30,00 Euro – Für die, die Reichtumsbewusstsein leben und einen großen Wert in meiner Arbeit sehen.

Die Zahlung kann natürlich noch saftiger ausfallen, falls die Wertschätzung sehr hoch ist und die dementsprechenden Mittel zur Verfügung stehen. Ich freue mich.

Ich danke euch allen.

Die Überweisung erfolgt online per PayPal:

WWW.PAYPAL.COM

Die Registrierung nimmt vielleicht 5 Minuten in Anspruch. Nach einer Kontobestätigung könnt ihr bequem den Betrag übermitteln. Falls euch das zu umständlich ist oder ihr an-

dere Probleme mit dieser Zahlungsart habt, solltet ihr euch möglicherweise einmal überlegen, was dieses Buch hier für ein Energie- und Zeitaufwand dargestellt hat.

Ihr könnt entweder den Spendenbutton (oben rechts) auf der offiziellen Homepage benutzen:

[HTTP://WWW.KEINEWELTORDNUNG.DE.VU](http://www.keineweltordnung.de.vu)

Oder an folgende E-Mail Adresse spenden:

VerdeckterVermittler@web.de

Der Verdeckte Vermittler verbeugt sich und wünscht viel Spaß, Erfolg und „Erleuchtung“ beim Lesen dieses Werkes.

Ihr habt die Berechtigung, diese PDF-Datei zu verbreiten, solange ihr keinen eigenen finanziellen Nutzen daraus zieht. Es steht euch frei, sie zu vervielfältigen und zu zitieren. Die Datei an sich darf nicht verändert oder modifiziert werden. Danke für euer Verständnis und eure Unterstützung.

DAS BUCH

„Obwohl ich leider einige nicht allzu schöne Informationen offenlegen muss, so bleibt dieses Buch doch ein überaus positives Werk. Es gibt dir die geniale Möglichkeit, dein wahres Erbe anzutreten.

Es zeigt dir, dass WIR die Macht besitzen. Es offeriert einige Techniken, mit denen du dein Dasein auf die nächste Ebene manifestieren kannst. Es zeigt die Fäkalien auf, die uns vor der Nase herumglipschen, damit wir den Dreck endlich wegschrubben dürfen.

Egal, was du von dem Goldenen Zeitalter, den Reptiloiden, Ghulen und Money Magic hältst: Das sind alles „unwichtige“ Streitthemen – das Elementarste ist die Hauptbotschaft...“

- der Verdeckte Vermittler

...wie lautet diese Botschaft? So hört her...

KNAST KAPITEL

Vorwort von Herrn Urlauber
Intentionen eines Vermittlers
Die letzten Atemzüge eines Monsters

I. WILLKOMMEN AUF DER ERWACHENDEN ERDE

- 1.0 Meuterei in der Matrix
- 1.1 Das war ne goldene Zeit, Alter!
- 1.2 Nur ein feuchter Traum: Die Neue Weltordnung
- 1.3 Wer ist eigentlich dieser Gott? / Life is just a game
- 1.4 Die Stereotypen des „Erwachens“
- 1.5 Was können wir denn nur tun?

II. DIE ROSTIGEN GITTERSTÄBE

- 2.1 Das sinistre Schulsystem
- 2.2 Du dreckiges Nazischwein!
- 2.3 Money Magic: Fluch oder Segen?
- 2.4 Arbeit macht frei. Frohsinn im Arbeitslager!
- 2.5 Der größte Feind: Die Opfermentalität
- 2.6 Anti Illuminati
- 2.7 Das Jahr des Wasser-Drachen: **2012**
- 2.8 Neulich auf dem Holodeck: Beam mich rauf, Scotty
- 2.9 The Ghoulbusters
- 2.10 Sex sells spells / Das Highjacken des Wurzelchakras
- 2.11 Nur Kinder spielen mit Ego

III. DER KUCHEN MIT DEM WERKZEUG

- 3.1 Bootcamp zur Göttlichkeit + Lektionen für...
- 3.2 Bringe Licht in die Welt: Be a Light for Yourself
- 3.3 Der Aufstand im Alltag
- 3.4 Morphogenetische Felder und individuelle Frequenz
- 3.5 Behutsamer Infokrieg: Tipps zur Informationsverbreitung
- 3.6 Wenn es hart auf hart kommt
- 3.7 Gemeinsam sind wir stark
- 3.8 Literaturtipps für erwachende Sklaven
- 3.9 Eigene Lösungen
- 3.10 Die Körpercomputer Tuning-Werkstatt
- 3.11 Schlachtfelder I: Die Notwendigkeit fleischloser Ernährung
- 3.12 Schlachtfelder II: Das Leiden von Millionen Tierseelen
- 3.13 Eine persönliche Nachricht an dich

Die neue Zivilisation - nach der Rebellion

Danke an...

Über den Autor

Vorwort von Herrn Urlauber

„In Zeiten wie diesen bin ich unendlich dankbar für jeden Menschen, der sagt, was man eigentlich nicht sagen sollte. Was normalerweise zu sagen gesetzlich oder moralisch verboten ist, was man am besten nicht einmal denken darf!

Wir leben heute in einer Welt, in der freigeistiges Denken nicht sehr hoch im Kurs steht. Wer dies tut, und das sogar laut, bekommt sehr schnell Druck von allen Richtungen. So ist das in eingefahrenen Systemen nun mal. Was, oder wer, aus der Reihe tanzt, wird im Interesse des jeweiligen Systems nach Möglichkeit korrigiert. Systeme haben ihren eigenen Charakter, ein Eigenleben, sind eine eigene Entität, mit einem eigenen Selbsterhaltungstrieb. Was nicht passt, wird passend gemacht, und das im Notfall mit aller nötigen Gewalt.

Ein solches System ist auch die westliche Gesellschaft.

Man kann uns über die Mainstream-Medien noch so vorgaukeln, wie frei wir angeblich sind, wenn man nur ein kurzes Weilchen darüber nachdenkt, stellt man schnell fest, dass wir es nicht sind! Frei sind wir immer nur in einem bestimmten Rahmen, und dieser wird im Regelfall durch das Geld gesteuert, welches dem Einzelnen zur Verfügung steht. Was das Budget nicht erlaubt, ist nicht möglich. Was durch unseren Umgang mit diesem Geld letztlich dazu führt, dass kaum jemand die Freiheit hat, nach Belieben zu tun, was er gerne machen oder für sinnig befinden würde.

Man gaukelt uns vor, wir hätten irgendeine Wahl. Bestärkt wird das, indem wir alle vier Jahre zur Urne laufen, um unsere Souveränität zu Grabe zu tragen, indem wir sie per Wahlschein auf je-

mand Anderen übertragen. Wir kennen es nicht anders, als permanent Fremdautoritäten Folge und Gehorsam zu leisten. Wie sollen wir auch etwas anderes kennen lernen, wenn wir in der Regel schon mit drei Jahren von unseren natürlichen Autoritäten, den Eltern, getrennt werden, die auch nie gelernt haben, uns zu zeigen, wie man ein eigenständiges Leben führt!?

Vom Kindergarten über die Schulen und Universitäten, und dann in Arbeitsverhältnissen, bis hin zur Rente, geht es um nichts anderes, als das zu tun, was von uns verlangt wird. Wir sollen nicht frei leben, sondern funktionieren. Tun wir das nicht, werden wir ins soziale Abseits gedrängt.

Alles, was passiert, passiert durch unsere eigenen Hände, WIR sind diejenigen, welche die Welt zu dem gemacht haben, was sie heute ist: Ein Schrotthaufen, ein Kriegsschauplatz, ein Gefängnis- und Sklavenplanet. Wir wissen mehr über irgendwelche Prominenten als über uns selbst, und selbst von denen wissen wir nur das bisschen, was uns die Medien sehen lassen. Alle halten es für „normal“, an irgendeiner Stelle einer Hierarchie-Pyramide zu stehen. Permanenter Konkurrenzkampf, in dem es darum geht, möglichst weit oben zu sein - denn unten ist man nichts! Oben kann man aber nur sein, wenn man von unten getragen wird, das bedeutet, man kann in diesem System überhaupt nicht existieren, ohne auf Kosten anderer zu leben. Außer man ist ganz unten, so wie Kinder, Senioren und Arme, die auf diese Weise alles ausbaden dürfen, oder einer der (noch wenigen, aber täglich mehr werdenden) Außenseiter, die gelernt haben, zu leben statt zu funktionieren.

In der Hierarchie der westlichen, kapitalistischen Welt kann man nur ganz oben LEBEN. Und damit die paar Wenigen, die das tun,

das auch weiterhin können, sind sie darauf angewiesen, dass innerhalb dieses Systems jeder Andere hübsch brav seinen Job macht.

Dafür sorgt in jedem Land eine Armee von Robo-Cops und Robo-Soldaten, Robo-Vorgesetzten und Robo-Unterstellten, funktionierende Zellen eines Organismus, dessen Krankheit darin besteht, sich der Auswirkungen seines Handelns nicht im Geringssten bewusst zu sein. Nachfragen ist unerwünscht, man wird nicht fürs Hinterfragen irgendwelcher Befehle bezahlt, oder gar fürs Mitdenken, sondern fürs Ausführen. Und zwar PRONTO!

„Robo“ ist das Wort der Wahl, wenn es darum geht, diese Gesellschaft zu beschreiben. Robo-Politiker verwalten über Robo-Richter, Robo-Staatsanwälte und Robo-Cops die Masse von Robo-Konsumenten, die den Motor des Ganzen bilden. Würden letztgenannte ihren Dienst quittieren, würde selbst die Armee der Robo-Cops nichts dagegen tun können. Und da nach oben hin alles immer dünner besetzt ist, sind die oberen Etagen noch machtloser. Würden sich die Konsumenten wieder ihrer Selbst erinnern und beginnen zu leben, wäre unser Planet Erde unumgänglich ein wesentlich lebenswerteres Pflaster. Eben weil er **LEBT** würde, und nicht befunktioniert (und dadurch wortwörtlich in Stücke gerissen).

Der Autor dieses Buches ist einer von immer zahlreicher werdenden Menschen, die angefangen haben, all **DAS** zu denken, was diesem System den Garaus macht. Ich durfte seine Denkweise als mir sehr angenehm kennen lernen, und wünsche dem geneigten Leser viel Spaß dabei, sich in vielem von dem, was jetzt folgt, selbst wiederzuerkennen, und das Robo-Hirnchen

(das wir ALLE mal hatten), mit Medizin zu füttern, die Abhilfe schaffen wird.

Der Verdeckte Vermittler ist einer der wenigen in diesem Land, die den Schneid haben, offen und laut heraus zu rufen, was Sache ist, ohne dabei polemisch zu werden und ständig anderen irgendwelche Schuld in die Schuhe zu schieben oder irgendwas von irgendwem zu fordern, damit es IHM besser geht.

Es ist mir eine Ehre, das Vorwort zu diesem Werk schreiben zu dürfen, und ich tue es sehr gern, weil ich hier auf gesunde Weise unterstützen kann, ohne dass dabei auf mir herumgetrampelt wird. Das Gegenteil von Hierarchie ist Anarchie, und es gehört zum Konzept der Herrschenden, dass das NIEMAND erfährt. Anarchie ist Augenhöhe, und von Bruder zu Brüdern und Schwestern, wünsche ich uns allen eine lebenswerte Zukunft. Dieses Buch ist eins von vielen Werkzeugen, die man nutzen kann, eine solche Zukunft zu erschaffen. Und so wie auch der Verdeckte Vermittler von irgendetwas dazu inspiriert wurde, seine wahren Gedanken in Worte zu fassen und sie anderen zugänglich zu machen, so darf ich auch den Leser dieser Worte herzlich einladen, es ihm gleichzutun. Viel Spaß beim Leben, äh.. Lesen!“

- *Jesus Urlauber (Bauchi)*

„Hör auf zu funktionieren, LEBE!“

Intentionen eines Vermittlers

Hallo meine Freunde,

so trifft man sich wieder. Schön, dass ihr hier seid.

Das Schreiben dieses Buches war in vielerlei Hinsicht sehr einfach. Ich musste mich nur hinsetzen und mein Wissen, meine Weisheit und meine Visionen strömen lassen. Schwer habe ich mich mit den ersten Kapiteln getan, da es eine große Kunst ist, anderen Menschen von gewissen Umständen zu berichten, die man nur schwierig beschreiben und begründen kann – vor allen Dingen, wenn man auf ganz andere Aspekte hinaus möchte. An diesem Werk ist nämlich das Wichtigste, wie der Titel schon sagt, die LÖSUNGEN für den faschistischen Einweltstaat darzulegen. Ich wünschte, ich hätte mir das Erwähnen von den Annunaki, den Reptos, den Ghulen und den Dämonen sparen können. Doch wenn ihr das wahrhaftige Gesamtbild verstehen möchtet, dann muss ich euch einfach damit belästigen. Falls ihr mich deswegen als Spinner oder Laberqualle abstempeln wollt - nur zu, ich kann euch verstehen. Wenn ihr allerdings an meiner Wahrheit interessiert seid: Lauscht mit offenem Herzen und gebt mir eine Chance. Die Hauptbotschaft ist eindeutig. Der Rest ist nur Beilage. Also, ich bitte euch: Vernehmt die ultimative Botschaft und lasst meinetwegen den Rest links liegen. Ich danke euch.

Diese Lektüre ist ohnehin nicht sonderlich für Einsteiger geeignet. Eine gewisse Kenntnis des NWO-Alphabets wird im Prinzip vorausgesetzt. Trotzdem habe ich mich bemüht, eine Art Einleitung der Lage zu beschreiben. Falls ihr noch nie von den Illuminati, den Reptiloiden, der Matrix und Co. gehört habt, werdet

ihr einen schweren Weg vor euch haben. Verzeiht mir. Ich bitte euch, auch andere Bücher zu diesen Themen zu studieren, da ich hier keinen Raum für dieses Grundwissen „verschwenden“ möchte. Darum ist dieses Werk wie folgt aufgebaut:

I. Willkommen auf der erwachenden Erde

...klärt den Kontext dieses Buches auf. Was ist die „Realität“? Woher kommen wir? Wer beherrscht diesen Planeten? Wer sind die Illuminati? Wer sind die Reptiloiden? Wer oder was ist überhaupt „Gott“? Was können wir im Groben tun? Hier werden zügig die Grundsteine für das Fundamentale gelegt.

II. Die rostigen Gitterstäbe

...beschreibt einige Erscheinungen, die uns gefangen halten, wie beispielsweise das Schulsystem, unsere Einstellung zu Geld, der Arbeitsalltag, Sex, unser Ego und diverse „falsche“ Ansichten gegenüber anderen wichtigen Themen, wobei zu jedem Thema die ersten, folgenschweren Lösungsvorschläge gemacht werden.

III. Der Kuchen mit dem Werkzeug

...gibt euch die restlichen Inspirationen für euer Ausbrechen in die Freiheit. Sie befähigen euch dazu, ein eigenständiges, lebenswertes Dasein zu führen und gleichzeitig der Neuen Weltordnung zu trotzen.

Meiner Meinung nach war solch ein Buch wie dieses hier lange überfällig. Es reicht nun mit all der überquellenden Verschwörungsaufdeckung und der Problemflut. Wir wissen, wie der dreckige Hase läuft. Nun ist es angebracht, Auswege und Antworten zu finden... *um sie zu leben* (!). Ihr werdet hier alles entdecken, was ihr zur fruchtbaren Rebellion benötigt. Wenn genug Men-

schen die folgenden Anweisungen und Ideen in ihr Leben integrieren würden, dann wären alle Probleme dieser Welt mit einem smoothen Schnipsen beseitigt. Davon bin ich überzeugt. Ob ihr es ähnlich seht – das überlasse ich euch.

VV, 5. Februar 2012

Die letzten Atemzüge eines Monsters

Sie haben es sehr eilig, unsere lieben Gefängniswärter. Sie haben trotz ihrer interdimensionalen Unterstützung einen gewissen Zeitplan verpasst. Sie hinken uns eifrig hinterher. Doch es ist zu spät (für sie).

Ihr fragt euch sicherlich, wie man diese Entwicklung bei all dem Chaos in der Welt ausmachen soll? Es sieht wohl eher danach aus, als würde man die Menschheit noch mehr peinigen und versklaven, richtig? So ist es. Und warum macht man das? Weil wir erwachen. Nicht das eine führt zum anderen, das andere führt zum Einen. Die Wärter sind in großer Panik, da die Pforte sich öffnet und sie werden ihr Leben dafür geben, alles herauszuzögern und zu sabotieren. Wenn man eine Schlange in die Ecke treibt, wird sie spucken und beißen. Es sind die letzten Atemzüge eines kranken Monsters. Wir haben Grund zum Feiern, nicht zur Depression und zum Verzweifeln. VV meint es ernst: Lasst uns feiern! Visualisiert jetzt schon den Sieg der Menschheit. Stellt euch lebhaft vor, wie die Menschen auf den Straßen tanzen und sich herzlich umarmen. Wie eine wahrhaftig neue Welt entsteht, in der Harmonie und Liebe regieren und keine psychopathischen Mitglieder von Satanskulten. Unsere Imaginationsfähigkeit ist Gold wert - nutzt sie. Träumt von einer besseren Welt, verkörpert diese bessere Welt. Die Menschheit hat dieses Potenzial, sie kann tatsächlich ein Paradies erwachsen lassen. Traut es ihr zu. Traut es euch selbst zu! Die Sicherheitsmänner des Gefängnisses würden nicht so hysterisch um sich schlagen, wenn wir nicht die Macht dazu hätten. Sie sehen ihre eigenen Felle schwimmen.

Das Erwachen ist da. „Sie“ müssen nun umso heftiger agieren, was die ganze Sache noch offensichtlicher macht. Mehr werden dann erkennen, was vor sich geht. Alles, was unsere Peiniger nun tun, wird gegen sie verwendet werden. Der Wind ist ein anderer. Sie reiten sich momentan nur noch mehr in das eigene Verderben. Umso heftiger sie mit ihren Gargoyle-Armen rudern, desto mehr werden sie im Morast versinken. Ihr habt das unendliche Bewusstsein unterschätzt, Jungs. Ihr habt euch selbst vergessen und auch das wird nun geheilt.

Es herrscht eine Rebellion auf einem Gefängnisplaneten - ohne Zweifel. Und der Sieg wird unser sein. Er IST unser. Sie können uns nicht mehr kontrollieren. Sie sind wenige und wir sind viele. Sie sind in Wahrheit arm und wir sind reich. Sie sind dumm und wir sind weise. Wir haben alle Vorteile auf unserer Seite. Seid euch dessen im Klaren. Die momentane Lage scheint düster zu sein, doch das ist nur der Schein. Bleibt tapfer und strahlt, es dauert nicht mehr lange.

Es sind nur ein paar besessene Psychopathen mit einer spirituellen Pathologie. Eine Handvoll Narren. *Sie* sind machtlos.

***Wir* halten alles in den Händen.**

I

WILLKOMMEN AUF DER ERWACHENDEN ERDE

1.0 MEUTEREI IN DER MATRIX

Das, was wir um uns herum wahrnehmen, ist ein Theater aus Schaum. Luftiger, lockerer Schaum. Er hat die Eigenschaft, jeden Moment zu zerplatzen, wie eine Seifenblase im Wind. Im Endeffekt existiert nicht einmal diese verflixte Seifenblase, das Gleiche gilt für den verwunschenen Wind. Die sogenannte Realität ist eine Illusion, in Wirklichkeit gibt es sie gar nicht. Wir greifen ständig nach Luft. Atome sind leere Gebilde. Alles ist nur ein unendliches Meer aus Schwingung. Materie hat keine echte Existenz. Wenn ihr vor eurem Computer sitzt und eine Partie World Of Warcraft¹ zockt, dann werdet ihr niemals behaupten, diese illusorische Erlebniswelt, die ihr da freiwillig betretet, wäre die vorrangige Realität. Euer Körper hockt vor einem Bildschirm und alles spielt sich nur in eurem Kopf ab, auf der flackernden Oberfläche eures Monitors. Ihr dekodiert die Frequenzen in eine 3-D Spielwelt. Ihr lauft mit eurem Troll (ein WoW-Spielecharakter) gegen eine Wand und stößt euch den hässlichen Zinken, weil das Spiel so programmiert wurde, doch wenn ihr an den Code des Spieles kommen könntet, müsstet ihr nur ein paar Tasten drücken und das Problem wäre gelöst. Wenn euer Avatar von einem Monster zerfleischt wird, dann heißt das noch lange nicht, dass auch euer echter Körper vor dem PC in Klumpen zerrissen wird. Ihr „startet“ einfach „neu“ und euer Trollgeist kann ein frisches Leben anfangen. Irgendwann habt ihr vielleicht genug vom Spielen und loggt euch aus dem Spiel aus. All eure Erfolge, all eure Niederlagen, einfach alles, ist in der Wirklichkeit absolut nichts wert, es ist nur eine eingebildete Erfahrung, an der ihr Spaß fin-

¹ WoW = Eines der erfolgreichsten Videospiele der Welt, bei dem man fiktive Charakter durch eine riesige, komplexe Fantasy-Welt steuert.

det und anhand der ihr neue Abenteuer entdeckt. Nichts anderes machen wir momentan. Unser Bewusstsein sitzt irgendwo im Nirwana, im absolutem Nichts, im Pool von Allem Was Ist. Es ist der Pool selbst. Und es verliert sich mit Entzücken in einem sehr intensiven „Kopfkino“. Die Matrix ist ein neutrales Spielfeld, welches wir erträumt haben. Unser Bewusstsein nutzt diesen Sandkasten aus Schwingung, um sich selbst zu erfahren, so wie unser Körper den Monitor und den Computer zum Spielen verwendet. Ihr habt euch nie bewegt und nie ist wirklich etwas passiert. Zeit ist eine Lüge. In World Of Warcraft gibt es auch Tag und Nachtwechsel und man könnte sie implementieren wie man möchte, doch an der „echten“ Zeit würde sich nichts ändern. Natürlich kann man das Gleichnis nicht komplett auf unsere Realität ummünzen, doch es gibt erstaunlich viele Parallelen. Wir sind immer zu Hause, nie haben wir dieses Heim verlassen. Wir träumen nur. Wir täuschen uns absichtlich, damit die Erfahrung hier so intensiv wie möglich sein kann. Euer Über-Ich weiß davon, euer Ego allerdings nicht. Ihr seid in absoluter Sicherheit, auch wenn die Alltagsprobleme und Erfahrungen etwas anderes aussagen. Ihr seid unsterblich. All dies zu entdecken wird euch sehr befreien und euch erfreuen. Ihr seid nicht die begrenzten Wesen, für die ihr euch bisher gehalten habt. Ja, es gibt Mächte, die ich im Folgenden aufzeigen werde, welche euch absichtlich in der Welt der 5 Sinne gefangen halten wollen und euch ein Fake-Selbstbewusstsein verabreicht haben. Aufgrund des Nichtvorhandenseins von solider Materie, teilen wir unseren „Raum“ mit dutzenden anderer Dimensionen - die Manipulatoren stammen aus diesen Sphären.

Das Interessante an dem ganzen Klamauk ist, dass wir nicht einfach nur festgelegte Spielcharaktere sind, die einen limitierten

Satz an Fähigkeiten besitzen, die vom Spiel diktiert werden. Wir sind in gewisser Weise Halbprogrammierer (Halbgötter)! Wir haben Anlagen, die uns dazu befähigen, diese Matrix extrem zu gestalten und auch unsere eigenen Attitüden können mit Leichtigkeit gesprengt werden. Man kann behaupten, dass wir sehr machtvolle Mittel besitzen, um selbst das Spiel zu gestalten. Das ist eine sehr gute Nachricht. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass die Schwingung der „Materie“ sich erst zu Teilchen verwandelt, wenn wir sie beobachten. Doch das Revolutionäre ist, dass man erkannt hat, dass der Beobachter an sich die Teilchen beeinflusst! Wir sind Realitätsmaschinen. Das haben uns bestimmte Zirkel verheimlicht. Ich werde euch helfen, dass ihr diese Macht erkennen könnt und sie wieder erlernt. Und in den nächsten Abschnitten kläre ich auf, warum man uns dieses Wissen vorenthält und welche Gruppe von Betrügern unsere Wahrnehmungslinse zerschlagen hat.

1.1 DAS WAR NE GOLDENE ZEIT, ALTER!

Der Verdeckte Vermittler schildert nun seine persönliche Sicht der Dinge. Er fordert niemanden dazu auf, ihm zu glauben oder zu „folgen“. Er beansprucht nicht die „Wahrheit“.

Er ist nur ein Verrückter, der seinen eigenen Weg geht.
Nehmt es am besten mit Humor. ;-)

Dieses Buch enthält viele Querverbindungen. Wenn ich euch erklären möchte, dass wir (momentan noch) Gefangene auf einem Gefängnisplaneten sind, dann muss ich gezwungenermaßen die Neue Weltordnung erwähnen. Wenn ich die NWO (N.eue W.elt O.rdnung) beschreibe, dann kommen die Illuminati

zum Zuge. Möchte ich vollkommen darlegen, wer die Illuminaten sind, und warum sie die Menschheit versklaven wollen, ist es nicht möglich, die Reptiloiden *nicht* zu erwähnen. Will ich die Reptiloiden beleuchten, dann komme ich nicht drum herum, ihren Ursprung zu erläutern. Alles ist miteinander verbunden. Ich werde so knapp wie möglich meine Ansichten und Erklärungen schildern, damit die Lösungen für das Dilemma den Hauptplatz einnehmen. Nehmt es mir nicht übel, aber es wird eine rasante Achterbahnfahrt.

Alte Legenden und Überlieferungen, heutige Channelings, wissenschaftliche Nachforschungen und schmalzige Utopien – sie alle weisen auf ein Goldenes Zeitalter im Altertum hin, oft 'Atlantis' genannt. Eine Ära der Harmonie, angeführt von einer spirituell hochentwickelten Zivilisation. Man kann noch nicht beweisen, dass dieses Zeitalter existierte, doch viele Hinweise deuten darauf hin. Und mein Gefühl sagt mir: Ja, so muss es gewesen sein. Bei sämtlichen Themen, die ich nicht belegen kann, ist dies so. Meine Intuition hilft mir dabei, eine Information als „schwachsinnig, unwahr und unpassend“ oder „einleuchtend, wahr und passend“ einzuordnen. Mein Inneres ist meine Führung. Die Meisten hören da lieber auf ihren Kopf und versuchen mit ihrer linken Gehirnhälfte Informationen zu verarbeiten, die Fantasie, Offenheit und Vorstellungsvermögen erfordern. Kein Wunder, dass sie Außergewöhnliches nicht kompensieren können. Darum bitte ich euch, einfach mal zuzulassen, dass ihr, die hier präsentierten Wahnsinnigkeiten als möglich empfinden könnt, falls ihr es nicht ohnehin schon tut. Oft müssen wir uns den Dingen einfach mal öffnen, sie wirken lassen, um im Nachhinein immer mehr Bestätigung und Hinweise zu erhalten. Wenn man die Möglichkeit ins Auge fasst, dass nur

eine kleine Gruppe von Kreaturen die Welt beherrscht, wird man plötzlich überall um sich herum Anhaltspunkte, Anzeichen und Indizien finden. Jeder „Verschwörungstheoretiker“ wird das bestätigen können. Aber ich habe ja vergessen, das sind ja alle Spinner. Ups. Wenn du einer derjenigen bist, die immer noch glauben, es gibt keine Verschwörung: Nimm das Buch und schenke es dem Nachbarskind, es wird einen größeren Horizont haben, als du. Die Zeiten ändern sich. Die Menschen erwachen. Ich empfehle: Mach mit und spüre den neuen Flow.

Als ich zum ersten Mal ein Buch in den Händen hielt, in welchem die Sumerischen Schrifttafeln Erwähnung fanden, die circa 3500 vor dem Sonnensymbol Jesus erschaffen wurden, und in denen die Geschichte der Annunaki erzählt wird, den außerirdischen Invasoren, die die Erdbewohner vor ungefähr 450.000 Jahren anfangen zu versklaven, da *wusste* ich sofort: Verdammt, da ist etwas dran. Als ich davon hörte, dass es vor dieser Periode ein 'Golden Age' gab, welches allerdings ebenso von diesen Mächten korrumpiert wurde, da ging es mir genauso. Ich hatte, und habe, nichts zu verlieren. Wie sieht das bei euch aus? Verteidigt ihr eisern euer Glaubenssystem? Wenn ja, wieso? Ihr braucht keine Angst haben. Mir ist es egal, ob morgen herauskommt, dass die Schrifttafeln gefälscht sind. Ich hätte kein Problem damit, wenn sich herausstellt, dass Angela Merkel doch ein menschliches Wesen ist. Doch alles in mir bestätigt die „Theorien“, alles in mir weist darauf hin, dass sie wahr sind. Es ist also *meine* Wahrheit. Dieses Buch ist für Leute, die sich an der Wahrheit des Verdeckten Vermittlers interessieren. Ihr habt meine Videos bei Youtube gesehen und gemerkt, dass ich „gut drauf“ bin. Ihr spürt, dass ich eine gewisse Schwingung besitze, die eurer ähnlich ist oder euch anzieht. Irgendwas an dem Ver-

deckten Vermittler ist für euch wahrhaftig. Vielleicht sogar vertrauenswürdig. Ihr merkt, dass meine Worte etwas an sich haben, was in euch ein „gutes Gefühl“ auslöst. Für viele von euch symbolisiere ich die „Wahrheit“. Ich nehme mir das Recht heraus, und behaupte, dass ihr die Augen geöffnet habt und seht, was ich auch sehe. Oder ihr habt die Augen geschlossen, und merkt, dass ich fähig bin, zu sehen. Es besteht eine gemeinsame Basis und somit Interesse an meiner Wahrheit. Ansonsten würdet ihr nicht diesen Text hier lesen, richtig? Ihr traut mir zu, dass ich die Dinge erfassen kann. Ihr traut mir zu, dass ich „auf eurer Seite“ bin. Und ich bin dafür unendlich dankbar, denn nichts liegt mir mehr am Herzen, als die Versklavung dieses Planeten zu beenden. Ohne Menschen, die meinen Informationen und Intentionen Vertrauen schenken, wären meine Bemühungen komplett umsonst.

Ich enttäusche euch nicht.

Das Wichtigste ist: Selbst wenn es kein Goldenes Zeitalter gab und auch die außerirdischen Invasoren und viele andere Sachen nur Hirngespinnste sind, die Lösungen, die ich für die momentane Weltlage anbiete, sind zu 99% eine wirksame Medizin für die mutierte Menschheit. Der Rest in Nebensache (also sparen wir uns die hitzigen Diskussionen und ähnliches – das ist alles nur Zeitverschwendung und man drückt sich vor der Aktivität und der Umsetzung von eigenen Lösungen) - gehen wir es zügig an.

Eine Zeitangabe zur goldenen Ära ist kaum möglich (circa 850.000 v. SolChr.). Die Vermutungen haben Zwischenräume von mehreren 100.000 Jahren oder mehr. Einigen wir uns darauf, dass es verdammt lang her ist. Ich werde im Laufe des Buches sowieso nicht mit Daten und großartigen Rechenschaf-

ten aufwarten, da meine Interessen bei der Transformation liegen. Wer tiefer in „die Beweise“ eintauchen will, wendet sich am besten an David Icke. Sein Werk 'Der Löwe erwacht – jetzt wird die Menschheit endlich frei' wird jeden aufgeschlossenen Skeptiker verstummen lassen. Vorsicht! Es wurde gemeldet, dass schon einige Schädeldecken durch diese Lektüre an die Decke gesprungen sind.

Die damaligen Lebewesen des Goldenen Zeitalters hatten keine Geschlechter und konnten so alt werden, wie sie wollten. Sie vermochten es, ihren Körper zu verlassen, wann immer sie es anstrebten. Es herrschte ein allgemeines Bewusstsein über die Einheit aller Dinge, es war von allem genug da, eine Existenz in voller Eintracht. Die Ernährung erfolgte allerorts durch das Anzapfen kosmischer Urenergien, somit gab es auch keine Raubtiere oder ähnliches. Die Erde wies damals eine andere Rotation auf, was dazu führte, dass es keine Jahreszeiten gab. Immer herrschte Sommer – auch bildlich gesprochen. Hass, Angst, Armut, Zwang, Konkurrenz, Trauer, Einsamkeit und all die anderen unschönen Phänomene der Moderne, waren schlichtweg unbekannt. Einige unter euch werden sich vielleicht solch ein Paradies nicht vorstellen können und das ist eventuell auch der Grund dafür, dass wir bisher nichts anderes erschaffen haben. Das Wissen um diese Epoche wird uns vorenthalten, damit wir nicht erkennen, dass das Leben auch anders ablaufen kann. Und das sollte unser Hauptaugenmerk sein, nicht die abartigen Vorkommnisse, die gleich folgen werden: Ein Dasein in vollkommener Harmonie ist möglich. Punkt. Das ist die gute Neuigkeit. Vergesst all die Programmierungen, die die Philosophen, Wissenschaftler und Klugscheißer uns eingepflanzt haben, es sind alles „reptiloide“ Wertauffassungen. 'Das Recht des Stärkeren', 'das fest verankerte Böse im Menschen' oder 'die

Notwendigkeit des Bösen in der Welt' sind verdrehte Lügengebilde, die von genau der Macht entworfen wurden, die auch die Zerstörung von Atlantis einleitete. Viele Menschen werden nicht bereit sein für die wirklichen Geschehnisse der Vergangenheit und der Gegenwart. Ich sage euch, es ist wirklich ein irrer Science Fiction Streifen, den wir hier durchmachen, einer, der die meisten Hollywoodfilme locker in die Zwangsjacke steckt. Doch da müssen wir nun durch, besonders die Leute, die sich bisher nicht bemüht haben, nach den Wahrheiten zu suchen. Für sie wird es der größte Schock sein, da sie recht schnell in das eiskalte Wasser springen müssen.

Das Leben kennt keinen Stillstand. Ein konstantes Dasein in Leichtigkeit und Frieden war dem Universum wohl zu langweilig. Die Erde zog das Interesse von anderen Geschöpfen an, und diese Entitäten wollten anscheinend nicht mitmeditieren oder sich dem Freudentanz der Atlanter anschließen. Das krasse Gegenteil war der Fall. Wann all dies geschah, ist schwer zu schätzen. Es handelte sich um eine ebenso hochtechnologisierte Rasse, nur in reptiloider Form, die anscheinend durch den Kosmos zog, um die Herrschaft über Planeten an sich zu reißen. Sie suchten schlichtweg nach einer „Energieanlage“. Es gibt auch die Ansicht, dass die Reptiloiden schon seit geraumer Zeit auf der Erde existieren. Manche behaupten sogar, dass sie zusammen mit den Atlantern lebten. Vorerst werden wir das nicht genau herausfinden können. Doch was klar ist: Die Reptiloiden haben die goldene Zeit mit ihrer Intervention beendet. Vieles ist im Unklaren. Wahrscheinlich ist auch, dass mehrere Völker das atlantische Reich bewohnten. Ebenso bestehen die „Reptiloiden“ aus mehreren Klassen und Arten. Es gibt physische und feinstoffliche. Oft haben sie sich gegenseitig bekämpft, oft zusammengearbeitet. Doch die meiste Zeit haben sie gemeinsam ein

Ziel verfolgt: Die Versklavung der menschlichen „Rasse“. Und ich muss es euch plump vor den Kopf werfen, warum sie dies tun: Menschenfleisch und Menschenenergie. Damit werden



Abbildung I: Die reptiloide "Urmutter", Sumer, 400 v. SolChr.

einige Probleme haben, doch ich muss diesen Umstand hier beschreiben, da sonst die Wege zur Verhinderung der weiteren Knechtschaft teilweise nur unzureichend begründet werden können.

Wahrscheinlich wurde zu dieser Zeit auch unser Mond installiert, der übrigens ein künstliches Konstrukt ist, welches die Erde unter anderem mit Frequenzen beschallt, die uns stark manipulieren. Durch diese Platzierung kam es ebenso zu gewaltigen Katak-

lysmen und die Erdrotation veränderte sich, wodurch die Jahreszeiten „erschaffen“ wurden. Es tobte ein regelrechter Krieg auf der Erde und die Atlanter wurden in alle Richtungen des Globus vertrieben. Dies war der „Sündenfall“, die Vertreibung aus dem Paradies durch die „Schlange“. Von nun an herrschte Zweiheit, Angst und Schrecken. Ein Gefängnisplanet entstand, damit die Wärter die Energie der Insassen ernten konnten. Für die stofflichen Reptiloiden gab es genügend Fleisch, für die interdimensionalen Reptos ausreichend niedrigschwingende Emotionszustände.

Es wird gesagt, dass die Unterdrücker nach einer Weile den Planeten wieder verließen, doch das macht für mich keinen Sinn,

da sie auf die „Ressourcen“ angewiesen waren. Weiter heißt es, dass die „Annunaki“ (ein Pseudonym für die Reptiloiden) dann vor etwa 450.000 Jahren anfangen „Gold“ abzubauen. Der Verdeckte Vermittler ist ganz ehrlich: Einige Fragmente sind für ihn sehr unschlüssig. Ich bin mir dennoch sehr sicher, dass: 1. das Goldene Zeitalter existierte und von den Reptos zerschlagen wurde und 2. die Reptos den Menschen, wie wir ihn kennen, erschufen und aufgrund von Energiedefiziten versklavten. Das sind die wichtigsten Hauptpunkte. All der Rest dazwischen kann uns recht egal sein. Die Annunaki brauchten einen effizienten Sklaven, den sie für den Goldabbau heranziehen konnten. Daher knüpften sie sich unsere Vorfahren vor und erschufen den Homo Sapiens. Steht „Gold“ vielleicht für „Blut“ / „Energie“ / „Fleisch“!? Das macht am meisten Sinn. Sie züchteten uns regelrecht in einem Labor. Und da sie ausgezeichnete Wissenschaftler waren, wussten sie genau, welche Gene sie uns zufügen konnten und welche nicht. Ihr Anliegen war es, einen mündigen, von der Quelle abgeschotteten, Sklaven zu erschaffen, der aber dennoch intelligent genug sein sollte, um gewissen Tätigkeiten mächtig zu sein. Warum haben die reptiloiden Annunaki zu dieser Zeit nicht sofort große „Farmen“ für ihre Zöglinge gebaut? Fürchteten sie Rebellionen? Wieso ließen sie es zu, dass wir uns so verbreiten? Das sind Fragen, die bisher kaum jemand gestellt hat. Und obwohl ich sie nicht beantworten kann, bin ich mir dennoch sicher, dass die oben beschriebenen Szenarien Realität sind. Ich fasse noch einmal kurz zusammen:

Die Erde wird von einer harmonischen Zivilisation bevölkert, die sich ihrer göttlichen Natur bewusst ist. Die zeckenartige Rasse der Reptiloiden infiltriert diese Kultur, da sie die Energien des Planeten ernten möchten. Daher erschaffen sie den „Menschen“, einen leicht beeinflussbaren Leibeigenen, den man wie

Vieh halten und ernten kann - was sich bis heute nicht geändert hat. Die gleichen Mächte beherrschen uns immer noch, und sie saugen uns immer noch aus.

Es wird davon ausgegangen, dass diese „Dämonen“ sich immer schlechter in unserer Frequenz zurechtfinden konnten, sie schafften es nicht mehr, ihre Form zu halten². Daher wurden die sogenannten Illuminati-Hybridblutlinien geschaffen, die „Halbgötter“. Die Annunaki „paarten“ sich mit den Menschen. Die resultierenden Bastarde wiesen einen erhöhten Anteil an reptiloider DNA auf, und waren somit leichter zu besetzen. Das Phänomen der „Besessenheit“ wurde geboren. In manchen Situationen kann es passieren, dass der Dämon sichtbar wird (oft Reptilienaugen) oder sich sogar komplett manifestiert (Shapeshiften = Formwandeln)³. Solch ein „in diese Welt ziehen“ wird bei den satanistischen Ritualen der Blutlinie forciert und erklärt all die Opferungen im Altertum. Zusätzlich konnten die Invasoren nun im Verdeckten arbeiten, die Gefängniswärter versteckten sich sozusagen unter Sklavenhaut. Sie sahen wie Menschen aus, doch an das Energiefeld der DNA konnten sich nun die reptiloiden, interdimensionalen Kreaturen andocken. Es waren die Könige, die Götter, die Aristokraten der damaligen Zeit. Sie verstecken sich unter tausenden Masken. Heutzutage tragen sie ganz demokratisch Schlips und Krawatte, denn die Menschen lehnten sich immer mehr gegen ihre offensichtlichen Tyrannen auf. Um den genetischen Code reinzuhalten, verbinden sich die Anhänger des „blauen Blutes“ auch noch heutzutage untereinander. Ziel war es, eine verdeckte Knebelung zu erschaffen. So wie ich das

2 In Geheimbund-Kreisen wird erzählt, dass die „Götter“ sich damals auf den Mond zurückgezogen haben (sic).

3 Wenn jemand ein unfassbares Video zum Thema Repto-Augen anschauen möchte, der soll sich den Superbowl-Clip mit Jimmy Johnson ansehen. Gebt „Reptilian Jimmy Johnson“ bei Youtube ein. Seht und staunt.

sehe, zogen die physischen Reptiloiden sich daher in die Tunnel-systeme unter der Erde zurück. Sie sind nun in den Untergrund-basen der USA und anderswo zu finden. Anscheinend gab es damals bereits kleinere Sklavenrebellionen, und es war nötig, ein unsichtbareres Gefängnis zu errichten. Wie man sieht, hat das bis heute gut geklappt.

Die Menschen verbreiteten sich anscheinend nahezu weltweit.

Überall wurden neue Kulturen errichtet. Städte sprossen aus dem Boden – die eigentlich nichts anderes waren (und sind) als Batteriestationen. Zusätzlich versuchte man durch diese globale Verbreitung, die übriggebliebenen Atlanter auszulöschen. Doch ich denke, das sollte ihnen teilweise nicht vergönnt worden sein: Das geheime Wissen der Atlanter fand Schlupflöcher und ich glaube, dass die Alten sogar menschliche Gruppen unterwiesen und eigene, neue Geschlechter erschufen. Viele Naturvölker erhielten Unterweisungen. Die Zulu-Schamanen beispielsweise wissen davon, dass der Mond ein synthetisches Gebilde ist und der Planet von „der Bruderschaft der Schlange“ regiert wird. Sie kennen die wahre Geschichte der Welt, da sie diese von jemandem zugesteckt bekamen. Nahezu all das Wissen wurde allerdings in Blut ertränkt, durch das römische Reich, dem britischen Imperium, dem Christentum (Kreuzzüge), dem Irakkrieg und anderen Eingriffen, die die reptiloide Blutlinie befohlen hat. Die letzten Atlanter verbergen sich, so sagt man, in tiefen Höhlen und im Inneren der Erde.

Ich schätze, mit diesen Ansichten habe ich einige von euch ein kleines bisschen überrumpelt. Wie ein Bekannter zu den Abschnitten gesagt hat: »Man fühlt sich ein wenig hin und her gestoßen«. Entschuldigt, wenn ich die Themen nicht behutsamer, ausführlicher und klarer darstellen konnte. Ich schreibe

intuitiv und spontan. Es fließt einfach. Vorteil ist, dass dadurch alles sehr natürlich, unverkrampft und direkt ist. Nachteil ist, dass bei meiner „Indigo“-Mentalität einige Dinge eventuell zu schnell abgehandelt werden und ich euch da draußen vielleicht zu viel zumute.

Golden Age, Atlantis und reptiloide, interdimensionale Sklaventreiber...

Das ist die Vision des Vermittlers. Ihr müsst eure nicht ändern oder beibehalten. Ihr könnt euch, ganz wie ich, eine eigene Version der Geschichte und der Umstände kreieren. Viele trauen sich das nicht zu und übernehmen gerne von anderen die Betrachtungsweisen. Wie langweilig! Lasst uns experimentieren! Diese Realität ist sowieso nur eine Illusion, also fangt an, zu phantasieren. Dies ist euer Leben. Dies ist euer Traum.

1.2 NUR EIN FEUCHTER TRAUM: DIE NEUE WELTORDNUNG

Die Illuminati...

Was?

Die Illuminati!?

Ja, genau!

Was soll mit denen sein?

Ähm, ja. Wie soll ich sagen: Wer sind eigentlich diese Illuminati?

Hier ist der Versuch einer knappen Definition: Vorab muss man wissen, dass die Sammlung von Aasgeiern, die diesen Planeten unterwirft, keinen offiziellen Namen besitzt. Ist ja klar, denn sie will im Schatten arbeiten. In der Szene hat sich der Name „Illuminati“ bewährt (in den Massenmedien wird versucht, diesen Sammelbegriff zu verfälschen, indem Kinofilme o.ä Organisationen mit ähnlichem Namen verwursten. Oft verwechseln die

Menschen auch die Illuminaten mit dem kleinen Orden der bayrischen Illuminaten, die von Adam Weishaupt ins Leben gerufen wurden). Man kann eher von einer Agenda sprechen, von einer Ideologie, von einer Mission. Die Unterjochung des Planeten Erde. Das bedeutet, dass Handlanger, wie z.B. Jay-Z mit seinen okkulten Raphits, durchaus als Illuminati durchgehen, da sie ihre

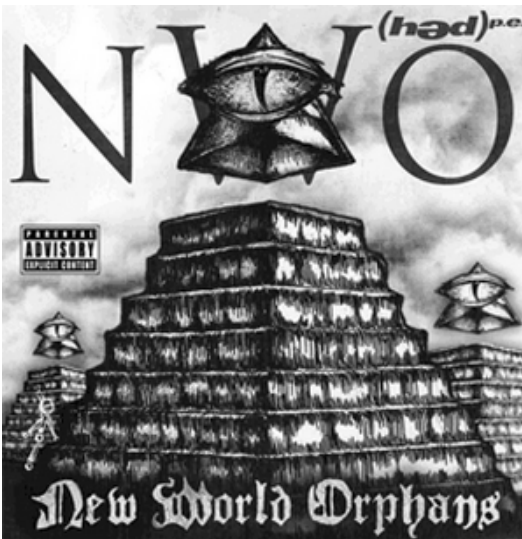


Abbildung II: Die Band (hed) p.e. zeigen auf ihrem Cover die Wahrheit über die Pyramide

Verpflichtungen erfüllen, wobei sie wohl ganz unten in der Hierarchie anzusiedeln sind. Der Aufbau gleicht der einer Pyramide: Unten befindet sich die Menschheit (sozusagen die breite Masse), sie trägt das Fundament der Sklaverei. Dann folgen

unter anderem Steine wie „Religion“, „das Bankenwesen“, „Politik“, „Militär“, „Geheimgesellschaften“, „Geheimdienste“ und so weiter. Nach oben hin verdichten sich das Wissen und die Macht sowie die Klarheit über die wahre Verbindlichkeit. Jeder wird die spezielle Pyramide auf dem 1\$-Schein kennen, bei der die Spitze abgetrennt ist und durch ein schwebendes Auge ersetzt wurde. Dieses separate, illuminierte, allsehende (!) Auge symbolisiert die Reptiloiden der anderen Frequenzdichte. Früher wurden sie auch 'The Watcher' genannt (die Beobachter) und es gibt einige Legenden über die „leuchtenden“ Schlangengötter. Daher ist wohl einiges an Vorsicht geboten, wenn es um östliche Lehren zur „Erleuchtung“ geht. Das offizielle Logo des Zen Buddhismus offenbart uns einen Ouroboros, das ist das Symbol einer Schlange, die sich selbst in den Schwanz beißt, übersetzt „Selbstverzehrter“. Und aus der ultimativen Perspektive der Einheit heraus tun diese armen Monster nichts anderes: Sie verzehren sich selbst. Den oberen Etagen der Illuminati wird eingeflößt, dass sie die erleuchteten Führer der Menschheit sind, dabei werden sie von den drakonischen Mächten ausgenutzt und in die Irre geführt.

Mittels dieser Machtstruktur wird die Moderne in Gefangenschaft gehalten, wobei das ultimative Ziel die Neue Weltordnung ist. Diese Ordnung sieht ein globales, ultrafaschistisches Cybergefängnis vor, mit einer hochtechnologischen Weltarmee, einer elektronischen Weltwährung, einer Flut an digitaler Unterhaltung und Menschen, welche einen Mikrochip implantiert bekommen. Wir befinden uns inmitten dieser Wandlung. Der Einweltstaat, mit kompletter Kontrolle über jeden einzelnen Menschen, soll ohne Widerstand eingeführt werden. Ich denke, das ist das große Problem, mit dem die reptiloiden Eroberer ständig zu kämpfen hatten: Unser Drang nach Freiheit, Rebel-

lion und Aufstand. Daher ist ihre Hauptmethode unter anderem das Problem-Reaktion-Lösung-Programm. Sie müssen uns dazu bringen, dass wir uns selbst versklaven, unsere eigene Gefangenschaft einfordern. Wir haben es anhand des 11. Septembers gesehen: Man inszeniert einen Anschlag (Problem), die Bevölkerung ist erschüttert, fordert eine Entgegnung (Reaktion) und die Illuminati bieten uns die Lösung an, die im vornherein geplante Durchführung – in diesem Falle die Invasion von Afghanistan und das Erschaffen des Terror-Gespenskes. Afghanistan, Irak und Iran sind wichtige Orte auf der Landkarte und das Einmarschieren hatte zusätzlich noch diverse andere Gründe. Hätte Amerika einfach so diese Länder „erobert“, hätten gewaltige Aufstände die Welt erschüttert. Nebenbei: Die Amerikaner sind nicht die bösen Buben. Viele Menschen hassen Amerika für seine Taten, doch hinter den USA stehen die gleichen Strippenzieher, die auch das 3. Reich ins Leben gerufen haben. Die Illuminati haben alle Regierungen im Griff. Sie besitzen keine Nationalität, keine Religion und keine Zugehörigkeit, außer vielleicht die Besessenheit durch ihre befehlshabenden, schuppigen Dämonen und der daraus resultierenden Agenda. Länder werden benutzt wie Kondome bei schmutzigem Geschlechtsverkehr und danach wandern sie in die Tonne. Amerika wird bald fallen gelassen, denn ein globaler Staat duldet keine Weltmächte, sondern nur *eine* Weltmacht. Meine Theorie ist ebenso, dass die Anschläge auf das World Trade Center extra schlampig von der CIA und Co. Geplant wurden, damit der Hass auf die Vereinigten Staaten noch mehr wächst – die Mehrheit soll wissen, dass es ein „Inside Job“ war.

Das Finish soll die vollständige Zentralisierung von Macht sein. Dazu scheut man auch keinen weiteren inszenierten Weltkrieg. Wir können momentan live miterleben wie die faschistische EU

immer mehr unserer Rechte abbaut. Wir sollen in einem goldenen Käfig sitzen, dessen Stäbe wir selbst geschmiedet haben. Anders geht es nicht. „Sie“ sind viel zu Wenige, sie sind viel zu schwach, um die Menschheit zu unterdrücken. Ich wiederhole: *Wir* geben *ihnen* unsere Macht. Niemand wird dazu gezwungen, beim Militär beizutreten und unschuldige Zivilisten zu zerbomben. Keiner steht mit einem Gewehr hinter Heinz Müller und zwingt ihn dazu, „Bauer sucht Frau“ aus dem Fernsehen zu inhalieren. Wir wurden nicht dazu verpflichtet, den Euro zu akzeptieren – wir haben ihn einfach hingegenommen und dumm mit den Schultern gezuckt. Wir waren bisher wie Knete für diese Riesenbabies. Zeit, erwachsen zu werden, meine Freunde und Freundinnen. Ab nun nehmen wir selbst unser Leben und unser Schicksal in die Hand. Die Krallen der reptiloiden Blutlinien haben genügend an unseren Innereien herumgeschnippelt. Die Neue Weltordnung ist nur der feuchte Traum eines pubertären Schlägerjungen, der zu wenig Liebe erfahren hat. Mit was werden wir also diese Misere heilen können?

Mit Liebe.

Die Liebe zum Leben wird uns erwecken. Der Drang nach Freiheit wächst. Das Gefängnis wird langsam sichtbar. Wunderbar, denn nur so werden wir erkennen, dass es überhaupt etwas zum Ausbrechen gibt. Das ist das, was diese bemitleidenswerten Kreaturen am meisten fürchten: Das Durchblicken unserer wahren Macht. Das Erkennen der Gitterstäbe. Sie konnten dieses Spiel seit tausenden von Jahren mit uns treiben, doch nun findet die Maskerade ein Ende. Die Leibeigenen kapieren nun, dass *sie* eigentlich die Wärter dieses Areals sind. *Wir* haben lange genug eine falsche Rolle gespielt. Der Schleier fällt.

Der wahre Sinn hinter den „Illuminati“ ist, dass sie uns unbewusst zur „Erleuchtung“ führen. Sie sind nur ein Mittel zum Zweck. Nehmen wir an, dass unsere Identität „das Licht“ wäre. Viele Menschen, die Nahtoderlebnisse hatten, berichten davon, wie sie in ein strahlendes Licht gingen und mit der gesamten Schöpfung vereint wurden. All ihre Angst wurde ihnen genommen und sie verbanden sich mit ihrem vergessenen Ursprung. Wie kann Licht sich am besten selbst erfahren? Wie kann man Liebe am eindrucksvollsten demonstrieren? Ich will euch nicht alle Antworten auf dem Servierteller präsentieren, ich bin kein verdammter Butler. Nehmt euch einige Zeit, wenn ihr wollt, und lasst diese Fragen auf euch wirken. Was empfindet *ihr*?

Wir stehen gerne im Dunkeln und staunen über Feuerwerke. Nichts anderes erleben wir momentan auf diesem Planeten. Liebe wirkt am eindrucksvollsten, wenn sie in Zeiten der Not gelebt wird.

Und mit diesen Offenbarungen schließe ich dieses Kapitel ab:

Ihr seid die Liebe, die sich selbst im Dunst der Angst entdeckt.

Ihr seid die Freiheit, die mutig genug ist, sich freiwillig zu limitieren.

Ihr seid das „Göttliche“, welches unendlich ist.

Nichts wird uns jemals einkerkern können, meine Brüder und Schwestern. Jedes Gefängnis muss gesprengt werden, denn wir sind die Freiheit, die Unendlichkeit, die Liebe.

Spürt ihr es?

1.3 WER IST EIGENTLICH DIESER GOTT? / LIFE IS JUST A GAME

»Hast du zu viel gekiff?«

»Haha, bist du bei Scientology?«

»Du folgst der New Age-Agenda!«

»Du bist nicht Gott! Es gibt nur einen Gott, und nur sein Sohn ist die Errettung! Dein Paradigma entspringt dem Teufel!«

»Du bekackter Hippie.«

»Kannst du das beweisen?«

...das sind meistens die gewöhnlichen Reaktionen, wenn man Aussagen macht, die denen ähneln, welche ich am Ende des letzten Kapitels gewagt habe. Das Wort „Liebe“ ist für viele nur noch ein leerer Begriff. Und da Gott ja nur eine Erfindung der Religionen ist, gibt es auch sonst nichts, was außerhalb dieser Wahrnehmung existiert. Und welcher irre gewordene Freak will schon behaupten, selbst Gott zu sein? Wenn der Verdeckte Vermittler die Augen unter seiner klobigen Brille schließt, tief ein- und ausatmet, sowie die Klapperschlange im Kopf zum Schweigen verurteilt, dann schießt Energie durch seinen ganzen Körper. Dann spürt er die Einheit. Überall erkenne ich das Grundmuster. Oft nehme ich *wahr*. Keine Beweise möglich. Kein Cannabisstaub in den Lungen. Keine verfluchte Scientology-Lehre. Nichts am Hut mit New Age. Kein Teufel. Kein aus Social Engineering hervorgekommenes Hippietum. Reine Wahrnehmung. Reines Bewusstsein. Reines Sein. Reine Erkenntnis. Genau das, was man uns immer versucht hat, auszutreiben. Ihr sollt nicht wissen, dass ihr „Gott“ seid. Ihr sollt glauben, dass ihr Hugo Knuppnasch aus Hottenheim an der Ruhr seid, der Steuerbera-

ter ist und gerne Stachelbeertorte mit Tante Gisela verzehrt. Kleines Ich an Stelle vom großen Ich. Ohnmacht an Stelle von Allmacht. Niemals, niemals, niemals darfst du dahinter kommen, niemals darfst du hinter das große Geheimnis gelangen. Du sollst verloren durch das Leben stolpern und glauben, du wärst unbedeutend und der Kosmos würde einen Dreck um dich geben. Nichts könnte verlogener und verdrehter sein. Denn du bist alles, was ist.

Falls es einigen unter euch schwer fällt, dem Glauben zu schenken: Fragt euch selbst, wieso ihr euch diese unglaubliche Rolle nicht zutraut. Was in euch sträubt sich dagegen? Schaut auf eure Vita zurück und macht euch bewusst, welche Menschen und welche Äußerlichkeiten euch beeinflusst haben. Welche Identität haben euch eure Eltern eingetrichtert? Was für eine Programmierung hat euch der Kindergarten, die Grundschule, die Schule, die Ausbildung, das Abitur, das Studium, die Arbeit verpasst? Was hat dir Mr. Television verklickert? Der Priester? Der Pfarrer? Was haben sie dir erzählt? Was wollte man dir weismachen? Es ist wirklich erstaunlich, dass viele wild herumstrampeln und sich wehren, zu erkennen – es scheint regelrecht weh zu tun, die bröckelige Fassade des Egos zu durchschauen – obwohl der Preis viel höher ist als der Verlust. Ich biete euch die Unendlichkeit an, und einige werden sich weigern, sie anzunehmen. Das ist verblüffend. Es ist fast schon schizophren. Manche halten sich lieber an ihrer lächerlichen, begrenzten Dramenfigur fest, weil sie Angst vor der unbeschreiblichen Freiheit und Verantwortung haben, die ein Dasein als Gott mit sich bringt. „Du hast den Verstand verloren!“ - korrekt, das habe ich. Der Verstand ist ein Werkzeug, welches dafür da ist, die „Materie“ in zwei zu teilen. Wenn ich meinen Verstand verliere, geht die Teilung flöten und der Blues des Universums ertönt. „Du bist total

verrückt geworden“ - ja, mein Freund, das bin ich. Wer in dieser konformen Robotergesellschaft der Klötze aus Stahl als „verrückt“ gilt, zeigt eine gesunde Tendenz zum Lebendigem, zum eigenen Weg, zur Farbe und zur Liebe. Ich habe mich selbst verrückt, habe meine eigene Spielfigur vom Schachbrett gerückt, die schwarz-weiße Polarität überwunden. Ich halte seitdem nicht mehr viel von Bauernopfern und Königen, deswegen dulden die Illuminati auch keine „Verrückten“ und haben alle Anhänger der Gesellschaft darauf gedrillt, Fehler im System auf der Stelle zu terminieren. Das Verständnis, was „Gott“ ist und was „Gott“ „möchte“ wurde mit dem Fall von Atlantis erstickt. Wir sind alle individuelle Erscheinungen des einen Geistes. Seien wir mal ein wenig albern, und stellen wir uns vor, wir haben eine holographische Projektion von dem typischen Gott im leeren Raum stehen, den Gott, den sich lächerlicherweise die Meisten vorstellen. Er trägt ein weißes Gewand und Sandalen und hat einen grauen Vollbart im Gesicht. Wenn man ihm eines seiner göttlichen Barthaare abschneidet, was halten wir dann da in den Händen? erinnert euch, es handelt sich um ein Hologramm. Wenn man ein Hologramm in Teile cuttet, beinhalten diese Teile - sie mögen noch so winzig klein sein - das Gesamthologramm. Das ist pure Wissenschaft. Selbst wenn wir nur das kleinste Hautschüppchen von Gott nehmen würden, in ihm wäre die vollkommene Essenz enthalten. Nichts anderes erleben wir momentan: Wir spielen abgetrennte Teile von Gott, sind aber dennoch die vollendete, göttliche Urkraft. Niemand muss sich entwickeln oder verbessern. Keiner muss aufsteigen oder absteigen. Alles ist eins, alles ist perfekt. Wenn wir uns das komplett einverleiben würden, dann zerfiele das System innerhalb von wenigen Sekunden zu Asche. Wir leben in einem holographischem Universum, wir spielen ein Computerspiel namens „Zwei“. Damit das unend-

liche Bewusstsein sich am eindrucksvollsten erfahren kann, erschafft es das „Gegenteil“ von sich selbst. All diese Worte dürften tief in euch Erinnerungen wecken und zu spontanen Lockerungen führen. Euch ist es erlaubt, all den angesammelten Müll in eurem Innern loszulassen und die Leichtigkeit des Seins zu spüren, welche uns aus der Seele gepeitscht wurde. Freut euch, lacht, grinst, schmunzelt, tanzt! Ihr habt wahrlich Grund zum Feiern. Inmitten dieser bedrohlichen Dunkelheit, fangt ihr langsam an, euer eigenes Licht wiederzuentdecken. Dazu seid ihr hergekommen. Nichts anderes ist das Leben. Es ist die Erfahrung eurer Selbst. Es gibt keinen Sinn des Lebens, das Leben rechtfertigt sich selbst. Dennoch seid ihr so mächtig und könnt euch einen eigenen Sinn erfinden. Ja, so gewaltig sind wir. Wir sind das Gewaltigste, was es gibt. Es gibt nichts anderes. Um unsere wahre Größe zu erkennen, haben wir uns absichtlich klein gemacht - die Reptiloiden und ihre Famuli haben wirklich eine tolle Arbeit geleistet, diesen Prozess in die Wege zu leiten. Sie haben der Liebe das Gegenstück geboten, damit die Liebe sich in vollster Pracht begreifen kann. Und nun ist die Ära gekommen, wo wir vergnügt und mit glühenden Herzen die Finsternis illuminieren. Die bedauerlichen Illuminati haben das Gegenteil von dem bewirkt, wonach sie eigentlich trachteten – sie haben das wahre Wesen der Menschheit verdeutlicht. Sie waren die Bösewichte in einem kosmischen Computerspiel, nur damit sie von den Helden besiegt werden konnten. Die Gegensätze bilden eine kreative Einheit, und sie stammen allesamt aus der gleichen Quelle.

Die Wahrheit ist das Einfachste, was es gibt – die „Lüge“, die Illusion, sie ist schwindelerregend komplex. Die allumfassendste Lö-

sung, um der Neuen Weltordnung Einhalt zu gebieten, ist daher relativ simpel:

Erkenne dich selbst.

Erkenne dein Selbst. Dein Ego ist nur eine Illusion und du musst dein Ego reduzieren, um das eindeutig Göttliche in dir zu maximieren. Selbst Dr. Joseph Murphy, der großartige Mann, der das positive Denken und die Gesetzmäßigkeiten des Unterbewusstseins gepredigt hat, erkannte, dass die falsche Persönlichkeit ausgelöscht werden muss:

»Der Student entdeckte zwei Wesen in sich selbst: den natürlichen biologischen Menschen (der fünf Sinne), der gewöhnlich von Ererbtem, von der Umwelt sowie von falschen Überzeugungen geprägt wird, und den spirituellen Menschen, der sich der Gottesgegenwart bewußt geworden ist. Er pries die unendliche universelle Kraft in seinem Inneren und richtete sich geistig-seelisch auf die Gegenwart Gottes aus, so daß künftig seine Gedanken, Gefühle, Überzeugungen, Aktionen und Reaktionen göttlich geleitet wurden. Als Folge davon starb die alte Persönlichkeit, und der neue Mensch in Gott wurde geboren.«

Ich empfehle jedem sein Buch 'Die unendliche Quelle ihrer Kraft' (daher stammt auch das Zitat).

Wenn wir zu unserer wirklichen Macht stehen, dann kann uns nichts mehr Angst einjagen, dann kann uns kaum noch etwas manipulieren, schädigen oder einkesseln. Erkennt ihr das Muster? Erzähle einem jungen Menschen mit Bewusstsein, er solle in den Irak ziehen und die Menschen dort befreien, indem er ihnen Sprengköpfe auf die Häuser wirft – er wird dir den Vogel

zeigen, und zwar nicht mit dem Zeige- sondern mit dem Mittelfinger. Er weiß, dass wir alle Eins sind, also würde er niemals sich selbst in die Luft jagen wollen. Er weiß, dass Liebe löst und Gewalt verkrampft. Versuche, jemandem mit Bewusstsein einzureden, er würde ewig in der glühenden Hölle verglimmen, wenn er sich ein Abbild von Gott machen würde (die Menschen im Altertum durften übrigens keine Bilder ihrer „Götter“ anfertigen, da heutzutage sonst auf der ganzen Welt Statuen und Wandmalereien mit reptiloiden Figuren auffindbar wären). Der Bewusste weiß, dass es nur eine Hölle gibt, wenn man sie sich selbst manifestiert. Der Prediger würde für seinen Wahnsinn ausgelacht werden. Individuen, die ihr Potenzial kennen, lassen sich nicht beherrschen, da sie ihre eigenen Herren sind. Eigentlich könnte der Vermittler nun aufhören, etwas Weiteres zu schreiben und das Buchprojekt abschließen. Die letzten Seiten haben euch die Hauptlösung offengelegt.

Ich möchte dennoch ein wenig Klarheit in diverse Teilaspekte bringen. Manchmal ist es auch notwendig, kleine Schritte zu gehen. Ich werde euch Tools an die Hand geben, die euch immer mehr zu dem werden lassen, der ihr wirklich seid. Ich werde euch die Werkzeuge geben, mit denen ihr im Alltag als das dasteht, was ihr wahrhaftig seid. Erhabene Götter und Göttinnen. Falls ihr noch nicht bereit seid, eure kleine Rolle aufzugeben, ist das kein Problem. Ihr habt alle Zeit der Welt.

Und nun erläutere ich...

1.4 DIE STEREOTYPEN DES „ERWACHENS“

Es wird sich immer mehr bewusst, dass eine Verschwörung im Gange ist, denn die Gitterstäbe des Kerkers treten immer deutlicher zum Vorschein. Eine bunte Menge von Menschenarten erkennt, was man mit uns und der Welt vorhat. Daher gibt es auch eine bunte Menge von Ansichten, Vorwürfen, Lösungen, Beschuldigungen und Skurrilitäten. Man kann die Leute leider fast schon in Lager einteilen, und all diese „Lager“ schränken oft die Sicht der Dinge ein. Ich versuche, die am weitesten verbreiteten „Archetypen“ einmal zu umschreiben:

- Der „Jesus ist die Rettung“ Typ

Seine Methode zur Beendigung der NWO ist es, einfach nichts zu tun, außer im Internet zu surfen und anderen zu sagen, dass sie auch nichts tun sollen. Warum? Weil Jesus Christus bald wiederkommen wird, um diejenigen zu erretten, die an ihn geglaubt haben, daher begibt diese Gattung sich zusätzlich noch auf digitale Missionierung. Ein Paradebeispiel, wie das Christentum Menschen zu lebenden Steinen verwandeln kann. „Keine Bange, Super-Jesus schaukelt es schon. Glaub nur fest an ihn, und du bist aus dem Schneider. Er und seine Armee von Engeln werden dich mit Chorgesängen in den Himmel hieven“.

Ein Jesus-Typ wollte das Schreiben dieses Buches hier verhindern, er meinte zu mir, dass die Illuminati sowieso zu stark für uns Menschen wären, nur Jesus könnte uns noch retten. Sorry, Kumpel. Während du noch einem Mythos die angenagelten Füße abküst, gibt es Leute wie mich, und die, die dieses Buch hier lesen, welche ihren Arsch hochheben und die Lösung *leben*, anstatt seelenruhig auf den Untergang zu warten. Die „Christen“ sind ebenso bekannt für ihre Verklemmtheit hinsicht-

lich metaphysischer und bewusstseinsweiternden Themen. Sie verteufeln „esoterische“ Wahrheiten und stempeln willkürlich alles als luziferanisches Teufelswerk ab, was ihr primitives Weltbild sprengen könnte. Zusätzlich ist alles, was eine von den Menschen selbst erschaffene Befreiung betrifft, Teil der New Age-Agenda, welche von den Illuminati in Szene gesetzt wurde. Nur Jesus ist die Lösung – alles andere sind satanische Fallen.

- Der 9/11 Truther

Sein Horizont ist so breit wie zwei kleine Türmchen. Nichts gegen die Aufklärung zu dem 11. September; von diesem kleinen Ast aus erklimmen manche den Baum der Erkenntnis. Doch während all die fanatischen 9/11-Menschen protestieren, demonstrieren und fordern, lachen sich die Illuminati in ihre Monsterfäustchen, denn sie haben eine weitere Gruppierung erschaffen, die abgelenkt ist von den großen Themen und die konstant ihre Energie in Nonsense verpulvert. Was wollen die ganzen „Aufklärer“ eigentlich anstellen, wenn man zugeben würde, dass bestimmte Teile der US-Regierung den Anschlag geplant haben? Was wäre, wenn man einige Vögel der Geheimdienste und der Politik vom Himmel holen würde - »Hier haben wir die wahren Täter, was für eine Schande für Amerika. Wir werden sie ausreichend bestrafen und austauschen«. Und jetzt? Was werden all die 9/11 Truther nun mit ihrem Leben anfangen? Ein JFK-Mord-Aufklärungskommando gründen? Welches Teilgebiet picken sie sich dann heraus? Wie wäre es, das große Bild zu betrachten, und die Illuminati beim Namen zu nennen. Oder wie wäre es mit dem Hauptgebiet: Das eigene Leben!?

- Der „Licht und Liebe“ Typ / Die „Spirituellen“

Der Drang zur Verbesserung der Weltlage ist auch bei dieser Spezies gegeben, doch sie ist für ihre ultimative Passivität bekannt. Ebenso weit verbreitet bei diesem Typ ist das Ignorieren jeglicher Vorgänge, die mit der Neuen Weltordnung zu tun haben. „Düsteren“ Themen wird nicht in das Gesicht geschaut, da man vor der „negativen“ Strahlung eine riesige Angst hat. Die meisten sind sich daher weder den Illuminaten, noch wahren politischen Hintergründen bewusst. Sie leben in einer Scheinwelt, doch indem man das „Böse“ ausblendet, verschwindet es noch lange nicht. Viele Individuen dieses Stereotyps haben einen relativ hohen Wissenstand bezüglich der Funktionsweise dieser Realität, doch sie haben keine Ahnung, was wirklich auf dieser Erde abläuft. Viele betiteln diesen Typ als „erwacht“, doch wie kann man erwacht sein, wenn man die Hälfte der Welt verpennt? Wenn ein Krokodil in deinem Haus wütet, kannst du noch so heftig meditieren, am Ende musst du dir ziemliche große Zähne mit einer ziemlich großen Pinzette aus deinem Gesäß ziehen.

- Der Verschwörungsfreak

Man erkennt ihn an den hängenden Schultern, auf denen er eine kräftezehrende Depression spazieren trägt. Er ist hoffnungslos ausgesaugt. Seine Zeit verbringt der Verschwörungsfreak damit, immer mehr Verschwörungen auf der Schliche zu sein, dazu benutzt er das Medium Internet. Vom schwarzen Papst bis zu Prieuré de Sion. Von der Statue von Abraham Lincoln bis zum Zionismus. Es müssen immer mehr Infos über Chemtrails, Bilderberger und der Bundeslade her. Das Dasein dieses Typs wird beinahe komplett mit diesen Themen gefüllt, wobei die Stimmung rapide in den Keller geht. Überall lauern

die Gestalten in den schwarzen Kutten, der Spaß am Leben geht verloren. Was sich anfangs als „Interesse an der Wahrheit“ gab, wurde zu einer Abhängigkeit. Zusätzlich wird oft die eigene Unfähigkeit, das Leben auszukosten, mit der finsternen Verschwörung begründet, die einem angeblich das Handwerk legt. Sich über die Schattenseiten zu informieren ist nicht zu verachten, doch wenn man sich zu solch einem Opfer entwickelt, hilft das niemandem.

- Der coole Köpfer

Häufig trägt der coole Köpfer Tarnklamotten, die übrigens ziemlich hässlich sind und schlechtes Karma in den Stofffasern sitzen haben. Er will gerne die Schweine bluten sehen, die ihm „all das antun“. Gewalt ist seine Lösung. Die Führungsetagen sollen schlichtweg ausgemerzt werden. Damit wären angeblich die Probleme aus der Welt geschafft. Was für eine herrliche Mentalität, um eine neue Zeit einzuleiten. Lasst uns barbarische Psychopathen mit den Mitteln von barbarischen Psychopathen bekämpfen. Wow, wir haben uns tatsächlich weiterentwickelt. Ich bewundere die Entschlossenheit und die ehrliche Rage des coolen Köpfers, doch was bringen einem diese Eigenschaften, wenn man extrem dumm und primitiv ist? Man erntet, was man sät. Hass und Zorn werden Hass und Zorn hervorbringen – und derjenige, der sich mit solchen Emotionen schmückt, ist vielleicht der nächste Kandidat, der eine reptiloide Missgeburt ausbrüten wird. Die wahren Mächte im Hintergrund kann man nicht so einfach abmurksen, man muss ihnen die Energie *entziehen* - nicht *geben*!

- **Der orientierungslose, relativ Ahnungslose**

Dieser Typ hat höchstens eine grobe Einsicht in die wirklichen Geschehnisse, aber keine Ahnung, wie er gegen sie vorgehen soll. Das Interesse an Spiritualität und an Informationen zur Verschwörung, sowie die vorhandene Wut, sind in einem gesunden Maß vorhanden und gut ausbalanciert. Auch an Tatendrang mangelt es nicht, doch man weiß nicht so recht, was getan werden kann. Aufklärung im Freundes- und Familienkreis schlägt fehl, weshalb sich nach einer Weile ein leichter Pessimismus breit macht und die Motivation zum Aufbruch nachlässt.

- **Der Demonstrant**

Meistens aus der „linken“ Ecke stammend. Hat oft keinen blässen Schimmer von den Plänen für einen faschistischen Einweltstaat, teilweise fördert er diese Agenda sogar unwissend. Er *fordert* gerne von den herrschenden Mächten die Veränderungen, die er sehen möchte – wobei sie daher nie ans Tageslicht treten, außer sie dienen der Agenda (Demonstranten sind ebenso anfällig für das Prinzip: Problem-Reaktion-Lösung). Seine Illusion über „etwas gegen das Übel unternehmen“ und die Unwissenheit hinsichtlich der Neuen Weltordnung sind sein größtes Manko, wobei die Energie für Aktivität vorhanden ist. Der Typ des Demonstranten wird oft dafür missbraucht, um die Polizeigewalt und die Überwachung im Allgemeinen zu zementieren, wobei oft „Anheizer“ der Regierung in die Bewegung geschleust werden. Oft wurden Demonstrationen / Revolutionen auch dazu benutzt, um ganze politische Umwandlungen zu vollziehen, die den Illuminaten dienlich waren, obwohl nach außen hin „sozial“ getan wurde. Wer die Bestie hinter den Kulissen nicht wirklich kennt, wird sehr leicht zu seinem Spielball.

- Der „gebildete“ Nazi

Er verfügt über einen großen Horizont, auch in esoterischer Hinsicht, und vermag viele Fallstricke der globalen Situation zu erkennen. Ein gesunder Nationalstolz prägt diese Erscheinungsform, wobei sie oftmals sehr angetan von Ideenlehren des 3. Reiches ist, bei denen sie dummerweise auch sein Feindbild entliehen hat: Die „Juden“. Auch hier fehlen die echten Kenntnisse über die tatsächlichen Machenschaften der reptiloiden Kaste. Viele der „gebildeten“ Nazis müssten nach einem erneuten Holocaust ernüchtert feststellen, dass keine „Juden“ die Welt regieren, sondern ganz andere Instanzen das Ruder in der Hand halten.

- Die Jünger der glorreichen, von Gott gesandten, ultraspacigen, engseligen, allrettenden, außerirdischen, großen, weißen Bruderschaft

Ja, angeblich gibt es eine Art kosmischen Auserwähltenclan der weisen Geister, der seit geraumer Zeit seelenruhig zuschaut, was hier auf der Erde passiert, aber auch gerne mal herzhafte interveniert. Mitglieder sind z.B. El Morya, der Lenker des 1. Strahls, Strahlenfarbe Blau. Diese spirituelle Entität verzeichnet Inkarnationen wie: Melchior (einer der Heiligen Drei Könige), König Artus und Jacques de Molay (der letzte Großmeister des Tempelordens). Der reizende Dämon namens St. Germain, der Lenker des 7. Strahls, belebte, so heißt es, Christoph Columbus (und entdeckte für die Bruderschaft absichtlich „Amerika“ - Anmerkung vom Vermittler). Dabei handelt es sich angeblich um eine spirituelle Hierarchie, welche hilft „ein neues Zeitalter auf der Erde zu installieren“. So wie es aussieht, hocken die menschlichen Anhänger derweil auf ihren Knien und sind bereit dafür, die himmlisch glühenden Poperzen ihrer aufgestiegenen Meis-

ter zu lieblosen. Vorsicht! Es riecht nach Schlangen in Schatten und einer Einweltreligion!

- Punks

Unter ihrem lächerlichen Outfit pulsiert die Rebellion. Für diese Sorte von Menschen gibt es oft nur ein Mittel, um den feisten Pigs an der Spitze das Handwerk zu legen: Nichts tun. Bier trinken. An Straßenecken mit Pappbechern sitzen und Leute nerven. Haare färben. Mit Scheren Löcher in die Jeans schnippeln. Stachelhalsbänder tragen, damit man aussieht wie ein perverser SM-Freak. Hunde halten, damit sie sich im Winter aufgrund der Obdachlosigkeit den haarigen Po abfrieren. Ok, unterlassen wir die Scherze. Dieser Typ ist herausragend, denn er hat wirklich den Mumm, sich nahezu komplett vom System abzukoppeln! Er sitzt sogar teilweise auf der Straße, weil er sich weigert, sein Dasein als Leibeigener zu verbringen. Respekt! Leider durchblickt er auch nicht, was wirklich vonstatten geht. Nicht in terranischer Hinsicht, nicht in kosmischer Hinsicht. Seine Armut und „Faulheit“, sein Hang zur Betäubung und zum unangebrachten Gehenlassen tun das Restliche zur Sache. Irgendwo geht sein Aufbäumen nach hinten los und schadet ihm nur selbst.

Jetzt zur entscheidenden Frage.

1.5 WAS KÖNNEN WIR DENN NUR TUN?

Natürlich wäre es töricht, Menschen einfach so in Schubladen zu stecken. Aber ich tue es nicht einfach so: Sie stecken tatsächlich in diesen kleinen Boxen! Logischerweise gibt es auch Mixturen

aus den gerade genannten Stereotypen und kleinere Unterarten, die ich aber nicht erwähnenswert finde. Trotz den offensichtlichen Unterschieden haben sie alle eine Sache gemeinsam: Sie besitzen kaum funktionierende Mittel, um der Neuen Weltordnung Einhalt zu gebieten. Ja, ich gebe zu, teilweise haben sie nützliche Erkenntnisse, Eigenschaften und auch Lösungsspekte, aber leider nur in unzulänglicher Art und Weise. In der Regel überwiegt der Wahnsinn, die Stagnation und die Angst. Was man ihnen aber zuschreiben muss, ist der Mut dazu, dem Mainstream den Rücken zuzukehren, wenn auch nur ein ungefährlicher Nebenfluss dabei herumkommt. Nahezu alle genannten Typen lassen sich nicht mehr von den Massenmedien narkotisieren und belügen, sie haben meist reges Interesse an allen möglichen alternativen Ansichten zu Themengebieten wie zum Beispiel der Medizin, der menschlichen Gesundheit, der Menschheitsgeschichte, der Ernährung, der Kosmologie u.v.m. (was wir ihnen gleichtun sollten). Falls ihr zu einer der genannten „Gruppierungen“ gehört, oder ihr ungünstige Versatzstücke von euch in den Beschreibungen wiederfindet: Keine Panik, ich werde euch in einen echten, göttlichen Widerstandskämpfer verwandeln, der mit zauberhafter Magie durch die stinkenden Gefängniswände schwebt – vorausgesetzt, ihr habt genug von eurer alten Rolle und möchtet endlich ausbrechen! Los, wir werden Über-Menschen, die keine Schubladen und archetypische Begrenzungen kennen!

Lasst uns aus den Negativbeispielen lernen. Lasst uns die Elemente nutzen, die positiv an den Stereotypen sind und sie mit frischem Input verquicken:

- ✓ Übernehmen wir den felsenfesten Glauben und den hartnäckigen Drang zur „Missionierung“, die der Jesustyp uns vorlebt!
- ✓ Machen wir uns den Fokus und die Ausdauer der 9/11er zu Nutzen!
- ✓ Nehmen wir uns die Esoteriker, New Ager und Spirituellen als Vorbild: Hinsichtlich ihrer immensen Vielfalt an Wissen über die Funktionsweise der Matrix und der Verbesserung von Lebensumständen kann man einiges lernen (oder verlernen)!
- ✓ Der Informationsdurst und die Skepsis des Verschwörungsfreaks wird ebenso verbaut!
- ✓ Die primitive Wut des brutalen Köpfers wandeln wir in spirituelle Wut um und nutzen diese, um Antrieb für friedliche (aber wuchtige) Aktionen zu erlangen!
- ✓ Rezipieren wir sämtliche Eigenschaften des absolut Ahnungslosen (vor allen Dingen seine Balance), bis auf die Ahnungslosigkeit an sich (Haha)!
- ✓ Tun wir es dem Demonstranten gleich und verbreiten öffentlich die Wahrheiten, zeigen Aktivität in der Außenwelt und machen das neue Sein physikalisch sichtbar.
- ✓ Auch hier, beim gebildeten Nazi, entleihen wir uns das esoterische Wissen, welches wir aber größtenteils anders deuten und nutzen. Auch bekömmlicher Nationalstolz ist nicht verwerflich, siehe Kapitel „Du dreckiges Nazischwein“.
- ✓ Unterlassen wir jegliches Adoptieren von Attitüden der Jünger der glorreichen, von Gott gesandten, ultraspacigen, engelsgleichen, allrettenden, außerirdischen, großen, weißen Bruderschaft (bis auf den Weihrauch, der duftet lecker)!

- ✓ Unbedingt müssen wir, ab einem bestimmten Grad, das kompromisslose „Nicht mehr Mitspielen“ des Punkts verinnerlichen, das ist einer der gewichtigsten Punkt-te! Ohne diesen Aspekt wird sich überhaupt nichts ändern!

Merkt ihr, worum es geht? Wir dürfen uns einfach nicht wie verdammte Trottel aufführen. Das dürfte nicht so schwer sein. Wir müssen unsere Fähigkeiten weise nutzen, müssen aus sämtlichen Boxen herausspringen. Am Ende dürfte man uns nicht mal mehr einen Namen geben können. Sobald man etwas einen Namen geben kann, tritt oft Begrenzung in Erscheinung. Stellt euch vor, wie die Illuminati an ihrem runden Tisch sitzen und gezwungen sind, neben ihren dicken Zigarren folgende Worte vorbeiquetschen: „Wir müssen etwas gegen diese... äh... gegen... oh... ähm...“. Tja, wie soll man uns nennen? Wir verwandeln uns zum Namenslosen! Zu unserer wahren Natur. Die Unendlichkeit lässt sich nicht in Worte fassen. Wenn ein riesiger Pulk von Menschen ihre Einzigartigkeit zelebriert, in einer Einheit, aber dennoch vollkommen individuell, dann wird niemand sie bändigen können! Einige, die, aus welchen Gründen auch immer, mit dem Verdeckten Vermittler nicht klar kommen, bezeichnen ihn gerne als New Ager. Sie finden einfach keine andere Bezeichnung für ihn, dabei hat er sich einfach nur die positiven Eigenarten der Esoteriker, New Ager und Spirituellen angeeignet. VV muss euch enttäuschen: Ihr könnt ihm keinen Stempel auf die Stirn drücken. Nur weil ihr einem festen Paradigma anhängt, heißt es nicht, dass alle Leute auf dieser Erde auch eines umklammern müssen.

Was benötigen wir noch, um der Neuen Weltordnung das Zündpulver zu nehmen? Nichts. Nichts! Das ist das Witzige an dem

ganzen Dilemma: Unsere Stereotypen besitzen zusammengekommen sämtliche Attribute, die erforderlich sind, um den Shit zu transformieren. Ist das nicht verblüffend? Was passieren muss, ist, dass all diese Grüppchen ihre Begrenzungen knacken, wobei sie ihre nützlichen Merkmale behalten und sie zusätzlich mit den anderen ergänzen. Der normale Bürger, der immer noch glaubt, Barack Obama wäre nicht der farbige Halbbruder von George W. Bush und der meint, ZDF wäre eine fabelhafte Bereicherung für die Abende des Lebens... dieser normale Bürger wird auch seinen ranzigen Kokon verlassen müssen – kaum einer dringender als er – um sich zu einem göttlichen Überflieger zu entfalten, zu dem, was wir alle tatsächlich sind. Damit haben wir wieder den Kreis geschlossen, wieder heißt das Motto: Erkenne dich selbst. Mehr ist nicht nötig. Know thyself. Gnothi seauton. Nosce te ipsum. Der Rest erledigt sich im Endeffekt von alleine.

Was können wir denn nur tun? Lösung: Wir selbst sein. Dazu müssen alle ihre verzerrten Glaubenssysteme fallen lassen, und das ist ihre größte Angst. Es ist ihre synthetische Person, die furchtbaren Bammel hat, als synthetische Person entlarvt zu werden. Das Glaubenssystem hat ebenso viel Sorge, getilgt zu werden und verteidigt sich mit Zähnen und Tritten. Es ist das Paradoxon, welches ich anfangs schon erwähnt hatte: Menschen haben Panik vor der Freiheit, vor der Unendlichkeit, vor ihrer eigenen, ursprünglichen Identität. Ich kenne Katzen, die höllische Angst haben, das Zimmer zu verlassen, in welchem sie seit Jahren gehalten werden. Sie schreien wild und spucken Galle, wenn man sie vor die Tür trägt. Ähnliches passiert mit einigen Christen, wenn sie meine YouTube-Beiträge anschauen. Alle möglichen Individuen springen einem an die Kehle, wenn man ihnen die Option bietet, ihre Immortalität zu erkennen und zu

akzeptieren. In dem Artikel namens 'Die Invasion der verbitterten Verschlussenen', den ich auf meiner Homepage gepostet habe, schreibe ich folgendes:

„Unser Selbstbild ist entscheidend für den Ausgang der Neuen Weltordnung. Es bestimmt unser Denken, daher unser Handeln, also unser Schicksal. Wenn wir die kommende Zeit gut gewappnet sein wollen und das beste Ergebnis erzielen möchten, dann sollten wir logischerweise ein Selbstbild erschaffen, welches das Beste aus uns herausholt, welches uns stärkt und aufbaut. Diese Transformation ist nur möglich, wenn Menschen sie zulassen und sich dafür öffnen. Das Schöne ist, dass die Videos des Verdeckten Vermittlers vielen die Möglichkeit geben, sich zu entscheiden: Kleines Ich oder großes Ich. Begrenztheit oder Unendlichkeit. Verkrampfung oder Lösung. Negativität oder Positivität. Schrumpfen oder Wachsen. Koma oder Bewusstsein. Zwergentum oder Größe. Verschlussenheit oder Offenheit. Kleingeist oder Freigeist. Beschränktheit oder Göttlichkeit.

Was wählt ihr? Ihr habt den freien Willen zu wählen. Wählt weise.“

Um zum Hauptthema des Kapitels zurückzukommen, greifen wir wieder die angestrebten Eigenschaften auf, die wir herauskristallisiert haben. Lasst sie uns integrieren.

An was sollen wir genau „glauben“? Wen oder was sollen wir missionieren? Worauf sollen wir uns fokussieren? Wofür brauchen wir Ausdauer? Wie funktioniert denn die Matrix? Wie können wir unsere Lebensumstände verbessern? Nach welchen Informationen sollen wir dürsten? Wie soll unsere Skepsis aussehen? Was ist spirituelle Wut? Was sind wichtige Aktionen? Wie

balancieren wir all die Elemente geschickt? Wie verbreitet man effektiv öffentlich „die Wahrheit“? Wie soll die Aktivität in der Außenwelt genau aussehen? Welche Weihrauchsorte schnüffelt am feinsten? Was bedeutet es genau, nicht mehr mitzuspielen? Und die wichtigste Frage: Wie nähere ich mich meiner wahren Natur?

Das sieht nach einem Haufen Arbeit aus, oder, meine Freunde? Keine Bange, ihr müsst die Anregungen nur wie ein Schwamm *aufsaugen*, sie *verinnerlichen* und dann *umsetzen* und *leben*. Wir machen einen richtig harten Knasti aus dir. Deine Oberarme werden Drachenschädel binnen Sekunden zum Knacken verleiten. Du wirst lesen wie ein Verrückter. Dein drittes Auge wird aus deinem Kopf herauswachsen, weil es durch dieses Buch mutiert ist, es wird sich wie ein dritter Muskelarm um die Gitterstäbe schlingen und den Ausbruch einleiten. Flucht nach vorne ist die Devise. Raus in die Natur. Der Verdeckte Vermittler wartet schon draußen auf euch, er hat eine nette Rakete gebaut, die nur darauf wartet, alle Ausbrecher ins endlose All zu katapultieren. Willkommen in der Unendlichkeit, Amigos. Riecht ihr auch den oxidierenden Käfig?

II

DIE ROSTIGEN GITTERSTÄBE

2.1 DAS SINISTRE SCHULSYSTEM

Hier fängt alles an... Schon als Kind spürte ich intuitiv, dass etwas mit der Welt „nicht stimmt“. Verwundert rieb ich mir meine Brille mit den allseits geöffneten Augen. Die Brille des Verdeckten Vermittlers ließ mich die Dinge klar sehen, ganz so wie die Modelle aus dem Film namens 'Sie Leben'. Während ich eine sorgenlose Kindheit voller Spiel, Phantasie und Freiheit genießen durfte, schien noch alles relativ in Ordnung zu sein, wobei die ersten Probleme in der Grundschule auftauchten. Plötzlich verlangte man von mir, dass ich irgendwelche merkwürdigen Sachen lernte, dass ich ruhig sitzen blieb und dass ich still sein musste. Weil ich Probleme damit hatte, diese Richtlinien immer vollkommen einzuhalten, wurde ich schnell als „hyperaktiv“ gebrandmarkt. Gott sei Dank wurden mir keine Medikamente verabreicht, die meine Mini-Rebellion unterdrückt hätten. Ich verleitete andere Kinder im Unterricht zu Späßen und zum Spielen, weshalb mir vorgeworfen wurde, dass ich sie vom Unterricht ablenken würde. Das tat ich auch, und zwar sehr gerne. Oder ich starrte nur verträumt schwarze Löcher in die Luft. Das Konzentrieren fiel mir schwer, es gab viel schönere Sachen auf diesem Planeten, als zähe Zahlenfolgen, bedrückende Buchstaben und dröge Diktate. Ich war ein cleveres, waches Köpfchen – keine Frage. Daher sollte ich trotz allem ein Gymnasium besuchen, wovon meine Mutter zum Glück nicht sonderlich begeistert war. Sie hatte sehr schlechte Erfahrungen mit der „strammen“ und „strengen“ Art dieser weiterführenden Schule gemacht. In der Realschule wurde ich dennoch plötzlich in eine krassere Umgebung geschleust. Was zur Hölle ging dort vor? Oft musste ich die Lehrer anlachen, weil meine „junge Seele“ nicht verstehen konnte, wie man all diesen

Krempel, der dort gelehrt wurde, nur so ernst nehmen kann. Sie fragten mich eine dubiose Frage, dessen Antwort mich einen feuchten Scheißdreck interessierte – und ich lachte einfach nur. Es war nicht böse gemeint, aber ich fand den Trubel einfach zu abgefahren und lächerlich. Aus heutiger Sicht würde ich sogar behaupten, ich habe aus Mitleid so reagiert. Nach dem Motto 'Ihr wisst doch gar nicht, was ihr da tut', so, als wäre ich als 11-Jähriger schon weiter gewesen, als all die blasierten Lehrgestalten. Sie schimpften mich wegen irgendeinem Schwachsinn aus – und ich lachte einfach nur. Ihr könnt euch vorstellen, was mir das eingebracht hat. Es sah finster aus. Die Atmosphäre hatte sich sehr schnell geändert. In der Grundschule hatte man noch freundlich versucht, mich zu programmieren. Nun wurden die Zwingen fester gezogen, der Druck wurde größer. Idiotische „Erwachsene“ nennen das wohl den 'Ernst des Lebens', doch für mich war es nur ein makabrer Scherz. Wenn du dieses Buch hier in den Händen hältst, erging es dir mit Sicherheit ähnlich. Aus einem fröhlichen, unbekümmerten Lebewesen wurde ein bedrücktes, verwirrtes Etwas. Sie hatten mir wahrlich meine Kindheit gestohlen. Sie wollten mir meine Fantasie rauben. Sie versuchten mich in etwas reinzuzwängen, in das ich niemals rein wollte.

Während andere wild mit ihren Fingern schnipsten und mit ihren Hintern auf den Stühlen rumrutschten, damit sie bei ihren neuen Gottheiten Aufmerksamkeit erlangen konnten, kitzelte ich irgendwelche krüppeligen Comicfiguren in meine Schulhefte. Anstatt Hausaufgaben zu machen, presste der Verdeckte Vermittler eifrig und verloren auf Videospielecontrollern herum. Am Anfang der 7. Klasse wurde dann irgendetwas in mir ausgelöst. Ich glaube daran, dass etwas Besonderes vor sich geht, etwas ganz und gar Kosmisches. Eine Art intergalaktischer

Wind, der über die Erde weht – mit Zauberstaub bestückt, welcher die Menschen heimlich, aber sicher, aufweckt. Das, was mir bisher nur unterbewusst im Magen hing, trat an die Oberfläche:

DIE SCHULE IST EIN VERFLUCHTES GEFÄNGNIS!

Ach du meine Güte. Was für eine Offenbarung. Ohne Vorwarnung wurden mir umgehend Wahrheiten *bewusst*. Stellt euch das mal vor: Ihr seid ungefähr 13, 14 Jahre alt und bemerkt, dass ihr versklavt werdet. Ich zog neuerdings Musikrichtungen an, dessen Texte die Gesellschaft kritisch beäugten. „Das System“ wurde in meinem Wortschatz aufgenommen. Ich merkte, dass man mit mir etwas anstellt, was nicht „gut“ für mich war. Irgendetwas stank hier gewaltig nach Darmausscheidung. Die Beteiligung am Unterricht sank immer mehr, Hausaufgaben wurden nur sehr schlampig angefertigt. Ich blieb sitzen ← Was übrigens ein wundervoller Ausdruck ist. Ich blieb wahrhaftig sitzen, um mich umzuschauen, um mich selbst und meine äußere Umwelt zum ersten Mal richtig unter die Lupe zu nehmen. Während andere noch mit der Schafsherde rannten, rebellierte ich, blieb einfach stehen, und ließ mir auch nicht, wie sich noch herausstellen sollte, von den kläffenden Hunden und dem Führer Angst einjagen (und genau das muss global geschehen!). Nun war ich auf mich allein gestellt.

Friss oder stirb. Schluck die Scheiße, oder es gibt Ärger. Passe dich an, oder es steht schlecht um dich. Süßes oder Saures. Sei ein braver Roboter, oder du kommst auf den Schrottplatz des Geistes. Willst du nicht erfolgreich sein? Willst du denn nicht mitmachen? Nein? Warum denn nicht, du warst doch so ein liebes Kind!?

Ich verfiel einem Mix aus Verzweiflung, Ratlosigkeit und Wut, der mit den Monaten und Jahren immer mehr anwuchs. Außerdem schien ich ganz alleine mit meinen Erkenntnissen zu sein. Es entstand fast schon eine Art Ohnmacht. Was sollte ich denn bloß tun? Mit der Zeit sah ich das System als ein übermächtiges Monster an. Es war 10.000 Mal so groß wie ich, hatte scharfe, erbarmungslose Messerklaunen, einen hypnotischen, gefühlskalten Blick, und es konnte ohne weiteres eine nicht enden wollende Reihe von dickleibigen Politikern ausspucken. Es sollte einige Jahre dauern, bis ich bereit war, einzusehen, dass wir die Macht haben, dieses Ungetüm auf sein krummes Kreuz zu legen.

Schulen sind nicht dazu da, damit wir wirklich etwas lernen. Sie wurden installiert, damit wir unser angeborenes Wissen *verlernen* und *vergessen*. Darum sind diese Institutionen einer der bedeutsamsten Stationen der Illuminati, denn durch sie haben sie uns ein falsches Selbstbild eingepflanzt und unser Unterbewusstsein negativ programmiert. Diese zwei Faktoren lassen uns unsere persönliche Realität formen, daher mussten sie dringend gehijack werden. Diese Kontrollfreaks wollen nur *eine* Realität, und das ist ihre kranke Vision einer Neuen Weltordnung. Uns wurde ein fremder Realitätstunnel übergestülpt!

Außerdem bin ich der Ansicht, dass kein Wesen im weitem Universum dazu gezwungen (!) werden sollte, irgendwelche Informationen in sich aufnehmen zu müssen, selbst wenn es der gütige Weihnachtsmann höchstpersönlich wäre, der dies veranlasst. Wo sind wir denn hier? Das Einzige, was die Kinder beigebracht bekommen sind Zucht und Ordnung. Roboterfabriken, die Systemlinge ausspucken. Spiele mit und du überlebst (...lebst aber nicht wirklich), vielleicht hast du sogar „Erfolg“, wenn du

ein ganz besonderer Speichellecker bist! Und die Eltern schauen bei diesem Missbrauch zu, weil sie es selbst nicht anders kennen. Was für eine traurige Misere. Daher meine Aufforderung an alle Eltern und an alle Menschen, die Kontakt zu Kindern und Jugendlichen haben: Sorgt dafür, dass sie sich nicht von der Indoktrination ihre Seele rauben lassen. Erklärt ihnen, was hier vor sich geht. Oder wollt ihr ihnen einfach weiterhin verheimlichen, was Sache ist? Sollen sie eine Lüge leben? Ihr legt im Prinzip euer eigenes Fleisch und Blut in die Hände von geisteskranken Verbrechern. Die Illuminati würden nicht davor zurückschrecken euer Kind vielleicht sogar zu vergewaltigen oder zu opfern. In Amerika verschwinden momentan tausende Kinder. Überall auf der Welt werden sie von der „Elite“ verschleppt (dazu später mehr). Also, die Schulpflicht besteht. Ja. Doch seht wenigstens zu, dass eure Zöglinge nicht zu sehr Schaden erleiden. Konfrontiert sie nebenbei mit aufbauendem, bewusstseins-erweiterndem Input. Lasst sie ruhig ein bisschen schwerere literarische Kost verzehren, je nach Alter Bücher über die Funktionsweise der Realität, Ratgeber zur Selbstentfaltung oder Abhandlungen zur Quantenphysik. Stellt die Kleinen nicht unter den Scheffel, sie haben womöglich mehr auf dem Kasten, als ihr glaubt. Der Augenblick ist gekommen, dass sie die Wahrheit erfahren. Über sich selbst und über das System. Wir müssen Nägel mit Köpfen machen. Für die „ganz Kleinen“ gibt es sogar Literatur wie 'Die kleine Seele und die Erde' von Neale Donald Walsch, 'Das Geheimnis des friedvollen Kriegers: Eine Geschichte über Liebe und Mut' von Dan Millman oder 'Ich schwebe durch's Leben: 10 Geheimnisse für Gewinner' von Dr. Wayne Dyer. Nur leider hat Fritz Springmeier bisher keine Kinderbücher herausgebracht. Vielleicht auch besser so, ich glaube, das gäbe ganz schöne Alpträume. Aber es ist, wie es ist. In der

echten Welt gibt es nicht immer ein Happy End, mit blondierten, aalglatten Rittern und bildhübschen Prinzessinnen. Erst recht nicht, wenn man im Dornröschenschlaf liegt.

So soll es aussehen: Das Schulsystem (so wie wir es kennen) ist abgeschafft. Eltern haben eingesehen, dass ihre Kinder vom Leben selbst lernen. Sie haben erkannt, dass der Nachwuchs selbst auswählen möchte, was er mit seinem Leben anfangen will. Kinder werden als frisch inkarniertes Bewusstsein angesehen und auch so behandelt, sie werden sogar besonders geachtet, da ihr Wissen noch nicht von der „Last der Welt“ begraben wurde. Die Nachkömmlinge werden sanft und liebevoll von den weisesten Menschen *begleitet*. Nicht geleitet. Ihnen wird keine Lüge über die Realität aufgetischt, sondern die Wahrheit. Sie lernen, wie das Leben wirklich funktioniert, falls das überhaupt nötig ist.

Schon jetzt haben wir Kinder hier auf diesem Planeten, die 100 mal weiser sind als unsere Ältesten, und erst recht erhabener als der abgestumpfte Normalbürger.

Die oben beschriebene „Zukunft“ ist bereits Gegenwart – wir müssen nur nach ihr greifen. Wie können wir das tun?

Eltern müssen sich formieren, um das Fake-Wissen der Schulen zu entlarven. Sie müssen ihren Kindern klar machen, dass wir in einem faschistischen System leben, welches uns klein halten möchte und keine Gelegenheit auslässt, uns zu programmieren. Boykottiert die Hausaufgaben! Gebt den Heranwachsenden mehr Zeit. Sagt den Lehrern, was Sache ist! Am besten gibt es eine Massendemonstration des „Nicht-Mitspielens“ und die Kinder werden ganz aus den Schulen gelassen. Lasst uns eine echte Revolution starten. „Ja, aber... was wenn...?“, **KEIN ABER!** „Wie

soll...“, **KEEEEEIIIIIN ABER!** „Und wenn...“, **EGAL!** „Aber...“, **SCHLUSS!**

SCHLUSS MIT ALL DIESEM VERFICKTEN SCHUND.

Danke.

Wenn wir weiter 'Ja und Amen' sagen und uns weiterhin drücken, wird uns ein fetter, schwerer, dreckiger Stiefel ins Gesicht gepresst werden, unter dem 'property of the NWO' steht. Und die Beine des Soldaten der Weltarmee werden bis dahin so stark sein, dass wir nur noch die Möglichkeit haben werden, die Sohle mit einem gestellten Grinsen abzulecken.

Ein weiterer Baustein für die Knastmauer ist die Zerstörung von individuellen Ländern, von Völkern mit einem eigenen Gesicht und einer gesonderten Kultur. Halt...
Was höre ich da?

2.2 DU DRECKIGES NAZISCHWEIN!

Vorab: Der Verdeckte Vermittler sieht alles als Eins an. Alles, was jemals existiert hat, stammt aus einer einzigen Quelle. Ich nenne diesen Ursprung meistens einfach „Universum“, „Unendliches Bewusstsein“, „Unendlichkeit“, „Leben“, „Gott“, oder „Das Eine“. Und wenn ich *alles* sage, meine ich auch *alles*: Tiere, Pflanzen, Gesteinsbrocken, Außerirdische, Fäkalien, ja, sogar Theodor von Guttenberg – alles ist göttliches, unendliches, holographisches Bewusstsein. In Wahrheit gibt es keine Deutschen, keine Türken, keine Afrikaner, keine Greys, keine Reptiloiden,

keine Ameisenbären oder Hunde. Es sind alles nur Schauspielerkostüme in einem sakrosankten Drama. Sie sind alle gleichwertig. Wer eine andere Ansicht hat, hat sich selbst vergessen. Wenn ein idiotischer Glatzkopf mit seinem Baseballschläger irgendwelchen „Ausländern“ körperlichen Schaden zufügt, dann verprügelt er sich selbst. Wenn irgendwelche gestörten Ideologen „Juden“ in Gaskammern stecken, um sie zu vernichten, dann ersticken sie ihre eigenen Seelen, denn alles ist Eins. Solche Taten sind schizophran. Extrem schizophran. Das ist meine Sicht der Dinge, und sollte jemand daher auf die flinke Idee kommen, mich als „dreckiges Nazischwein“ o.ä. zu bezeichnen, kann er sich kaum schlimmer irren. Ich liebe alle Menschen. Darum werde ich überhaupt erst folgendes erläutern:

Wenn wir nicht in einem kulturellen Einheitsbrei mit Einheitsstädten, Einheitsbräuchen, Einheitsmenschen und Einheitswaschmischer verenden möchten, sollten wir unsere nationalen Identitäten und Eigenschaften bewahren, auch wenn sie nur Illusionen sind. Diese „Einheit“ wäre gar nicht so schrecklich, doch das Brisante ist ja, wer diese Vorgänge forciert: Die Illuminati. Wer auch sonst, heh? Das schlimmste Szenario für den Einweltstaat sind eigenständige, einzigartige Individuen. Ebenso eigenständige Staaten und Länder. Sie wollen alles gleich machen. Sie wollen, dass die „Völker“ sich „vermischen“. Viele Menschen fragen sich, wieso Deutschland nur so viele Ausländer in das Land schleusen lässt. Hier habt ihr endlich die Antwort. Die deutsche Identität soll ausgelöscht werden. Und da die raffinierten Machthaber immer mehrere Fliegen von einer Spinne auffressen lassen, werden auch noch schön Konflikte zwischen Deutschen und Ausländern angestachelt. Divide et impera. Teile und herrsche. Zusätzlich besteht der Glaube, dass

ein hoher Prozentsatz der Ausländer kriminelle Tendenzen hat. Ich weiß nicht, ob das stimmt und warum es so sein sollte. Aber falls es der Tatsache entspricht, werden damit nicht nur durch die Auseinandersetzungen zwischen Deutschen und beispielsweise den Türken der Polizeistaat gefördert, sondern auch durch kriminelle Ausländer selbst. Doch auch die primitiven Neonazis, die meinen, mit Gewalt und Hass ihr geliebtes Vaterland zu reinigen, schneiden sich damit selbst ins eigene Fleisch. Zusätzlich wird damit der Ruf der „Rechten“ verschlechtert, der sowieso ganz im Keller angelangt ist – und das mit vollster Absicht. Ich halte nichts von den Rechten, auch nichts von den Linken. Doch es gibt viele intelligente Nationalisten, die genug Bewusstsein besitzen, um zu erkennen, was die illuminierten Globalisten mit Deutschland anstellen. Wobei manche Linke regelrechte Deutschlandhasser sind und gerne eine weltweite Ordnung erleben möchten. Unfassbar.

Jetzt, wo ich gerade diesen Text hier schreibe, haben die Illuminati wieder eine große Aktion gegen die Nationalisten am Laufen. Es geht angeblich um eine rechte Terrorzelle in der BRD, die mehrere Ausländer auf dem Gewissen hat. Für mich riecht es stark nach einem Inside Job. Die Beweise scheinen gefälscht zu sein und V-Männer haben ihre Finger im Spiel, doch ich will darauf nicht näher eingehen. Plötzlich wird vermutet, dass es ein deutschlandweites Terrornetz von Rechtsradikalen gibt. Es wird noch mehr Überwachung gefordert, ein „Abwehrzentrum“, eine „neue zentrale Datei“ und eine „bessere Kooperation mit den Sicherheitsbehörden“ soll gewährleistet werden. Huch! WAS FÜR EINE ÜBERRASCHUNG. Und noch besser: Die NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands) soll abgeschafft werden. Ja, richtig gehört: Wegen irgendwelchen dubiosen Morden soll eine Partei abgeschafft werden, die für Deutschland

steht, anstatt der EU und der Globalisierung in die Hände zu spielen. Nein, ich bin kein Anhänger dieser Partei, um Gottes Willen – die Politik ist sowieso ein Spielfeld, welches von den momentanen Herrschern geschaffen wurde, sie haben dort einen Heimvorteil wie ein Löwe im Dschungel. Ich bin sicher, dass auch die Spitzen der NPD unterwandert sind. Das Gleiche gilt für die Piratenpartei und all den anderen „Alternativen“ zu „den Großen“. Falls nicht – dann wird halt bei einem gefährlichen Erfolg das Schiff geentert. Das Parteiprogramm der NPD wirkt teilweise stark gegen die Agenda der Bruderschaft. Nationalisten sind nicht in der Neuen Weltordnung erwünscht, da es keine wirklichen Nationen mehr geben soll. Also wird alles daran gesetzt, solche Gruppierungen, Menschen oder sogar die Grundeinstellung selbst zu beschmutzen und zu zerstören.

Aber viel zu verlieren gibt es da ohnehin nicht mehr. Was ist überhaupt „Deutschland“? Was ist überhaupt „deutsch“? Was verteidigen denn eigentlich die Nationalisten da so eifrig? Wenn wir ehrlich sind: Der Fleck illusorische Erde, den man heutzutage Deutschland nennt, wird schon seit Jahrhunderten von den Illuminati geformt, beherrscht und gestaltet. Es war schon lange ein Land voller mündiger Sklaven. Besonders seitdem das römische Reich (relokalisiertes babylonisches Reich) um circa 1200-1684 seine Reptilienklauen ausfuhr. Seit geraumer Zeit herrschen die Blutlinien mit ihren Königen, Fürsten und Baronen über das Land, wobei wir auf dem Acker ihre Kartoffeln ernten durften. Das Christentum (die römische Kirche, also die babylonische Religion) wurde uns einprogrammiert und während wir in kleinen Steinhäuschen lebten, bauten wir für eine nicht vorhandene Gottheit Tempel aus Gold. Es hat sich kaum etwas verändert. Hitler nutzte viele Symbole der Römer, was lächerlich ist, denn er schmückte sich im Prinzip mit „anti germanischem“

Unrat, obwohl er ja angeblich ach so deutsch war, was allerdings gut seine Zugehörigkeit zu den Illuminaten widerspiegelt. All den ganzen Neonazis, die den Führer vergöttern, sollte man das ein für alle Mal klar machen: Euer supertolles 3. Reich war lange von den Hintergrundmächten geplant worden, damit man Deutschland noch mehr korrumpieren kann, damit man endlich schrittweise eine europäische Union errichten darf. Hitler und seine kranken Gefolge wurden selbst von Juden, den Rothschilds, finanziert. Auch die ganzen Judenhasser sollten allmählich checken, dass die Lenker dieser Welt nicht so einfach kategorisierbar sind, auch wenn viele dieser Kriminellen Zionisten sind. Illuminati ist das Schlagwort – keine Juden, Chinesen oder Amerikaner. Lasst euch nicht verarschen. Eure Feindbilder wurden vom wahrhaftigen „Feind“ entworfen, damit ihr abgelenkt seid, damit ihr gespalten werdet. Daher ist die Botschaft vom Verdeckten Vermittler folgende:

Stoppt die Abscheu gegenüber „Ausländern“. Richtet ihn lieber in gesunder Weise auf das, was hinter den Regierungen steckt. Die Illuminati reiben sich mit teuflischem Grinsen die Hände, wenn wir uns gegenseitig die Köpfe einschlagen. Die Dämonen öffnen freudig ihre Saugkanäle, wenn wir andere hassen oder verachten. Wer Lust hat: Seid, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben, stolz darauf, ein „Deutscher“ zu sein. Seid, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben, stolz darauf, ein „Türke“ zu sein. Das Gleiche gilt natürlich auch für alle anderen Nationalitäten. Zelebriert eure Kultur, selbst wenn sie von der Agenda errichtet wurde. Aber zwingt niemandem eure Kultur auf. Und vergesst nie: Wir sind alle miteinander verbunden, sogar mehr als das.

Wir sitzen alle in einem Boot. Alle Völker dieser Welt werden gleichermaßen versklavt. Doch das ist das Wundervolle an der ganzen Sache: Wir erkennen in dieser Not tatsächlich, dass wir alle Eins sind. Aber nicht in der Art, wie die „Elite“ es gerne hätte. Alles, was man nun auf uns wirft, wird uns bei diesem Prozess helfen, anstatt uns zu schaden. Die Fußball-Weltmeisterschaft in Afrika z.B. war dazu da, um uns abzulenken und um sich über Afrika lustig zu machen. „Wir beuten dieses Land schamlos aus, kommt, wir machen ein großes Sportevent dort. Wir lieben Zynismus und Misanthropie! Und all diese dummen Menschen feiern es sogar“. Doch was ich spüren konnte, war, dass all die Nationen wirklich Liebe füreinander zeigen konnten. Harmonie und Einigkeit. Nicht auf die Art und Weise, die der Globalisierung dient. Ich spüre da etwas viel Tieferes. Sie öffnen die Grenzen der Länder und treiben die Ein- und Auswanderung an, damit die Nationen ihr Gesicht verlieren, doch am Ende begreifen wir einfach nur, dass wir alle aus dem selben Stoff gewebt sind. Wir werden alle zusammenhalten müssen, um die Herausforderungen der Neuen Weltordnung zu bewältigen. Ich glaube sogar, dass dies der „universale“ Sinn hinter dem Projekt namens „Leben auf dem Planeten Erde“ ist. Das Eine kann seine Herrlichkeit nur dann vollkommen erfahren, wenn es das Gegenteil davon entwirft. Den Horror, den wir momentan erleben, ist dieses „Gegenteil“. Die Lösung die wir nun erfahren, ist die Herrlichkeit. Mehrere tausend Jahre Schauspiel – einzig und allein für diese gewaltige Entdeckung, die JETZT stattfindet. Eigentlich sollten wir uns den Arsch abfreuen, dass wir das erleben dürfen.

2.3 MONEY MAGIC: FLUCH ODER SEGEN?

Was verklavt Menschen schlimmer als das Geld, werden viele von euch sagen. Meine Antwort wird einige nicht gerade erfreuen, denn sie lautet: *Armutsbewusstsein*. Die Moneten sind nicht das Problem, auch nicht das abgekartete, diabolische Finanzsystem, welches von den kriminellen Illuminaten errichtet wurde. Die Wurzel allen Übels ist unsere eigene Energie. Die Wurzel aller „Himmelsgaben“ ist ebenso *unsere eigene Energie*. Was wir aussenden, werden wir empfangen. Niemand kann sich zwischen dieses universelle Gesetz stellen, nicht einmal die teuflischen Schwarzkittel, die sich als unsere Götter aufspielen. Ich wiederhole: Wir sind unser eigener Herr. Wir *sind* die Allmacht. Niemand kann uns diese Gabe nehmen, niemand kann diese Identität auslöschen – außer wir selbst. Deswegen war, und ist, das Hauptanliegen der Illuminaten, uns zu erniedrigen und uns ein primitives Selbstbild einzutrichtern. Ihr werdet keinen Mumm haben, die Pyramide fallen zu lassen, wenn ihr tief im Innern glaubt, ihr wärt ein Opfer und euch würde man beherrschen. Schon wieder gebe ich euch die komplette Verantwortung für euer Dasein zurück. Schrecklich, oder? Ihr seid tatsächlich die Schöpfer eurer ganzen Missstände, auch eurer finanziellen Not. Ich weiß nicht, ob sich ein Buch gut verkauft, welches den Leuten ihr Leben wieder zurückgibt. Die Meisten möchten lieber weiterhin auf den 4 Buchstaben sitzen bleiben und auf die Außenwelt zeigen. Der ist schuld! Das ist Scheiße! Nein... DU bist Schuld und DU bist Scheiße. Entschuldigt diese Ausdrucksweise, doch diese Opferspielchen müssen dringend aufhören, sonst wird sich nichts ändern. Mein Ton kann schroff sein, da manche heftige Rüttler benötigen. Nehmt es nicht persönlich (oder doch?). Die Anti-System Fraktion kann den schwarzen Peter

schön zu denen schieben, die die korrupte Bankenmasche installiert haben, anstatt den Grund für ihre Armut bei sich selbst zu suchen. Sie verachten das Geld, weil sie es nicht haben. Nicht, weil die Illuminati Unfug damit anstellen. Es ist nur eine Cover-Story für ihre unterentwickelte Situation. Das ist keine Schande, wir sind halt so aufgezogen worden, wir sollen immer nur „dort draußen“ suchen und rumpfuschen. Wir können uns jederzeit ändern und einen neuen Prozess einleiten. Und ich rate euch: Revidiert eure Einstellung gegenüber dem Geld, denn Arme werden nicht die NWO stürzen - wenn, dann nur sehr mühsam und unzulänglich. Wir brauchen Reiche in unseren Reihen. Reichtumsbewusstsein! Reichtumsbewusstsein! Reichtumsbewusstsein! Ihr habt alles verdient, was ihr für eure Entwicklung benötigt. Es ist von allem genug da. Ihr seid die Blockade, falls eine Blockade existiert. Ihr habt nicht genügend Geld? Dann habt ihr eine falsche Beziehung zu Geld. Das ist so simpel und deutlich. Wie ihr wisst, ist alles unendliche Energie und auch die schöne Knete besteht aus diesem Urstoff, wie viel Blut auch an ihr kleben mag. Nichts kann den Geldfluss aufhalten, wenn ihr reich *seid*. Da können neue, inszenierte Finanzkrisen kommen, da können Kometen vom Himmel fallen und Flammen über das Land fliegen: Ihr hegt tiefes Reichtumsbewusstsein, ihr werdet alles haben, was ihr braucht. Wie gesagt, das sind Gesetze. Möchtet ihr sie ausnutzen oder gegen sie arbeiten? Es ist logisch, dass Viele das Geld verachten. In Wahrheit möchten die Illuminati sogar, dass ihr es von euch wegschiebt und hasst. Sie freuen sich, wenn ihr ihre Schandtaten anschaut und sagt: »Igitt, Geld ist echt abscheulich, schmutzig und böse. Man muss schon ein gewaltiger Halsaufschneider sein, wenn man vieles davon verdienen möchte«. Ihr schneidet euch mit eurer Einstellung ins eigene Fleisch, obwohl ihr ja meint „gegen das System“ zu sein.

Und das wissen unsere Peiniger, sie wissen, wie die Realität funktioniert. Nehmt doch einfach mal an, dass Geld tatsächlich eine neutrale Energie ist. Ok? Diese neutrale Energie kann von euch für negative und positive Zwecke verwendet werden. Ok? Ihr könnt euch damit z.B. einen wundervollen Urlaub leisten, ihr gebt der Fluglinie und dem Hotel und den Restaurants neutrale Energie in Form von Geldscheinen, anstatt sie mit Kamelen, Weizen oder Goldklumpen zu überhäufen. Ok? Sie geben euch dafür etwas zurück. Es findet eine Art Energieaustausch statt. Der Hotelinhaber kann sich von eurem Geld wiederum auch etwas Schönes gönnen und auch er tauscht dieses Mittel für „Dienstleistungen“ ein, indem er per exemplum eine schöne Sauna aufsucht und sich mit eurem Geld eine gute Zeit macht. Was soll daran bitte schlecht sein? Euch und dem Hotelinhaber kann es wirklich pupsegal sein, ob mit der Währung Dummheiten von Verbrechern angestellt werden oder nicht. Ihr liebt das, was das Geld euch ermöglicht. Ihr wart in Australien und habt die süßen Koalas gestreichelt, habt am Great Barrier Reef auf Schildkröten geritten und köstlich in einer Bar gezecht – wobei ihr euch pudelwohl gefühlt habt und in Fülle das Dasein genießen konntet. Wer will sich da bitte das Recht herausnehmen und behaupten, dass Geld etwas Schlechtes ist? Nur Verklemmte und Verbitterte tun so etwas, denn ihnen fehlt der Weitblick und der spirituelle Sinn. Geld bringt täglich Millionen von Menschen eine riesige Freude und ihr wollt behaupten, es wäre etwas Teufliches? Ihr wollt behaupten, man muss betrügen und lügen, um an Geld zu kommen? Man muss sich die Knochen kaputtarbeiten? Das sind alles Lügen. Wir sollten alle Magier und Magierinnen werden, die kapieren, wie der universale Hahn kräht. Auch hier gibt es Millionen Menschen, die Berufe ausüben, die sie erfüllen und die der Menschheit *dienen*, wobei sie sich ordent-

lich Geld dabei *verdienen*. Hört ihr? Ver-Dienen. Ihr dient der Menschheit mit eurer Tätigkeit und werdet dafür belohnt. Die Hauptfrage: Mit was dienen all die Leute, die sich über das „schmutzige Geld“ beschweren? Zuhaut sind es deprimierte Individuen, die Tätigkeiten nachgehen, die sie sich gezwungen sehen zu durchstehen. Aber hey: Die bösen, bösen Illuminaten sind ja Schuld. Raus mit dem Zeigefinger und den Forderungen. Sonst müssten wir ja nachher noch den gehassten Job selbst aufgeben und selbstständig etwas errichten.

Auch viele „Spirituelle“ halten nicht viel vom Geld. Ich frage euch: Woher stammt ihr? Was seid ihr? Ist euer wahres Selbst ein Almosensammler oder überfüllt mit Allem, was es gibt? Ist die Allmacht, die alles erschafft, begrenzt oder unendlich? Ist „Gott“ ein Freund von Armut oder von Reichtum? Ist die Haupteigenschaft der Urkraft dieses Universums die Leere oder die Fülle? Wir sind unendlich. Wir müssen nur unsere überholte, kleinkarierte Einstellung loslassen, dann können wir auch an den unendlichen Gaben teilhaben. Geld ist nur ein Mittel zum Zweck, es ist das Bindeglied zwischen unseren Wünschen und der Erfüllung dieser Sehnsüchte. Mehr auch nicht. Die Verbindung abgöttisch zu verehren, ihr hinterherzujagen oder sie zu beschimpfen und sie von sich zu schieben: Beides zeugt von großer Idiotie. Viele werden das nachvollziehen können, was ich hier vermittele. Viele werden sich weiterhin selbst in den Ruin treiben. Es ist eure Angelegenheit, so wie immer. Doch ihr werdet nicht die neue Zeit verkörpern, wenn ihr eure Miete kaum bezahlen könnt und von Essen aus Billigdiscountern lebt. Wenn ihr keine Knete für Bücher habt, die euch helfen können. Wenn eure Kleidung wie Lumpen aussieht. Wenn ihr euch nichts gönnen könnt. Das ist Armutsbewusstsein und das seid nicht ihr. Ihr

seid die Fülle. Ihr sollt in einer schön eingerichteten Wohnung hausen, die in einer angenehmen Gegend untergebracht ist, mit netten Nachbarn und viel Natur. Ihr sollt mehr als genug Geld haben, damit ihr euch ausreichend mit hochqualitativen Lebensmitteln versorgen könnt, damit ihr sämtliche Literatur kaufen könnt, die euch bei eurer Entwicklung hilft. Kleidung, in der ihr euch wohlfühlt, die sauber und edel ist. Egal, was euer Wohlbefinden steigern kann – ihr könnt es euch leisten. Wohlbefinden ist euer Geburtsrecht. Ein schönes Leben in Wohlstand ist euer Geburtsrecht. Ihr *seid* Wohlstand. Ihr *seid* die Fülle. Und nochmals: Falls das Mittel Geld ist, welches euch diese Dinge beschert, dann kann Geld niemals etwas „Unspirituelles“ oder „Schlechtes“ sein. Scheißt auf die Steuern, ihr verdient halt nun extra viel, die Abgaben sind kein Problem. Bitte, wacht auf. Euch selbst zuliebe. Wenn ihr wirklich den Illuminati eine auswischen wollt, dann werdet reich. Sie hassen reiche Menschen, denn man kann sie schlecht manipulieren und schikanieren. Reiche Menschen haben Macht und Möglichkeiten, die Welt zu verändern. Seht das ein. Wählt den Reichtum anstatt in die „Ich mag kein Geld“-Falle zu tappen. In einem Artikel hab ich folgende 5 Glaubenssätze aufgezählt, die die Agenda uns eingepprägelt hat:

1. Du bist nichts wert.
2. Du musst dir die Finger blutig arbeiten, um überhaupt etwas zu besitzen.
3. Geld ist schmutzig, Geld ist etwas Diabolisches. Nur Korrupte und Betrüger erlangen Reichtum.
4. Geld löst dennoch alle deine Probleme.
5. Es ist schwierig, heutzutage zu überleben.

Am witzigsten finde ich Punkt III, da er zeigt, wie gewieft die Manipulatoren doch sind. Es handelt sich mal wieder um eine Variante von Problem-Reaktion-Lösung. In diesem Fall sieht es so aus: Das selbsterschaffene „Problem“ ist, dass all die reichen Drecksäcke dieser Welt frevelhafte Illuminati sind, die über Leichen gehen, um an Geld zu kommen. Sie saugen die Völker aus. Sie haben Geld zu dem Mittelpunkt der Welt gemacht. Die Reaktion der Menschen ist natürlich, dass sich immer mehr Unmut und Ekel gegenüber finanziellen Angelegenheiten breit macht. Die Bevölkerung kotzt Geld an, da sie sich dafür opfern müssen und die Reichsten anscheinend immer reicher werden. Wenn sie Geldmittel besitzen, freuen sie sich nicht wirklich darüber, denn sie verachten es im Prinzip. Durch diese Mentalität werden sie immer ärmer und stoßen Reichtum immer mehr von sich ab. Das ist das gewünschte Endresultat der Schwarzmagier. Die gewünschte „Lösung“. Wir dürfen uns nicht in diesen Kreislauf reinziehen lassen. Wir dürfen nicht das Geld verachten. Ich hoffe, einige werden dies verstehen. Ich hoffe, einige werden sich den unbegrenzten Möglichkeiten öffnen. Wir sind diese unbegrenzte Möglichkeit, es ist unsere wahre Natur. Und was drückt diese Unbegrenztheit nicht eindrucksvoller aus, als das wunderbare Geld? Seht selbst: Kein Geld = Keine Möglichkeiten. Geld = Möglichkeiten. Viel Geld = Viele Möglichkeiten. Verdammt viel Geld = Verdammt viele Möglichkeiten. Nennt mir einen Grund, warum wir nicht verdammt viel Geld *wählen* sollten? Wir sollten die oben genannten 5 Programmierungen durch einen neuen Code ersetzen:

1. **Du bist das Wertvollste, was es gibt.**
2. **Du kannst mit Leichtigkeit alles haben, was du möchtest.**

3. **Geld kann etwas Schönes sein, gar etwas Göttliches. Spiritualität und Aufgeklärtheit vertragen sich perfekt mit Reichtum. In Wahrheit sind sie der Reichtum selbst.**
4. **Geld löst nicht deine inneren Konflikte (Probleme). Du musst im Innern reich sein, um Geld richtig zu „nutzen“.**
5. **Das Leben war niemals als Überlebenskampf gedacht.**

Das hört sich gut an, oder? Das ist es auch. Wirklich schöne Neuigkeiten, findet ihr nicht? Glaubt fest an diese Punkte, brennt sie euch tief in die DNA.

„Wieso labert der so viel über Cash? Ich will Lösungen für die NWO, keine dieser heuchlerischen Anleitungen zum Millionärs-Dasein!“ - Reichtumsbewusstsein *ist* eine Lösung für die NWO. Ich will es wiederholt so deutlich wie möglich machen: Reichtum macht euch unabhängig und frei. Er schenkt euch ungeahnte Möglichkeiten und verschafft euch ein Leben voller Liebe und Balance. Die Fülle *er-füllt* euch. Ich rate nicht, euer inneres Loch mit materiellen Gütern oder ähnlichem zu stopfen. Ich verleite dazu, innerlich reich zu sein, damit im Außen *ausreichend* von dem da ist, was man für ein nettes Leben benötigt, denn das Innere erschafft das Äußere. Es ist dabei egal, ob andere mit diesem „Mittel der Möglichkeiten“ etwas Böses anstellen, oder nicht. Es ist egal, ob Regierungen Geld nutzen, um Menschen zu versklaven. Geld ist und bleibt eine neutrale Energie. Die Illuminati könnten eine neue Rezession ausrufen, doch wenn der größte Teil von Deutschland Reichtumsbewusstsein kultivieren würde, könnten die Illuminati sich ihr Schauspiel in ihre dunkle Schattendimension stecken. Deswegen ist es so wichtig, dass wir diese Mechanismen verstehen und anwenden, denn die Hexenmeister der düsteren Seite tun es schon seit

tausenden von Jahren. Sie wissen, wie man massig Kohle manifestiert, um es dann gegen uns zu verwenden. Zeit, dass wir massig Kohle manifestieren, um es „gegen“ die Illuminati zu verwenden... finde ich.

Wir haben ein Recht auf Reichtum.

Trotz alledem werden wir in Zukunft natürlich neue „Währungen“ erleben. Falls ihr erwartet habt, dass ich hier großartig über Alternativen berichte, muss ich euch enttäuschen. Mir ist viel wichtiger, dass wir in der *momentanen* Lage ein Gefühl für die Metaphysik des Geldes entwickeln, der Rest wird von ganz alleine folgen.

2.4 ARBEIT MACHT FREI. FROHSINN IM ARBEITSLAGER!

Ich hatte es im vorherigen Abschnitt angesprochen: Es ist möglich, seinen Lebensunterhalt mit etwas zu verdienen, was einem Freude bringt und gleichzeitig die Menschheit bereichert. Oft gilt: Umso höher die Freude bei der Arbeit, desto größer der Segen für die Mitmenschen. Und bei dieser Art von hohen Energie springt auch im Idealfall dementsprechend viel Geld heraus. Womöglich sind das nicht die Ratschläge, die ihr hören möchtet. Doch was hier wie ein „an das System anpassen und mitspielen“ aussieht, ist in Wirklichkeit ein „mit dem System mitspielen und es transformieren“. Wir dürfen es nicht überstürzen und wir müssen weise handeln. Stellt euch vor, ihr seid ein phantasievoller Schriftsteller, der wirklich Talent hat und packende Romane

vorweisen kann. Ihr seid aufgeklärt und wisst, was auf dem Gefängnisplaneten vorgeht und ihr möchtet nicht mehr mitmachen bei all dem Schmu. Gut. Vielleicht habt ihr eure Schule gemacht und danach hattet ihr keine Muße für eine dumme Ausbildung und auch nicht die Nerven für noch mehr Illu-Informationen bei einem Studium. Während eurer Schulzeit habt ihr zwei kleine Romane geschrieben und all eure Verwandten waren begeistert davon, doch ihr habt euch bisher nicht getraut, einen Verlag anzuschreiben. Also, ihr wollt nicht dem System dienen, ihr wollt auch nicht irgendetwas „Weiterführendes“ tun. Ihr wollt rebellieren und all dem ein Ende setzen? Wunderbar. Da sitzt ihr also am Schreibtisch und starrt die Wand an. Ihr könnt wunderbar schreiben. Ihr seid gegen die Tyrannei. Ihr wollt aber auch selbstständig leben und einen Beitrag zur Änderung liefern. Ich denke, ich erkenne da eine Lösung. Ihr auch? Soll dieser junge Mensch sich nun auf die Straße setzen und dort heldenhaft verrecken? Wäre das eine nützliche Rebellion? Soll er sich nicht so anstellen und einfach eine Lehre als Wurstfachverkäufer machen? Nein und nein. Wir müssen Kompromisse eingehen, doch das ist halb so wild. Wir tun einfach das, was wir lieben, geben es der Welt und sichern damit unsere Versorgung. Hört sich doch wirklich prima an, oder? Würden das alle tun, dann wäre dieser Planet ein viel freundlicherer Ort. Doch es tun bisher nur die Wenigsten, die Meisten lassen sich in Berufe pressen, die sie hassen. Die Meisten kämpfen um ihr Überleben. Wir suchen uns selbst unsere Erfüllung aus. Wir kämpfen nicht um das Überleben, sondern wir leben unseren Traum. Wenn uns das nicht gefällt, was das System uns bietet, müssen wir halt etwas Eigenes starten – und das trauen sich viele einfach nicht zu. Unser junger Mensch fängt also an, neue Romane zu schreiben, die die Menschen unterhalten, aber auch aufklären sollen. Er

macht damit anderen eine große Freude und gibt ihnen gleichzeitig Informationen, die hinsichtlich ihrer Zukunft sehr wichtig sind. Das tun, was einem Spaß macht + den anderen Menschen Spaß bringen + für Aufklärung sorgen = Energie (Wertschätzung) zurückbekommen und die Welt verändern. Eine geniale Sache, wie VV findet. Das ist übrigens der Weg, den der Vermittler auch gewählt hat. Er mag zwar ab und zu steinig und schwer sein, doch das ist es wert. Ihr verkauft nicht euren Arsch, ihr vergoldet ihn und helft sogar noch im Außen. Eine viel bessere Lösung, als in Höhlen zu leben und sich von erdigen Wurzeln zu ernähren. Davon hat niemand etwas – ihr werdet hier gebraucht! Wir sollten uns ausreichend von der Gesellschaft distanzieren, aber wir dürfen uns nicht gänzlich von ihr trennen. Lasst uns in der Gesellschaft als Licht agieren. Dies ist ein Gemeinschaftsprojekt und wenn ihr meint, ihr müsstet euch komplett abkoppeln, dann tut das. Doch wir brauchen Lichtgestalten, die offen und selbstbewusst die Maschinerie erleuchten. Wir brauchen Menschen mit Visionen, die ihre Träume anpacken und sie in die Realität ziehen. Miese peter, Besserwisser und Misanthropen können ruhig über ihre steinharte Anti-Autobahn cruisen, doch sie fahren damit geradewegs ins Nirgendwo. Ihr sollt nicht unterwürfig mit krummen Buckel dem System dienen, ihr sollt es mit stolzer Brust in den Himmel hieven. Jeder hat Kenntnisse, Wissen oder Fähigkeiten, die die Welt bereichern können. Also tut dies und erfüllt die Menschen mit eurer Energie, eurer Lebensfreude und eurer Begeisterung. Das ist mein Ratschlag an all jene, die nicht wissen, wohin sie mit sich sollen, wenn es um „Arbeit“ geht. Lasst uns träumen und fantasieren: Was würdet ihr gerne tun? Tut es. Am besten sofort. Ihr habt wahrscheinlich über die Jahre eine Abneigung gegenüber Geldverdienen und Co. erzeugt. Ihr wollt nicht dem Staat die-

nen. Ihr wollt nicht dem Geld hinterherjagen. Das ist verständlich. Ich repetiere: Dient der Menschheit mit eurem Traum, und das Geld fließt automatisch zu euch. Wie man das erreicht, darüber gibt es dicke Bücher (die ihr unbedingt lesen solltet, falls ihr es ernst meint – siehe Literaturtipps). Ich habe viele Jahre gebraucht, um hinter all diesen Kram zu kommen. Spart euch diese Zeitverschwendung und fangt sofort an. Löscht noch heute eurer falsches Tuning gegenüber Arbeit und Geld, dann vermeidet ihr sehr viel Leid und Kummer. Man lernt logischerweise all dies nicht vom System, man erkennt es durch die harte Schule des Lebens.

Schaut den Verdeckten Vermittler an: Er hat die Pyramide fallen lassen und ist sein eigener Herr, doch er agiert trotzdem innerhalb des Gefüges. Er macht sich das Gefüge zunutze. Internet ist eigentlich eine Systemangelegenheit, doch er gebraucht es für Aktionen, die „das System“ „unterminieren“. Er schreibt Bücher mit Ratschlägen, wie man sich unabhängiger von dem Apparat macht sowie dem Regime seine Macht entzieht und dafür Geld bekommt. Er hilft den Menschen und wird dafür belohnt. Ist er ein Sklave? Nein. Ist er ein Leibeigener? Nein. Ist er ein Stiefellecker? Nein. Ist Geld sein Gott? Nein. Dient er dem System? Nein. Ich diene dem Universum. Ich diene mir selbst. Ich diene der Menschheit. Ich diene dem Erwachen. Und ich liebe es. Mein Herz hängt daran. Das merken Menschen und sie geben mir gerne Energie zurück – auch in Form von Geld. Auf meiner offiziellen Homepage: WWW.KEINEWELTORDNUNG.DE.VU kann man mir jederzeit eine Spende zukommen lassen. Das Höchste, was ich bisher von einer Person bekommen habe, waren 150 Euro, mit einem Dank für meine bisher geleistete Arbeit. Gefolgt von 100 Euro. Ich war nicht überrascht darüber, denn ich bin mir sehr viel wert. Meine Informationen und Inspi-

rationen sind so wertvoll, ja, mehr als das. Natürlich habe ich mich riesig gefreut und die Wertschätzung baut mich zusätzlich auf. Geld gibt mir Möglichkeiten. Ich gehe gerne gut essen. Ich verreise gerne. Ich lese sehr viele bewusstseinsweiternde Bücher. All dies benötigt Cash-Energie. Ich stecke sehr viel Energie in meine Videos, in meine Homepage-Artikel und in dieses Buch. Dafür bekomme ich Energie in Form von Geld zurück. Das ist ein wunderschöner Kreislauf. Danke, meine Freunde, dass ihr mir das ermöglicht. Ich sage es ganz deutlich und ohne Reue: Eure Geldenergie hält den Vermittler am Laufen. Würdet ihr mir kein Geld geben, müsste ich halt meine Zeit woanders reinvestieren, beispielsweise in einen öden Job als Kartoffelträger bei einer Frittenfabrik. Nach 8 Stunden Arbeit wäre ich total in der Poperze und müsste mich erst mal auf das Sofa knallen, um mich zu erholen. Da ist dann keine Energie mehr für Videos oder Artikel vorhanden. Möchtet ihr das? Es klingt wie ein billiger Slogan... doch wenn ihr nicht wollt, dass VV so endet, dann gebt ihm eure Wertschätzung, wenn ihr denn welche übrig habt. Umso mehr, desto besser. Es liegt an euch. Ich danke euch.

Realisiert eure Wunschtätigkeit. Habt den Mut dazu. Was kann euch denn schlimmes passieren? Ihr werdet schon nicht sterben. Das geht nicht so schnell, wie man gerne hätte. Die Welt braucht euch. Eure Liebe. Eure Ideen. Eure Visionen. Wirklich. Wir brauchen dich. Lass dich nicht hängen und stehe zu deiner Größe. Das Universum hat dich nicht hier hängen lassen, jeder hat ein Talent, mit dem er dienen kann, auch du. Finde es. Lebe es. Genieße es.

Übrigens muss es ja nicht gleich die Selbständigkeit sein. Man kann auch in einem gewöhnlichen Unternehmen glücklich wer-

den. Findet einfach euren Platz. Erhellte den Alltag. Auch als Bedienung beim Bäcker kann man Freude und Spaß haben, man kann den Menschen auch dort ein Diener sein. Wie viele Bedienungen sind schlecht gelaunt und versprühen Negativität und miese Stimmung? Auch hier benötigen wir Menschen, die Wärme und Positivität verbreiten. Ich war für eine kurze Zeit Möbelschlepper und meine günstige Einstellung hat mir viele witzige und wunderbare Monate beschert. Andere Typen in dem Betrieb haben sich die Hölle erschaffen und das Klima verseucht. Sie waren ständig übel gelaunt und das färbte auch auf die Kundschaft ab. Sie verpesteten mit ihrer Atmosphäre einfach alles. Ich hingegen gab mein bestes und strahlte. Wo andere jammerten, da lachte ich. Wo andere sich beklagten, da zuckte ich nur mit den Schultern. Einen „schlechten“ Beruf machte ich zu einem Traumjob. Jeder kann solch eine Transformation bewirken. Wir können alle dieses Licht aktivieren.

Falls du Probleme auf deinem Weg hast: Überall gibt es Leute, die dir helfen können. Wir sind eine Gemeinschaft. Ok? Wenn du ganz am Boden bist... schreib mir ruhig an:

VERDECKTERVERMITTLER@WEB.DE

Ich versuche alle Nachrichten ordentlich zu beantworten und ich werde mein Bestes tun, dich wieder gerade zu rücken. Oder besser gesagt: Ich bringe dich dazu, dass du dich selber wieder geraderückst, denn du bist dein eigener Herrscher.

2.5 DER GRÖßTE FEIND: DIE OPFERMENTALITÄT

Ja, wir sollten uns selbst „beherrschen“. Nicht die Illuminati sind der größte Feind, sondern wir selbst, vor allen Dingen, wenn wir uns zu einem Opfer degradieren. Wie erwähnt: Wir sind die Erschaffer dieser Realität. Wir sind die Meister unseres Lebens. Ich wiederhole: Die Lösung aller Probleme liegt in unserer Selbstanschauung, in unserem Selbstbild. „Erkenne dich selbst“ ist die Lösung. „Verkenne dich selbst“ ist das Problem. Schöpfermentalität ist die Lösung. Opfermentalität ist das Problem. Unser größter Freund ist unser grenzenloses Selbst. Unser größter Feind ist das Opfer in uns. Seid so authentisch wie möglich, während ihr diese Frage beantwortet: Fühlt ihr euch als Gott oder als Opfer? Als Erschaffer eurer Umstände oder als Opfer der Außenwelt? Viele werden sich die 2. Wahl zugestehen müssen.

»Die Elite wird uns plattmachen. Jeder, der sich gegen sie zu Wehr setzt, wird sterben.«

»Die Menschheit ist verloren. Die Illuminaten haben alle Fäden in der Hand. Es ist vorbei.«

»Du kannst nichts gegen sie tun, denn sie sind Millionäre und haben die Macht über alles und jeden.«

»Du kannst nicht in diesem System glücklich werden, ohne dich zu einem Sklaven zu machen.«

»Die Banken besitzen uns!«

»Ich hasse meinen Job. Was soll ich tun? Niemand anders will mich haben.«

»Nur Jesus Christus, der Sohn Gottes, kann uns noch helfen.«

»Ich habe keine Kraft mehr zum Leben. Die ganze Welt macht mich fertig.«

»Ich kann mein Leben nicht bewältigen, mir wächst alles über den Kopf.«

»Du kannst eh nichts ändern. Alles geht vor die Hunde.«

»Was wir brauchen, ist ein Wunder.«

Das genügt, oder? Es ist erstaunlich, wie viele Comments dieser Art meine Videos erhalten. Die Mehrheit fühlt sich hilflos, hoffnungslos, machtlos und fremdgesteuert. Und da sie so fühlen, erschaffen sie auch die Bestätigung dieser Glaubenssätze im alltäglichen Leben. Es gibt genug Exemplare, die sich stattdessen erheben und eine Veränderung erschaffen. Man nehme einfach mal die ganzen Autoren, die sich um Aufklärung und Hilfe bemühen – hätten sie die Hände in den Schoß gelegt und gejammert, dann wären durch sie nicht all die wunderbaren Veränderungen entstanden. Würde ich depressiv in einer Ecke liegen und Trübsal blasen, dann wäre ich kein Verdeckter Vermittler sondern ein Ohnmächtiges Opfer. Meine Videos wären niemals gedreht, meine Artikel niemals verfasst und dieses Buch hier niemals geschrieben worden. Von wegen »Ich kann die Welt sowieso nicht ändern« - das ist gequirelte Scheisse. Nehmen wir nur den umstrittenen, meiner Ansicht nach grandiosen, Jan Van Helsing. Durch seine Werke sind Millionen erweckt worden. Einer seiner Veröffentlichungen war mein erstes Buch zu bestimmten Themen und ich bin ihm unendlich dankbar dafür, dass er es geschrieben hat. Wir alle können sehr leicht die Welt verändern. Wir haben täglich Kontakt zu dutzenden Menschen, in unserem gesamten Leben treffen wir zig tausende andere Leute. Was wir denken, sagen und tun, ist einflussreicher, als wir uns es jemals ausmalen können. Ein einziges Wort kann das Dasein eines anderen zerstören oder heilen. Es ist so. Und alles, was wir machen, erzeugt Kettenreaktionen, wobei diese

Kettenreaktionen wiederum andere Kettenreaktionen auslösen. Nicht nur aus „esoterischer“ Sicht sind wir mächtige Schöpfer, auch wenn man es sich ganz sachlich und logisch durch den Kopf gehen lässt.

Ihr müsst unbedingt aufhören, euch als Opfer zu fühlen. Bitte. Bitte. Bitte. Es raubt euch Energie und begrenzt eure Möglichkeiten enorm. Deutschland sieht so aus, wie es momentan aussieht, weil der größte Teil der Bevölkerung Opfer sind. Teilweise lieben sie diese Rolle. Sie wollen sich kaum von ihr trennen. Wenn man versucht, ihnen ihre Macht zurückzugeben, dann werden sie sogar bösartig und fühlen sich angegriffen. Es ist sehr gemütlich, ein Opfer zu sein. Es ist sehr ungemütlich zu wissen, dass alles, was einem geschieht, komplett zu recht geschieht, weil man seine gesamte Existenz selbst schöpft. Übernimmt Verantwortung für alles, was euch passiert, und ihr könnt dementsprechend handeln und die Lage ändern. Seht ihr, die Freiheit ist hier. Hier und jetzt. Ihr vermögt es, sie zu ergreifen. Jetzt. Jetzt. Jetzt. Ich gebe euch die Chance dazu. Seht ihr, wie machtvoll ich bin? Ich kann tausende Leben inspirieren. Ich kann tausende Menschen begeistern und diese tausende Menschen gehen in die Welt und berühren wiederum andere Individuen. Diese Individuen treffen auf weitere Menschen...

Malt euch meine Macht aus. Das Tolle ist, dass ihr ebenso diese Power besitzt. Es liegt an euch, was ihr mit ihr anstellt oder nicht. Begrabt ihr sie oder benutzt ihr sie?

Das, was ihr glaubt zu sein, werdet ihr erfahren. Was glaubt ihr also?

Das, was ihr denkt, formt euren Charakter. Wer wollt ihr sein?
Ihr habt die Option:

OPFER ODER OBERHAUPT

Fragt euch immer: „Was wäre, wenn alle Menschen so wären, wie ich? Wie würde die Welt dann aussehen?“

Wenn ihr ein Opfer seid, dann würde die Welt garantiert ekelhaft aussehen.

Wenn ihr ein Schöpfer mit Verantwortungsbewusstsein seid, dann würde die Welt bestimmt wundervoll aussehen.

Viele fragen sich, was das bringen würde, wenn sie die Lösungen leben würden und niemand anderes macht mit. Dummerweise denken fast alle so, was dazu führt, dass kaum jemand irgendetwas startet. Erkennt ihr den Wahnsinn dahinter?

Lasst uns alle zusammen „gute“ Schöpfer sein.

Lasst uns alle Miesepeter und Opfer links liegen lassen.

Irgendwer muss die ersten Schritte wagen – warum also nicht wir?

Wenn alle diesen Mut beweisen würden, wäre das Spiel sofort vorbei. Hier geht es tatsächlich nur um die Zahlen, um die Anzahl von Menschen, die endlich ihr Leben selbst in die Hand nehmen. Es geht nicht um die Frage, ob wir es schaffen können. Wir können es schaffen. Es geht nicht um die Frage, ob wir die Macht tatsächlich besitzen. Wir besitzen die Macht. Es geht um die Frage, ob sich genügend Menschen trauen, ihre Macht anzuerkennen, anstatt ein jämmerliches Opfer zu mimen. Und ich bin der Meinung: JA, WIR SIND AUF DEM BESTEN WEGE, DIE KRITISCHE MASSE ZU ERREICHEN.

Ja, immer mehr Menschen sind sich im Klaren, dass sie die Schöpfer ihres Schicksals sind.

Egal, wieso ihr euch als Opfer sehen solltet: Ihr habt jederzeit die Segnung, euer Dasein komplett zu erneuern. Ihr seid Herr

eurer Gedanken. Ihr habt die Fähigkeit, Vergangenes vergangen sein zu lassen. Ihr braucht euch keine Sorgen um die Zukunft machen, es sei denn, ihr wollt es so. Ihr seid die Meister eurer Umstände. Alles andere ist eine Lüge. Jederzeit könnt ihr euch neu entscheiden, euch ein neues Leben aufbauen. Niemand muss ein Opfer sein. Opfer machen sich selbst zu Opfern. Es gibt schlimm zugerichtete Behinderte, die dreifach so lebendig sind wie „gesunde“ Menschen. Es gibt Menschen, die von ihrer Familie missbraucht wurden, die schrecklichen Horror durchleben mussten – man kann sie in zwei Lager aufteilen: Diejenigen, die es nicht schaffen, diese Dinge zu bewältigen, sie verhalten sich meist noch ihr restliches Leben als Opfer und diejenigen, die das JETZT an den Haaren packen und sich aufrappeln, sie spielen kein Opfer, sondern leben ihr Leben „jetzt erst recht“. Ihr habt die Wahl. Mögt ihr durch noch so schmerzhaft Trümmer waten: Entweder ihr gebt euch damit ab, oder ihr kämpft euch raus. Manche Millionäre sind unter den ärmsten Verhältnissen groß geworden; hätten sie sich mit dieser Opferrolle abgeben, hätten sie es nie zu etwas gebracht. Anstatt dessen ließen sie die Opfermentalität hinter sich und starteten durch. Sie sind nicht anders als ihr. Wir haben alle die gleichen Werkzeuge zur Hand; universal gesehen hat niemand einen Vorteil oder Nachteil – auch wenn die Umstände beschissen sein können, in die man hineingeboren wird etc. Ich kenne Menschen, die keine Hände mehr haben und sie sind aktiver als die Leute von der Straße. Es gibt krebskranke Kinder im Endstadium, die positiver und vitaler sind als der Standard.

Ihr könnt euch jederzeit entscheiden, wer ihr sein wollt, was ihr tun möchtet, wie ihr entscheidet zu denken, wie ihr *sein* wollt. Habt ihr bisher überhaupt eine Wahl getroffen? Nein? Dann tut

es noch heute. Ich hoffe, ich habe mich klar ausgedrückt und ihr seht nun das Potenzial, welches in euch schlummert. Werft es nicht in die Tonne. Tretet das Leben nicht mit euren Füßen. Nutzt eure heiligen Kompetenzen.

Eng verbunden mit diesem Thema ist auch das nächste Kapitel:

2.6 ANTI ILLUMINATI

Jetzt kommt etwas ziemlich Essenzielles. Ich betone es immer wieder. Wenn ihr erkannt habt, dass ein Grüppchen Gestörter momentan das Ruder in der Hand hält und einen globalen Superstaat der Ekelklasse aufbaut, dann hütet euch davor, „gegen“ diese Erscheinungen zu sein. Überall, wo ihr dagegen drückt, entsteht ein Gegendruck. Nicht nur das, auch ist euer Bewusstsein wie ein exorbitanter Energiestrahler: Alles, was ihr mit Aufmerksamkeit bestrahlt, wird wachsen und an Power zunehmen. Ihr habt bestimmt schon mal erlebt, wie sich eine Krankheit, ein Schmerz oder ein Leiden verstärkt, wenn man sein Bewusstsein ständig darauf ausrichtet. Es gibt Fälle, da wachsen sogar Hautausschläge oder Abszesse, wenn man ihnen unentwegt Aufmerksamkeit schenkt, und sie verschwinden nahezu, wenn man sie ignoriert! Nichts anderes passiert, wenn ihr den Illuminati oder der NWO eure wertvolle Energie der Fokussierung überlässt. Sie lieben so etwas. Sie wollen es sogar. Ich glaube, deswegen darf auch der berüchtigte Alex Jones seine Aufklärungsshow weiterhin betreiben, denn mit ihr werden ungeheure Energien in recht ungünstige Bahnen gelenkt. Ein wenig Cover-Up hilft den Illuminaten, an metaphysische Stärke zu gelangen. Zumal Alex kaum Lösungen anbietet und die Men-

schen mit Problemen überhäuft. Ich unterstelle ihm keine bösen Absichten, doch in einem gewissen Sinne hilft er der Agenda mit seinen negativen Vibes. Wir sollen langsam erfahren, dass diese Scheusale das globale Geschehen lenken, damit wir in Panik, Hoffnungslosigkeit und Ohnmacht verfallen. Deswegen wird z.B. auch einigen Promis erlaubt, ein wenig über die Verschwörung im öffentlichen Fernsehen zu quatschen. Ich habe nichts gegen Aufklärung, sie ist nötig, doch ohne Lösungen und einer gesunden Haltung, geht sie nach hinten los. Mein Motto ist: Die bedeutsamen Informationen hinsichtlich der Verschwörung sammeln und schleunigst umkehren, um Wege zu finden, die diese Probleme auflösen oder schwächen. Das verpasst ein Großteil, sie sammeln stattdessen weiter fleißig Infos über die Verschwörung und schenken dem Drachen damit ihre unersetzliche Energie. *Energy flows, where your attention goes.* Deine Energie fließt dorthin, wohin sich deine Aufmerksamkeit richtet! VV verkündet es erneut: Wir sind Realitätsmaschinen. Wenn wir diese Maschine mit faulem Treibstoff tanken, dann wird sie uns noch mehr Verderben ausspucken. Was wir ins uns tragen, wird im Außen manifestiert. Wenn wir uns nur mit Negativem beschäftigen, werden wir Negativität durchstehen müssen. Es ist wie eine Kopiermaschine, es dupliziert im Außen das, was wir im Innern tragen. Überlegt, wie genial und prächtig dieses Tool ist. Wir sind wahrhaftig Götter. Das Universum sagt immer JA, was wirklich freundlich von ihm ist. Unser Unterbewusstsein ist im Endeffekt diese Urmacht und daher sagt es ebenso zu allem und jedem JA. Behaupte, dass du ein Verlierer bist, das Universum wird JA dazu sagen. »Ja, mein Lieber, du bist ein Verlierer!«. Umso öfter und intensiver du diese Befehle aussprichst, desto eindeutiger wird die Matrix dir deine „Wünsche“ erfüllen. Aussage: »Die Illuminati beherrschen die Welt!«, Antwort: »Ja«. So

läuft es. Das Universum liebt uns über alles und tut genau das, was wir ihm befehlen. Es überlasst es uns, was wir ins Dasein zaubern möchten, und was nicht. Das ist bedingungslose Liebe. »Ich bin voll anti Illuminati und total gegen die Neue Weltordnung, ey!«. Universum: »Jepp«.

Auf der offiziellen Internetpräsenz rate ich zusätzlich folgendes:

„Michael J. Losier beschreibt das energetische Feld, was wir um uns herum errichten als "Blase". Alles, mit dem wir uns beschäftigen und auseinandersetzen, ziehen wir regelrecht in diese Blase hinein, was wiederum dazu führt, dass wir es anziehen. Aufmerksamkeit = Anziehung. Wenn wir uns auf Prügeleien und Stunk konzentrieren, werden wir garantiert in der nächsten Disko angerempelt und geraten in Trouble. Es gibt Menschen, die sind regelrecht süchtig nach so etwas. Was wollt ihr in eure Blase ziehen? Wohin richtet ihr euer Bewusstsein? [...] Ich habe schon öfters erwähnt, dass wir die Probleme nicht ignorieren sollten. Natürlich nicht, das tun schon genug Menschen auf dieser Welt. Ich wiederhole: Wir betrachten ausreichend das Problem und dann leben wir konsequent die Lösung. Somit stärken wir nicht das, was wir eigentlich beseitigen möchten. Wir schenken dem Drachen damit nicht unsere Energie, sondern nutzen diese, um eine neue Vision zu beleben. Aus "Anti Illuminati" wird "Pro Humanity". Aus "Gegen die Neue Weltordnung" wird "Für das Neue Zeitalter" (beschimpft mich ruhig als New Ager, ist mir pupsi-furzi-egal). Wir ziehen damit das in unsere Realitätsblase, was wir haben möchten und pullen es daher in unser Dasein. Das werden einige von uns lernen müssen. Die letzte Zeit habe ich diese Sache oft erwähnt, da ohne diese Kenntnis einiges schief gehen kann.

Wenn die Youtuber täglich irgendwelche verschwörerischen Videos zu den bespissten Unterhosen des Papstes posten und glauben, das wäre revolutionär, dann werden sie leider nur mit noch mehr gelben Schlüpfern belohnt. Wir ernten, was wir säen. Wenn wir etwas inbrünstig unsere Achtsamkeit schenken, glaubt unser Unterbewusstsein, es wäre uns wichtig. Dann macht es sich fleißig an die Arbeit und dupliziert es. [...] Was beachtet ihr? Wo liegt euer Fokus? Was lasst ihr in euch hinein? Was kommt dabei heraus? [...] Was wollt ihr in diese Welt bringen? Wählt es. Lebt es. Seid es. Mehr ist eigentlich nicht nötig. Lest es nochmal und bemerkt es selbst: Mehr ist nicht nötig.“

Wir können entweder die ganze Zeit über die Pyramide tragen und von unten betrachten, über sie motzen, sie verachten, gegen sie drücken, sie studieren, anderen von ihr erzählen, was auch immer, oder wir lassen sie einfach fallen. Plumps! Das Eine ist die Fixierung des Problems, was wir alle leider gewohnt sind. Das Andere ist die blanke Lösung. Auch Jesus Urlauber – ehemals Bauchi – hat schon seit langem erkannt, dass wir das alte Spiel einfach aufhören müssen, um etwas Neues zu starten. In einem seiner exzellenten Videos erklärt er schlüssig, dass wir einfach nur „weglaufen“ können. Uns brauch es gar nicht zu interessieren, was „die da oben“ anstellen, denn wir machen treuherzig unser eigenes Ding. Ende mit dem Rumgerede, der Drückebergerei und dem Geheule. Nehmt es selbst in die Hand. Ihr wisst eigentlich genau, was zu tun ist, doch ihr traut euch nicht so recht. Ist das möglich? Ihr braucht dieses Buch hier nicht. Ihr braucht keine Ratschläge. Tief im Innern wisst ihr, was nötig ist. Doch die Umsetzung erfordert sehr viel Mut, Kraft und

Konsequenz. Weitet euch, traut euch, macht den ersten Schritt. Ihr seid nicht alleine.

Da ihr nun ein bisschen mehr Ahnung von Reality-Creation besitzt, möchte ich noch ein gravierendes Thema ansprechen: Unser Bild über die Menschheit. Was haltet ihr von der Menschheit? Seht ihr unerschöpfliches Potenzial? Seht ihr eine primatenartige Sippe voller Idioten? Wählt eure Antwort mit Bedacht. erinnert euch: Euer Glaube versetzt Berge. Euer Unterbewusstsein nimmt alles beim Wort. Eure Aura strahlt all eure Einstellungen nach außen und zieht gleiches an. Eure Gedanken schwingen in die Welt hinaus und beeinflussen jeden Menschen. Eure Worte sind wie Zaubersprüche, die die Realität formen können. Eure Taten haben brachiale Auswirkungen auf alles. Wie ist nun eure Antwort? Auch hier tapsen viele in die Mausefalle, es ist auch ziemlich verlockend, zu behaupten, dass es hoffnungslos bergab geht mit der Menschheit. Doch man will, dass ihr so denkt. Das fördert gewisse Pläne sehr wirkungsvoll. Hier muss ein Umbruch stattfinden, wir müssen endlich Verantwortung für unsere eigene Energie übernehmen, denn wir wissen gar nicht, was wir ansonsten für einen Schaden anrichten können. Viele führen wirklich bemitleidenswerte Leben und bestätigen sich ständig, dass es tatsächlich so ist. Was werden sie dadurch erreichen? Sie wissen einfach nicht, dass alles aus der Tiefe ihres Selbst erschaffen wird. Sie wissen nicht, dass man das Umfeld am besten ignoriert und sich das Gewünschte suggeriert, ganz so, als wäre es schon in Erscheinung getreten. Was wir visualisieren, das erlangt Form und Gestalt. Was haltet ihr von der Menschheit? Mit welcher Energie wollt ihr sie markieren?

Es handelt sich abermals um eine pfiffige Schwarzmagie unserer drakonischen Kontrollfreaks. Problem-Reaktion-noch-mehr-Probleme. Ich muss immer wieder erwähnen, wer dahinter steckt. Lasst uns in allen Belangen vorsichtig sein und immer fragen: Wem nützt es was? Quo Bono? Die Illuminati sind zuständig dafür, dass die meisten Menschen ein Graus sind, sie erschaffen diese Problemfälle lieb und gerne, sie sorgen dafür, dass die Menschheit in einem sehr schlechten Licht dasteht (wobei Kriege inszeniert werden, Leute verdummt werden, usw.). Andere Individuen reagieren natürlich darauf und beklagen sich, wie abartig doch unser Geschlecht ist. Durch diesen arrangierten Kreislauf entsteht noch mehr schlechtes Karma für die gesamte Menschheit. Es ist ein wahrer Teufelskreis.

Lasst uns die höchste Vision *unserer* Menschheit *fühlen*.

Wir plappern die ganze Zeit nur über unser Gefängnis und unsere Unfähigkeit, dieses zu verlassen - kein Wunder, dass die Gitterstäbe immer dicker werden. Es ist Zeit für Lösungen. Aber Moment! Müssen wir wirklich aktiv werden? Da gibt es doch diese Theorie über den Maya Kalender, nicht wahr? Wir sterben doch sowieso bald alle, oder etwa nicht? Oder wir werden von den Endzeit-Engeln ins Jenseits entrückt! Ooooder Jesus is back! Ooooooooooder die guten, alten Aliens richten es. Das ist...

2.7 DAS JAHR DES WASSER-DRACHEN: 2012

Die 2012-Masche ist schon wieder ein Event, welches von den Illuminaten gepusht wird, ja sogar erschaffen wurde. Oft kommt es mir so vor, als ob bisher rein gar nichts in der

Menschheitsgeschichte passiert ist, was *wir* ohne weiteres verursacht haben. Der Maya-Kalender und seine Prophezeiung werden geschickt in die Köpfe platziert. 1. Soll „2012“ den Mainstream-Menschen Unbehagen bereiten, obwohl Viele den Untergang der Welt zu diesem Zeitpunkt als „Quatsch“ abtun, was ja auch zutrifft, wird es einige geben, die wirklich Ängste entwickeln oder sich Sorgen machen – mindestens im Unterbewusstsein. 2. Soll „2012“ die „Spirituellen“ in ein weiteres Watte-Bad werfen und sie ordentlich einseifen. Manche glauben, die guten Aliens retten uns. Manche glauben, dass das Ende der Welt für eine neue, positive Ära steht. 3. Soll „2012“ im Allgemeinen dümmliche Hoffnungen, überflüssige Ängste, Verwirrungen und Ablenkungen säen – egal, aus welchem Grund oder in welchem Lager.

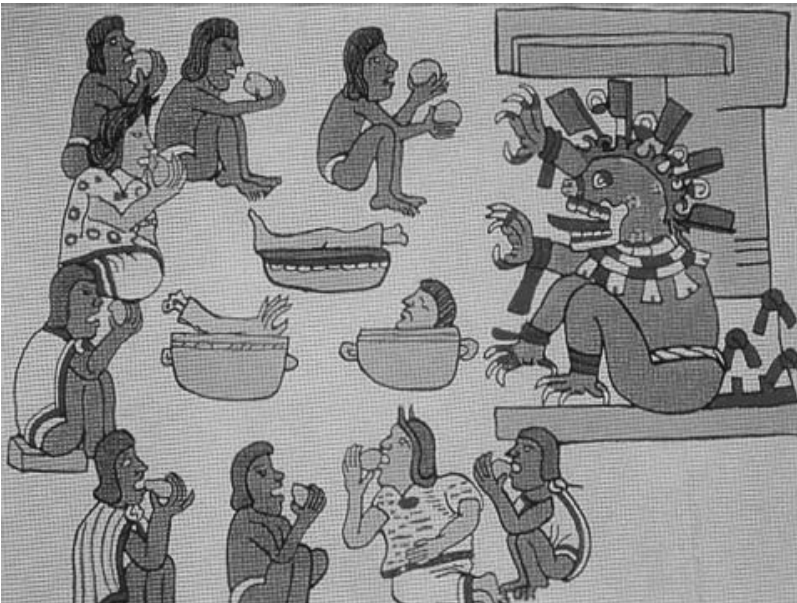


Abbildung III: "Hey, reichst du mir bitte mal die Hand?!"

Wer waren die Maya überhaupt? Wer ist meistens Herrscher der Hochkulturen gewesen? Babylon war eine Basis der Ur-Illuminati, der Reptiloiden. Das Gleiche gilt für Rom und all den anderen Stationen. Wie gesagt: Auf dieser Erde passiert seit Äonen nichts aus Zufall, es liegt alles in den kontrollgierigen Krallen der Bruderschaft des Drachen. Daher ist es auch kein Wunder, dass die Maya sich angeblich tausende von Sklaven hielten und regelmäßig Blutopfer forderten. Sie beteten Quetzalcoatl an, die „gefiederte Schlange“, wenn ihr diese Gottheit im Internet bei einer Bildersuche eingibt, werdet ihr erkennen, dass dieser Typ ein menschenfressender Schlangenhumanoid war. Die Interdimensionalen gieren nach Blut und Leid. Die Maya bauten Pyramiden ohne Capstone (Schluss-Stein) und auf der letzten Stufe befanden sich die Zeremonialplätze. Sprich: Dort, wo das allsehende Auge sich auf der typischen Illuminati-Pyramide befindet, wurden auch die Opfergaben und Rituale für die reptiloiden Götter dargebracht. Wollt ihr nun also ehrlich einem Kalender Glauben schenken, der von solch krummen Gestalten erschaffen wurde? Ich bitte euch. Die New Age-Leute lassen sich gerne von den Krokodilen verschaukeln, sei es durch dubiose Channelings (Reptos geben sich gerne als Engel oder aufgestiegene Meister aus), das Erwecken der Kundalini Energie (die Schlangenkraft – meist sexuell gesehen – klingelt's?) oder anderen Dingen (wie spirituelle Hierarchien – oh Jammer – oder dem Schwachsinn über Karma und Wiedergeburt). Wie auch immer, Angst ist keine Energie, die wir verbreiten sollten. Auch naiver Glaube ist etwas, worauf wir verzichten können. Schaut euch nur die Grimasse in der Mitte des abgewrackten Kalenders an: Ein nicht gerade Vertrauen erweckender Kopf streckt uns seine Zunge entgegen – ganz nach dem Motto: Ätsch! Wir verarschen euch, ihr leichtgläubigen Spinner! Hier, schaut euch meine

Schlangenzunge an! - außerhalb des Schädels kann man dämonartige Gebilde sehen. Ganz oben erkenne ich sogar ein nettes Äuglein. Am unteren Rand darf man fiese Priester mit Fangzähnen bestaunen. Nein, Danke! Schiebt euch das Ding in eure erleuchteten Ärsche.

2012 ist ein wichtiges Jahr für die Illus. Wir erwachen. Sie müssen uns dringend den Hahn abzapfen, mit allen Mitteln. Der Verdeckte Vermittler schätzt, dass sie ursprünglich geplant hatten, uns schon längst komplett zu versklaven, doch das Bewusstsein hat „Gott“ sei Dank dazwischen gefunkt. Daher werden die nächsten Jahre ein harter Kampf zwischen dem Erwachen und dem Einschläfern. 2013, 2014, 2015 und 2016: Das ist das Spielfeld, auf dem das Spektakel vonstatten gehen wird. Alles andere ist wahrscheinlich eine Illusion. Lasst euch nicht von all diesem 2012-Unfug verwirren. Er soll euch entweder in Unsicherheit wiegen oder eine spirituelle Revolution vortäuschen. Doch die Revolution muss JETZT von euch gelebt werden und sie wird sich erst in den nächsten Jahren zur Entscheidung entwickeln.

2.8 NEULICH AUF DEM HOLODECK: BEAM MICH RAUF, SCOTTY

Dieses Gebiet möchte ich ebenso kurz anschneiden, denn es handelt sich um ein weiteres Täuschungs- und Ablenkungsmanöver. Die Illuminati sind in Besitz von sehr hochentwickelter Technologie und werden diese in Zukunft womöglich vermehrt einsetzen. Die Rede ist von 'Project Bluebeam', einer Technik, bei der mit Hilfe von Satelliten Hologramme in den Himmel

gezeichnet werden können. Diese scheinfadigen 3-D Objekte können Jesus Christus sein, Aliens, Raumschiffe oder ein bärtiger Mann, der durch die Wolken linst – ganz nach dem Belieben und der entsprechenden Agenda der Illuminati. Also: Passt auf. Nicht alles, was sich in den nächsten Jahren abspielen wird, wird echt sein. Für eine globale Ordnung muss die dunkle Kabale globale Probleme oder Phänomene erschaffen. Was wäre da nicht hilfreicher, als das Wiederkommen von Jesu? Oder eine feindliche, fiese Sternenflotte, die die Erde bedroht? Eines der wichtigsten Ziele ist eine Weltreligion, die dann in der NWO gehuldigt werden kann. Es gibt viele Theorien darüber, wie diese aussehen kann oder soll. Manche behaupten, Gaia wäre der neue Gott, sprich, das Anbeten von Mutter Erde. Oder eine Abwandlung des New-Age. Vielleicht auch das Christentum in einer Neuauflage!? Man weiß es nicht genau, doch die holographischen Projektionen werden diese Installation wahrscheinlich unterstützen – falls es überhaupt so weit kommt. Macht euch also bereit für illusorische Alieninvasionen und lebende Tote. Ich denke, die Kornkreise spielen hier auch eine gewisse Rolle, denn sie sind wahrscheinlich mit der Hochtechnologie der „Elite“ erschaffen worden. Ich teile auch die Ansicht von anderen Researchern, die besagen, dass die meisten UFOs interdimensionale Erscheinungen sind und keine echten Raumschiffe. Vieles ist einfach nur Ablenkung und Inszenierung. Kornkreise sollen womöglich nur die Esoteriker und New Ager zum Sabbern bringen. Ich sehe da eine Verbindung zwischen den Formationen und den geplanten Blue Beam Aktionen.

Fazit: Lasst euch nicht verschaukeln.

Ich nutze dieses Kapitel, um auch ein wenig Klarheit in das Streitthema „New Age“ (NA) zu bringen. Viele werfen die gesamte Torte gegen die Wand, nur weil ein paar Zutaten giftig sind. Der Zuckerguss und die Sahne sind dennoch fein und schmackhaft, obwohl das Innere vielleicht mit Arsen angereichert ist. Die NA Bewegung kann man nicht einfach so abspeisen, nur weil sie von den Illuminati vorangetrieben wurde. Ja, das Movement soll womöglich die Gaia-Religion fördern und all das Gerede vom Eins-Sein hilft natürlich der Neuen Weltordnung („wir sind alle eins – gebündelt im Einweltstaat – wie schön – Einheit! Einheit! Einheit!“). Doch das NA enthält viele Wahrheiten, ob man will oder nicht. David Icke nennt es den letzten Goalkeeper der Matrix, weil es aufgeweckte Menschen vor der letzten Wahrheit abfängt⁴. Leute spüren, dass sie nicht ihr Körper sind, sie wissen, dass es dort draußen mehr gibt, sie ahnen, dass im All andere Völker leben, sie fühlen die Einheit in allen Dingen, sie lassen sich nicht so effektiv versklaven, wie die Normalbürger. Was macht man also mit ihnen? Man erschafft eine Strömung, die viel Wahrheit enthält, aber im Endeffekt wieder eine Täuschung ist. Das ist das New Age: 90% Wahrheit, 10% Geist- und Gehirnwäsche. Ja, alles ist Schwingung. Ja, es gibt kosmische „Gesetze“. Ja, Außerirdische existieren. Ja, es gibt noch andere Dimensionen. Ja, wir sind unsterblich. Ja, wir erschaffen unsere eigene Realität. Ja, ja, ja. Das NA, die Esoterik, die Spiritualität – sie enthalten geniales, wahres Wissen. Doch nahezu immer wird etwas Schädliches beigemischt. Oft ist von irgendwelchen Hierarchien die Rede. Von spirituellen Pflichten. Vom Karma. Von bestimmten, heuchlerischen Wiedergeburt-Mechanismen. Von betäubenden Meditationen. Von helfenden

4 Es ist witzig, dass David andauernd als New Ager betitelt wird, obwohl er ganz klar diese marode Bewegung zerpflückt.

Aliens, die unseren faulen Hintern retten. Von Anbetungen irgendwelcher idiotischen, aufgestiegenen Meister. Vom Buddha-Bullshit. Von dies und von das. Also, ja, das NA ist durchtränkt mit Desinformation und Kontrolle. Aber im Grundkern ist es eine tolle Sache, denn es beschreibt viele wahrhaftige Dinge, die wichtig und unglaublich relevant sind. Jemand, der es versteht, die Wahrheit von der Lüge zu trennen, kann in einer Vielzahl von NA/Esoterik/Spiri-Büchern eine verdammte Menge lernen. Die, die das Kind mit dem Bade ausschütten / Die Torte einfach an die Wand klatschen, verpassen oft ihr großartiges Reiseticket in die Unendlichkeit. Sie hören etwas von Reality-Creation, von „Alles ist Energie“, von „wir sind alle verbunden“ und stempeln es sofort als New Age-Propaganda ab, die absichtlich gestreut wurde, um uns bereit für einen Einweltstaat zu machen, in der die Weltreligion das New Age ist. Damit schlagen die verfluchten, raffinierten Illuminaten wieder mehrere Fliegen mit einer Klatsche: Sie lenken die NAler von der endgültigen Wahrheit ab. Und sie lenken Anti-NAler von der endgültigen Wahrheit ab. Pfiffig, oder? Sie sind wirklich krank. Kranke Manipulatoren, die vor nichts zurückschrecken.

Der endgültigen Wahrheit kann man keinen Namen geben. Die endgültige, immerwährende Wahrheit ist keine Bewegung. Sie ist keine Hilfslosigkeit. Sie ist keine Organisation. Sie ist kein Gesetz. Sie ist keine Hierarchie. Sie ist kein Regelwerk. Sie ist keine 2. *Sie ist einfach*. Sie ist nahezu unspektakulär, unscheinbar und schmucklos, doch gleichzeitig das Großartigste, was es gibt, das Stärkste und Wundervollste, was es je gegeben hat. Sie ist paradox.

Das ist der Grund, warum so wenige „zu ihr finden“. Menschen sind süchtig nach Namen, nach Beweisen, nach pompösen Offenbarungen, nach Vorteilen für ihr Ego, nach allem Möglichen, was sie von der simplen Wahrheit abschottet. Wenn du die Wahrheit „findest“, dann singen keine Erzengel im Chor deinen Namen, keiner klopft dir auf die Schulter, du wirst niemandem etwas beweisen können oder müssen, man erhält keinen öffentlichen Vorteil, kein Vereinskollege wird gratulieren, du wirst geradezu alleine sein.

Nun werden wir nicht nur von einem der Gitterstäbe sprechen, die uns am Ausbrechen hindern – lasst uns ein wenig hinter das Bühnenbild schauen. Spooky. Packt eure Protonenstrahler aus, macht die Geisterfallen bereit, denn auf dem Weg in die Freiheit gibt es einige skurrile Kreaturen, die uns zu behindern versuchen.

2.9 THE GHOULBUSTERS

Nicht nur Reptiloide befallen diesen Planeten. Auf feinstofflicher Ebene ist es eine ganze Familie von Zecken, die uns an die Wäsche will, welche Stuart Wilde die „Ghule“ nennt. Ich werde diesen Begriff übernehmen, wenn ich über Interdimensionale spreche, die uns die Energien abziehen möchten. Teilweise haben sie keine eigene Energiequelle, teilweise sind sie einfach energiesüchtig. Sie sind fast so vielfältig wie unsere Tierwelt. Man kann sie nicht verallgemeinern, doch alle wollen uns als Batterie missbrauchen. Die Reptos tun dies im großen Stil, die anderen Ghule sind ein bisschen dezenter am Werke. Das Problem ist, dass sie alle möglichen Schlupflöcher suchen, um sich

an uns zu docken. Es mag vielen unglaublich erscheinen, was für dubiose Methoden sie anwenden und welche Situationen ihnen von Nutzen sind. Ghule lieben das Chaos, die Dunkelheit, den Schmutz, das Niederträchtige, das Niedrigschwingende, das Ungeordnete, das Ungepflegte, das Unbewusste, das Warme (!), das Hektische, das Emotionale, das Schwache, das Perverse, das Sexuelle (die dunkle Seite der Sexualität). All dies. Diese Phänomene sind bestimmte Schwingungen, die diese kleinen Sucker in der Tat anlocken. Es ist so, als ob man sich auf die Straße in einem Ghetto stellt und ruft: „Hallo? Sind hier Kriminelle? Ich lade euch herzlich ein, mich zu vermöbeln, ihr asozialen Drecksvögel! Na, wer will?“. Wir sollten also unsere „Einladungen“ den Ghulen gegenüber drastisch reduzieren. Stuart berichtet, dass diese Kreaturen auch von erhöhten Temperaturen angezogen werden, was sehr aufschlussreich und interessant ist. Eine seiner überaus faszinierenden Äußerungen ist, dass „die Hölle“ gar nicht heiß ist, sie sei verdammt kalt, doch „der Himmel“ wäre wohlzig warm. Das ermöglicht uns eine krasse Perspektive auf die Verbreitung der Mikrowellen (die erhitzte Nahrung gelangt auch noch *in* den Körper), auf allgemeine Kochkost, der Handys (oft direkt am Kopf der Menschen), der Mobilfunkmasten (die gut und gerne an Wohnhäuser angebracht werden) und anderen Gegebenheiten. Sie stören nicht nur an sich unser Energiefeld, sondern ziehen Ghule magisch an, da sie die Wärme benötigen (Handys und Mobilfunkmasten geben auch eine gewisse „Hitze“ ab). Wenn wir uns den oben genannten Einflüssen nähern, nähern wir uns den Dämonen und sie werden sich im ungünstigsten Fall auf uns stürzen, da der Mensch anscheinend die beste Energie liefert (der Grad dieser Anziehung hängt von unserer Reinheit ab, doch generell sollte man es nicht riskieren). Die Verschwörung geht tiefer, als wir es uns erträumt haben.

Alles, was die Illuminati in Szene setzen, ist weitaus hintergründiger, als wir glauben mögen. Sensitive Menschen kann es erreichbar sein, die Ghule zu sehen. Auch unter Drogeneinfluss öffnen sich unsere Wahrnehmungsmechanismen und wir erkennen unter gewissen Umständen diese Entitäten. Mr. Wilde berichtet, dass er sogar Ghule ertappt hat, die Menschen „Pellets“ in Getränke werfen und es wird vermutet, dass diese Manipulierung keine positiven Folgen hat. Er rät uns, immer eine Hand auf die offene Tee- oder Kaffeetasse zu legen. Das klingt abgefahren, doch wir müssen uns im Klaren sein, dass diese Erfahrung hier nun mal abgefahren *ist*. Selbst simple Wörter können wie ein Magnet wirken. Wenn wir aus vollem Herzen „Ich hasse dich“ brüllen, kann es sein, dass ein kleines Dämonenohr aus der Ferne die Energie verspürt und uns für einen kleinen Snack einen Besuch abstattet. Falls wir ständig so aggressiv, bösartig und hasserfüllt sind, ziehen wir wahrscheinlich die ganz Dicken an, sprich Reptiloide werden aufmerksam. Dafür müssen wir, so wie ich das sehe, schon arg abgewrackt sein. Für die „kleine Arbeit“ sind wohl die geringeren Ghule da. Wer weiß, wer weiß, vielleicht hängen sie allesamt unter einer schmutzigen Obdachlosen-Decke. Man könnte sie alle als „vampirisches Bewusstsein“ zusammenfassen. Ghule profitieren von der Neuen Weltordnung. Also lasst uns Ghuljäger werden! Unsere Waffe ist das Heilige (von Holo = ganz), das Reine, das Himmlische. Falls euch alte Pizzen hinter das Sofa gerutscht sind, und ihr beschäftigt euch die ganze Zeit über nur mit Fernsehen und Rumgammeln, dann fault es unter dem Gesäß. Irgendwann krabbeln einem die Maden den Rücken entlang, Kakerlaken kriechen in die Ohren, Schimmelpilze wachsen die Füße hoch. Sie riechen unsere Ohnmacht und werden auch unseren modrigen Körper anknabbern. Also: Steht auf, erhebt euch, kommt in Bewegung!

Entfernt die stinkenden Pizzen, werft sie in den Müll. Dann werden keine Ungeziefer angelockt werden. Natürlich ist dies eine Metapher für unser Inneres. Lasst uns eine eindeutige Klarheit in unsere Gedanken, Handlungen und Taten bringen. Sauberkeit in allen Belangen. Negative Emotionen, Gedankenmuster, Taten und Wörter müssen durch heilige Gefühle, Gedanken, Handlungen und Wörter ersetzt werden. Niemand ist perfekt. Perfektion wird so schnell keiner erlangen, daher müssen wir uns, obwohl wir sehr fortschrittlich rein sind, trotzdem von „Hotspots“ fern halten. Jeder kleinste Schlitz in unserer Aura kann ausgenutzt werden. Jeder von uns ist besessen von diesen Viechern, dessen müssen wir uns bewusst sein, doch es kommt auf den Grad der Besetzung an. Unser Ziel ist die allmähliche Reduzierung dieser dämonischen Schmarotzer.

Ein Bekannter hat bei einer Feier einen „Hörnchentee“ getrunken, fragt mich nicht, was das ist. Ich wollte von ihm in Erfahrung bringen, wieso das Zeug so genannt wird, und er erklärte: »Es setzt einem die Hörnchen auf!«. Die „Teufelshörner“. Die Legende der Hörner des Teufels, und des Teufels an sich, basiert wieder mal auf die reptiloide Rasse. Hochrangige Reptos besitzen angeblich sechs Hörner auf dem Schädel. Daher auch die Symbolik der Krone des Adels. Jedenfalls hat mein Bekannter sich so sehr mit diesem Schnaps zugehörnt, dass er einen kompletten Blackout erlitt. Am nächsten Morgen musste er von seinen Saufkumpanen erfahren, dass er einem älteren Kerl eine Alkoholflasche gegen das Nasenbein geworfen hat, wobei der Zinken komplett zersplittert wurde. Wenn man schwach und betäubt ist, ist man wie eine Marionette für bestimmte Mächte. Die Dämonen übernehmen deinen Geist und Körper und sie werden nichts Schönes damit anstellen. Ich habe unter Alkoholeinfluss das erste Mal Cannabis konsumiert. Der Verdeckte Ver-

mittler war zu dieser Ära depressiv, suizidgefährdet, verloren und auf einem düsteren Pfad. Mein Kollege stopfte mir freundlicherweise einen sehr fetten Kopf und ich zog leichtfertig den Qualm durch die Bong. Ich pustete hustend die psychedelische Luft aus meinen Lungen und sackte zurück in die Couch. Plötzlich fing das Bild an zu flimmern, mein Sichtfeld machte eine andere Dekodierung der Realität bemerkbar, wie bei einem alten Fernsehapparat. Es flackerte. Zuck. Zuck. Zuck. Dann war mein Bewusstsein in einem anderen Tuning angelangt, denn es war komplett schwarz um mich herum geworden. Unendliche Dunkelheit. Schwärze. Nichts. Ich dachte, ich würde sterben. Ich spürte noch meinen „Körper“, doch der Mittelpunkt meines Bewusstseins entstieg aus meiner Wirbelsäule. Dennoch dachte ich, ich wäre tot. Hui. Ich vergleiche das Ganze wie mit einer Videospielekonsole. Wenn du Drogen nimmst, aber nicht dein eigener Herr bist, der, der das Spiel bestimmt, dann kommen andere und schieben dir ein Modul in den Slot. Wenn man „einfach so“ Drogen nimmt, ohne Klarheit und einem bestimmten Grund, dann werden dunkle Mächte deine Reise bestimmen, vor allen Dingen, wenn du in einem negativen Zustand verharrst. Deswegen kam es wohl dazu, dass in meiner Dunkelheit plötzlich rote Energiefelder auftauchten, die eine humanoide Form besaßen. Sie erzählten mir freundlicherweise, dass ich in der Hölle angelangt sei. Ich habe mir natürlich in meine verdammte, feinstoffliche Hose gemacht. Es war der Horror. Heutzutage bin ich etwas schlauer, ich bin mir sicher, dass es ein paar aasgeierhafte Ghule waren, die für einen kleinen Leckerbissen eine Show abgezogen haben. Sie haben meine endlose Angst und Verzweiflung aufgesaugt. Auch eine Freundin meinerseits wurde unter Drogeneinfluss von einem roten Energieball bedrängt. Gras ist Ghulkraut. Die Regierung tut zwar so, als

würde sie gegen die Drogen kämpfen, doch Hasch und Co. werden mit reiner Absicht unter die Jugend gemischt. Es betäubt den seelischen Schmerz und die Aufmüpfigkeit gegenüber dem Regime. Es bringt junge Menschen dazu, ohne weiteres beschissene Jobs durchzuziehen, da ja oft schon morgens der erste Joint geharzt wird, um über den Tag zu kommen. Es macht träge und narkotisiert. Futter für die Interdimensionalen. Noch mehr Zombies, die nicht die Kraft aufwenden können, die Gitterstäbe des Gefängnisses zu verbiegen.



Abbildung IV: Mit dieser Collage, versucht Stuart zu zeigen, was er alles "sehen" kann...

Stu gibt den Tipp, Kaffee zu trinken, Schokolade zu verzehren und Tabak zu rauchen. Angeblich haben die astralen Sauger eine große Abneigung, wenn die in den genannten Mitteln enthaltenen Stoffe durch unseren Blutkreislauf zirkulieren. Ich persönlich bin darüber sehr verwundert, da all diese drei Dinge für mich giftige Gaben der reptiloiden Götter sind. Keine Ahnung. Doch auch hier können wir ein wenig fantasieren: Vielleicht ver-

suchen sich schwache Menschen tatsächlich durch diesen Konsum zu schützen, sie wissen bewusst nichts davon, doch greifen intuitiv zu diesen Hilfen. Was passiert, wenn jemand aufhört zu Rauchen, Kaffee zu trinken und „Süßes“ zu naschen? Manche werden rappelig, aggressiv und werfen Möbel durch das Haus. Womöglich kommen dann die Dämonen an die Oberfläche. Ich würde dennoch nicht zum Griff nach diesen Mitteln raten, außer in sehr geringem Maße.

Mehr verrückte Ratschläge zum Schutze gegenüber Ghule findet ihr hier:

[HTTP://WWW.STUARTWILDE.COM/2009/12/PROTECTION-FROM-ENTITIES-2/](http://www.stuartwilde.com/2009/12/protection-from-entities-2/)

Ich beschreibe ein paar Vorsichtsmaßnahmen:

- ➔ **Haltet Ordnung** = Was für eine Atmosphäre haben unaufgeräumte Zimmer? Fühlt ihr euch wirklich wohl in einem Saustall? Die Unstimmigkeit, die ihr an chaotischen Orten verspürt, ist keine Angelegenheit der Meinung oder ein programmierter Geschmack, sondern ganz einfach eine Einordnung des Energiemilieus. Wenn Leute innerlich verworren sind, ist auch ihr Lebensraum oft ein Durcheinander. Diese niedrige Vibration lockt die „bösen Geister“ an. Wenn Menschen anfangen, ihr Leben positiv zu gestalten oder ihr Inneres aufzuräumen, dann erleiden einige einen regelrechten Putzfirmel und werfen auch viel von ihrem alten Krempel aus der Bude. Habt ihr Schränke voller Schrott? Räumt sie aus und trennt euch von diesem Unrat. Er bindet negative Kräfte. Es zeigt euch ebenso, dass ihr voraussichtlich auch in eurem Inneren dunkle Stellen habt, die aussortiert wer-

den müssen. Doch im Außen etwas zu beseitigen, kann auch im Inneren für Lösungen sorgen. Führt euren Wohnraum piccobello zur Schönheit und Eleganz und vernehmt dann die Ausstrahlung und das Lebensgefühl. Fiese Freaks werden sich enttäuscht von euch abwenden.

- **Sorgt für Hygiene = Warum verspürt man eine Abneigung gegenüber Leuten, die nach Schweiß stinken, die dreckige Kleidung anziehen oder aus dem Mund riechen? Warum empfinden wir eine Art Blockade, wenn uns jemand mit einem Popel im Gesicht zum Essen einladen möchte? Warum riechen Fürze so nach Verwesung und Abscheu? Ist ein Grinsen mit verfauten Zähnen schön? All dies sind ebenso konkrete negative Aspekte. Ghule lieben so einen Unrat. Diese Muster sind eine Einladung für sie, sie sind äußerliche Erscheinungen von bestimmten Energien. Geht für einige Stunden in einen abgelegenen Wald und spürt die dortige Atmosphäre, sie ist „in Ordnung“, sie ist sauber. Wälder sind ghularme Zonen. Es gibt keine Bäume mit einer dreckigen Unterhose, Blumen mit zerzaustem Haar und Füchse mit Durchfall (es existieren angeblich Zeugen dafür, doch sie haben zuvor die falschen Pilze gesammelt und gekostet). Schneidet eure Finger- und Zehennägel kurz, sodass sich kein Dreck absetzen kann. Benutzt täglich frische Wäsche (allgemein haften viele unschöne Energien des Alltags an eurer Kleidung, also immer regelmäßig wechseln; zieht am besten auch die Schuhe vor eurem Wohnsitz aus). Reinigt euer Klo sehr penibel, da Ghule von Fäkalien angezogen werden – es sind wahre Kotnascher und Natursekt-Perwerslinge! Desinfektionsmittel ist eine Lösung. Schrubben, Schrubben, Schrubben. Tägliches, intensives**

Duschen sollte zur Angewohnheit werden. Wasser ist ein wunderbares Lösungsmittel für negative Anhaftungen. Daher müssen wir auch genug davon trinken, es entgiftet und entschlackt. Innere Hygiene ist auch ein großes Thema. Die richtige Ernährung sorgt für die richtigen Zustände. Falsche Nahrungsweisen lassen uns innerlich verwesen, wobei der Darm eine sehr wichtige Rolle spielt. Mundgeruch und Blähungen sind ein Zeichen einer gestörten oder zerstörten Darmflora. Wenn wir ungesund sind, haben wir Energieblocken. Wenn wir Energieblockaden haben, ziehen wir Ghule an. Ich empfehle allen eine Colonhydro-Therapie. Also zusammenfassend: Pflegt euren Körper, so gut es geht.

- ➔ Seid lichtvoll = Vermeidet, soweit es möglich ist, alles, was eine schäbige Aura besitzt, sich unheilig anfühlt oder euch schwächt. Wendet euch komplett der Positivität zu. Lest ein aufbauendes Buch, anstatt einen Horrorfilm im Kino zu glotzen, bei dem dutzende Menschen perverse Energien erzeugen und die Ghule nur so durch den Popcorngeruch schweben. Hört schöne Musik, die euer Herz berührt, anstatt pushende Technobeats für euer Ego schmetterern zu lassen. Ohren weg von harter Metalmusik, logischerweise erst recht von Death- und Blackmetal. Klassik und New Age-Mucke können für Austreibung sorgen. Ich habe Stuarts Rat befolgt und höre nun die wunderbaren, heilenden Töne von tibetanischen Klangschalen. Geht in edlen Restaurants speisen, anstatt Fast-food-Restaurants der Illuminati zu besuchen. Schaut, ob euer Freundeskreis wirklich „sauber“ ist, tut euch den Gefallen und trennt euch von Leuten, die keinen guten Einfluss auf euch haben. Interdimensionale können von

einem Menschen auf den anderen springen, wenn sie dazu in Stimmung sind. Tragt helle, freundliche Kleidung und vermeidet Gothic-Looks. Verändert radikal euer Denken – zum Positiven! Achtet darauf, ob irgendetwas in eurem Kopf herumspukt, was ihr gar nicht dort haben möchtet. Ghule können euch ins Gewissen flüstern und eure Gedanken manipulieren. Betrachtet all eure Lebensbereiche und seht zu, dass ihr sie mit Licht füllt. Findet Wege, das Licht überall einzubauen. *Seid das Licht.* Vampire verfallen zu Staub, wenn sie dem Tageslicht ausgesetzt sind.

Schafft einfach ein Klima in- und außerhalb von euch, welches gesegnet ist. Haltet diesen Zustand aufrecht und unterbindet alle Einflüsse, die diese Sphäre stören könnten. Dann werdet ihr ganz andere Wesenheiten anziehen, welche, die es gut mit euch meinen. Die Ghule sind in der Überzahl, ja, doch das heißt nicht, dass es keine „andere Seite“ geben würde. Sie sind unter uns. Wir entscheiden, mit wem wir kooperieren möchten, oder nicht. Hilfreich ist es, sich mit der Natur zu verbinden, denn sie hat ein unglaublich reinigendes, liebevolles Fluidum. Eine gewisse Zeit lang hatte der Verdeckte Vermittler sehr engen Kontakt zu der Natur, was ihn sehr verändert und erleuchtet hat. Ihr könnt Bäume umarmen und ihnen sagen, dass ihr sie liebt, wobei es praktisch ist, wenn ihr es auch genau so meint. Schließt die Augen, atmet ruhig, entspannt euch und umarmt dieses zauberhafte Geschöpf. Ihr könnt euch auch vorbeugen und mit der Oberseite eures Kopfes den Stamm berühren, damit euer Kronenchakra einen direkten Zugang findet. Wenn ihr eine Resonanz zu Pflanzen aufbaut, besonders zu Bäumen, dann werdet ihr eine immense Macht spüren. Die Natur löst negative Muster

auf. Sie heilt euch. In der neuen Welt wird kein Baum mehr gefällt, weil er vielleicht auf ein Haus fliegen könnte, es sei denn, man fragt ihn freundlich danach und er stimmt zu. Wenn Tannen im Wind mit ihren stacheligen Zweigen herumwedeln, dann sahen sie für mich schon immer so anmutig, gelassen und weise aus. Sie waren schon immer für mich Lebewesen, die viel anmutiger und wahrhafter wirkten, als die gesamte Menschheit zusammen. In Zukunft wird keines dieser genialen Wunder mehr von uns belästigt. Darum bete ich. Baut Kontakt auf. Die Bäume und all die anderen Pflanzen waren schon immer für euch da. Ihr habt nur nie ihre Hand genommen. Es ist wirklich eine friedliche Sippe. Einfach klasse.

Wichtig: Ich möchte hier nicht fanatisch rüberkommen. Ich will auch keine neue „Religion“ gründen. Doch anscheinend geht das Kaninchenloch tiefer, als wir ahnen mögen. Ebenso bedeutsam finde ich, dass wir uns mutig diesem Thema stellen sollten. Einigen wird es eventuell unangenehm sein, zuzugeben, dass es möglich ist, dass sie mehr oder weniger „besessen“ sind. Der Verdeckte Vermittler bricht dieses Tabu und verlautet: Auch er ist sich sicher, dass Ghule ihn im geringen Maße befallen. In manchen Situationen spüre ich diesen Umstand intuitiv. Das Gute daran ist, dass man sich dieser Angelegenheit stellen kann, wenn man es nicht verdrängt oder als Schwachsinn abstempelt. Ich bin mir sicher. Was ihr davon haltet, ist euch überlassen. Doch ich werde euch weitere Gebiete zeigen müssen, welche meiner Ansicht nach von diesen Entitäten befallen sind...

2.10 SEX SELLS SPELLS / DAS HIGHJACKEN DES WURZELCHAKRAS

Erneut wird es ghoulig - noch so ein heikles Thema. Und nochmals wird man sich fragen, was das bloß mit der Neuen Weltordnung zu tun hat. Arbeit und Geldverdienen haben großen Einfluss auf uns und nehmen sehr viel Platz in unserem Leben ein. Genauso der Sex. All diese Elemente sind stark von den Illuminati pervertiert worden (was auch sonst). Warum wurden all diese Dinge so verhunzt? Weil sie der NWO dienen (was auch sonst). Wir werden mit Sex bombardiert und immer wieder wird gesagt, dass er sich nur gut verkauft. Kein Grund zur Sorge, die machen das nur wegen dem Profit! Von wegen. Es geht immer nur um unsere Energie. Der Sinn der Neuen Weltordnung ist es, keine Macht oder Moneten um sich zu scharen. Es geht einzig und alleine um Energie. George Bush Senior hat ausgesorgt, doch er fummelt weiterhin mit seinen fiesen Fingern in der Menschheitsgeschichte herum. Warum tut er dies? Will er noch mehr Macht und Geld? Nein. Er muss regelrecht weitermachen, weil er dazu gezwungen wird. Wieso kann der Psychopath namens Dick Cheney sich nicht zur Ruhe setzen? Weil auch er besessen ist. Die Dämonen beherrschen diese Personen, damit sie weiterhin der Agenda dienen, damit weiterhin unser Lebenssaft abgesaugt wird. Sex ist in dieser Hinsicht eine ihrer mächtigsten Waffen, weil er leicht zum Triebhaften hin manipulierbar ist und eine sehr starke Energie darstellt. Sie haben es geschafft, dass der Großteil der Bevölkerung ein recht gestörtes Verhältnis zur Geschlechtlichkeit entwickelt hat. Viele Partnerschaften basieren zu 80% auf Geschlechtsverkehr. Wenn man es sich nicht gegenseitig ordentlich besorgt, dann ist eine Bezie-

hung meistens undenkbar. Es ist normal unter den Jugendlichen geworden, dass man sich „austobt“, dass man sich „die Hörner abstoßt“ (...). Später, wenn man dann 30 oder 40 ist, kann man sich ja auf etwas „Festes“ einlassen, obwohl man bis dahin schon hunderte Menschen für seine Triebe vernascht hat. Oft schaffen diejenigen es dann gar nicht mehr, einem Partner treu zu bleiben, denn sie sind gewohnt, alles zu besteigen, was sich bewegt und atmet. Man sollte sich ernsthaft fragen, wozu man wirklich so viel Sex braucht. Woher stammt dieser endlose Drang? Wem nützen diese ganzen Beischlaf-Sessions? Der Seele? Wohl eher nicht. Ist es wahre Liebe? Wohl eher nicht. Also, wozu das Ganze? Der Verdeckte Vermittler hat nichts gegen Sex, doch er denkt, diesem wundervollen Akt wurde das Heilige entzogen. Und das mit vollstem Kalkül. Viele behaupten, ihnen macht es einfach Spaß, mit anderen Menschen zu schlafen. Doch es macht einigen auch Spaß, sich eine Nase Koks zu ziehen. Was ist Spaß? Gibt es mehrere Arten von Spaß? Ja, Spaß ist nicht gleich Spaß. Oft werden diese Sachen nicht ausreichend hinterfragt. Man verspürt den Durst nach Sex und man befriedigt ihn. Fertig. Das Ego und der Körper erlangen einen Schuss Hormone und gut ist. Es wird leicht zu einer Sucht und einer Abhängigkeit, die man ständig in Schach halten muss. Ich habe mich zu genüge in der modernen Gesellschaft bewegt und weiß, wie extrem einige Typen ticken. Die Meisten sind so was von pervers und notgeil, dass es fast schon ekelerregend ist. Ich bin mir zu 100% sicher: Viele sind von Ghulen oder sogar Reptiloiden besessen. Ich habe erwachsene Männer erlebt, die 16-jährige Mädchen wie Frischfleisch behandeln, wie ein Objekt, an welchem man seine Geilheit ablassen kann. »Sie müssen richtig jung sein, richtig frisch und knackig. Umso jünger, desto besser«. Sie hören sich fast schon selbst wie die pädophilen Illu-

minati an. Und es ist alles so gewollt. Glaubt ihr, ein Mensch kann wirklich so krank sein und sich an kleinen Kindern vergreifen? Denkt ihr wirklich, dass jemand von selbst auf so etwas kommt? Wieso? Wieso? Wieso? Es ist unbegreiflich. Ich habe mitbekommen, wie Kerle ihre Freundinnen hintergehen und bei Facebook eine nach der anderen Tusse abfrühstücken. Sie haben Sex mit allen möglichen Mädchen, während daheim die Partnerin sitzt und keinen blassen Schimmer hat. Was ist das für eine Mentalität? Woher stammt sie? Wir sollten uns alle intensiv mit diesem Thema befassen und uns selbst ohne Hemmungen analysieren. Was hat man den Menschen da eingepflanzt? Woher stammt diese unendliche Perversion? Ihr könnt glauben, was ihr möchtet, doch ich erkenne hier eine riesige Methode der interdimensionalen Energiediebe, mit der wir gemolken und kontrolliert werden. Berichten zufolge, haben einige Menschen erlebt, wie ihre Sexualpartner bei dem Akt anfangen zu shapeshiften, sprich, sich zu einem reptiloiden Wesen umzuwandeln. Bei YouTube gibt es jemanden, der Pornodarsteller untersucht und es sieht so aus, als ob viele Männer und Frauen aus dieser Industrie von Dämonen besessen sind. Während sie sich gegenseitig penetrieren, wachsen ihnen klauenartige Finger, ihre Stirn morpht sich zu langen Gebilden, die Haut wird schuppig, Zähne verlängern sich und werden spitz, Armpartien wachsen spontan in die Länge, Augen weisen schlitzförmige Pupillen auf, die Zungen dehnen sich, und so weiter. Die Pornoindustrie ist eine Plattform der Illuminaten. *Sie wollen die Liebe zerstören.* Sie wollen, dass wir nicht mit unserem Herzen „sehen“, sondern unserem Penis und unserer Vagina das Recht zum Navigieren überlassen. Es gibt Individuen, dessen jeder 2. ausgesprochene Satz etwas mit Ficken, Blasen und Titten zu tun hat – ich will gar nicht wissen, wie es in ihren kranken Schädeln aussieht. Jugendliche tauschen

Videos von Hardcore-Pornos auf dem Schulhof. In raren Extremfällen fallen sie in Gruppen über Mädchen her und spielen den „Gangbang“ aus den Videos nach. Mir ist es ein wenig unangenehm, über diese düsteren Seiten zu reden, doch die Gründe für all dies müssen an das Tageslicht. Es gibt Pornos, in denen Vergewaltigungsszenen nachgespielt werden, maskierte Männer entführen Frauen und schänden sie dann zusammen. Menschen kaufen dieses Zeug, weil sie solche Szenarien anturmen. In Japan gibt es spezifische Hentais, sprich, Mangas (japanischer Zeichentrick) mit pornographischem Inhalt, die Minderjährige darstellen. Das ist dort legal. Selbst vor Sexszenen mit Babys schrecken sie nicht zurück. Puh. Was geht da bloß vor sich? Was für eine Intelligenz ist dort am Werk? Wer weiß, dass es Mächte aus einer anderen Dimension gibt, die diesen Planeten peinigen, der kennt die klare Antwort. Unser Wurzelchakra ist die Hauptzentrale für unsere sexuelle Energie, es liegt direkt zwischen den Beinen, am Damm. Parasiten können sich in diesem Kanal einnisten. Und um es euch direkt in das Gesicht zu sagen: Diese Mitesser sind zuständig für die oben genannten, kranken Phänomene. Sie lieben „dunklen“, verruchten Sex. Analsex = direkte Interaktion mit dem Wurzelchakra. „Arsch ficken“ ist heutzutage normal geworden. Die „Elite“ schändet Kinder bei den satanistischen Ritualen anal und diese Praktiken finden nun großen Zulauf in den Mainstream. Das ist kein Zufall. Die Leute sind besessen. So hart es klingen mag. Sie sind gierig nach Analsex, weil es eine der effektivsten Methoden der dämonischen Sauger ist, um Energie zu tanken. Glaubt ihr, Sadomaso ist einfach nur eine harmlose Störung von minderbemittelten Menschen? Hinter all diesem ganzen Scheiß steckt viel mehr. Was treibt Triebtäter wirklich an? Was bringt Väter dazu, ihre Töchter zu schänden? Hier handelt es sich nicht einfach nur um

gestörte Bastarde... sie sind besessen. Sie sind besessen. Sie sind besessen. Es gibt nichts intimere als Sex. Nichts anderes kann solche heftigen Energien freisetzen. Kaum etwas kann schwerere Traumata auslösen. Wenn ein Mann sich an ein Kind vergreift, dann feiern woanders diese ekelhaften Kreaturen eine Feier. Wenn eine Frau sich mit Drogen vollpumpt und sich nach einer Party von mehreren Leuten in den A***** f***** lässt, dann bekommen einige Dämonen multiple Orgasmen. Wenn junge Leute nur noch Weibern hinterherjagen und den Kopf voll mit Erotik haben, dann sind sie genau so programmiert, wie die „Elite“ es möchte. In den gravierendsten Jahren unseres Lebens, wo wir eigentlich unsere wahre, spirituelle Macht entfalten sollten, verbringen die meisten Jugendlichen ihre Zeit damit, sich auf Feten mit Alkohol und Dope zuzudröhnen und geilen Weibern hinterherzuhecheln. Viele können an keiner „hübschen“ Frau vorbeigehen, ohne ihr auf den Arsch zu schauen. Als ich mich mit einem Kollegen darüber unterhielt, meinte er, das wäre natürlich, wir hätten einen bestimmten Stoff im Hirn, der uns dazu veranlagt. Was für ein Witz. Es gibt Individuen, die noch nie Sex in ihrem Leben hatten und sie sind über 40. Sie warten einfach auf die Richtige und haben damit kein Problem. Es liegt einzig und allein an der Programmierung. Und uns wurde halt die Notgeilheit und die Perversion anezogen. Wir können sie genauso wieder loswerden – wenn wir es von ganzem Herzen so wollen.

Sex verkauft (sells) sich nicht nur gut. Sex legt einen Bann (spells = Banne) über dich... wenn es nach den Ghulen geht. Sie lieben z. B. Pädophilie, deswegen arbeitet die „Elite“ hart an der Frühsexualisierung der Kinder, sie propagieren die „freie Liebe“. In Wirklichkeit ist es nur ein Freischein zum Missbrauch und

zur Zerstörung der Familie. Die großen Kinderpornoringe werden von dieser „Elite“ beherrscht, ebenso wie der Menschenhandel. Auch möchten sie gerne die Homosexualität salonfähig machen, was ihnen bisher ausgezeichnet gelungen ist – ebenso ein Element, was das harmonische Leben einer echten Familie nicht zulässt. Sie wollen, dass ihr fremdgeht. Dass ihr ständig geil seid. Dass eure Wurzelchakren wie ferngesteuert funktionieren. Sie wollen, dass ihr keine echte Liebe empfindet, sondern nur triebhafte Regungen. Sie finden es klasse, wenn Frauen ungeschützten Sex mit Fremden oder mit Idioten haben, woraus dann ungewollte Kinder resultieren, denn eine funktionierende Familie entsteht selten aus solch miesen Verhältnissen. Zusammenhalt in tiefer Liebe darf nicht Zustande kommen, das ist eine Gefahr für die Dämonen.

Nun habe ich euch ganz schön viele Probleme offeriert, habe euch sehr viel Dunkelheit gezeigt. Bitte lasst euch nicht von diesem Thema runterziehen oder aggressiv machen, das würde nur für noch mehr Ärger sorgen, und den haben wir hier bestimmt nicht nötig. Falls ihr selbst von Perversitäten – in welcher Form auch immer – befallen seid, verfallt bloß nicht in Selbstbewertung oder Schuldgefühlen. Dieser Planet war eine Ewigkeit in den Händen von sehr negativen Mächten. Es ist kein Wunder, dass sie euch vergiftet haben, es ist sogar sehr wahrscheinlich, dass dem so ist. Akzeptiert es einfach. Wenn ihr gegen eure Dämonen ankämpft, gebt ihr ihnen nur noch mehr eurer Energie. Hört einfach auf, sie zu füttern. Das klingt leichter, als es ist, ich weiß. Die Lösung ist folgende: Ihr müsst schlichtweg euer Energielevel erhöhen. Man kann euch nur besetzen, wenn ihr schwach und unvorsichtig seid. Hebt euch selbst auf eine neue Ebene. Wenn ihr Sex mit eurer Freundin / eurem Freund habt,

mit eurer Frau / eurem Mann, dann versucht, die lüsterne Kraft, die im Genitalbereich aufsteigt, umzulenken. Habt keinen Sex über euer Wurzelchakra, sondern lasst die Energie hochwandern zum Herzchakra! Das wird sehr ungewohnt sein, denn bisher habt ihr wahrscheinlich immer spontane Lust verspürt und dann einfach den „Druck“ bei eurem Partner abgelassen – sehr primitiv und unliebsam. Habt Sex aus der Liebe heraus, und zwar mit der „Seele“ eures Partners, nicht mit dem Körper eures Partners. Wenn ihr diese Verfahrensweise privilegiert, dann entbehrt ihr den anstößigen Besetzern ihr Futter. Sie werden dann zu den nächsten Pornoabhängigen rüberschweben und euch in Frieden lassen. Ok, wenn ihr pornoabhängig seid, dann solltet ihr so weise sein und es einfach nach und nach reduzieren. Es hilft sehr, sich einfach geistig vorzustellen, dass vielleicht gerade irgendwelche schleimigen Scheißer an eurem Körper hängen, die euch dazu drängen, Videos anzuschauen, in denen mehrere Kerle ihr Sperma auf einem weiblichen Geschöpf verteilen (pfui!). Fangt an, euch zu ekeln, meinetwegen ekelt euch vor euch selbst. Habt keine Angst vor den Dämonen. Bemerk nur, was sie aus euch gemacht haben. Denkt an die Pornodarsteller, dessen Körperteile herummorphen – wollt ihr diesen abscheulichen Biestern wirklich zuschauen, wie sich gegenseitig ficken (ich muss das Wort einfach verwenden, weil es so schön ekelig ist, es passt einfach perfekt, sorry)? Nehmt euch Zeit. Überstürzt es nicht. Habt Geduld mit euch selbst. Falls ihr nicht genug von hübschen Mädchen bekommen könnt und ständig auf ihre Körperteile starren müsst oder ihre wunderschönen Augen betrachtet, wodurch ihr wie benommen von dem Zauber herumtorkelt... euch hat die (negative) Matrix. Ihr spielt das „boy meets girl“ Rollenspiel, was euch durch Hollywoodfilme und anderem Ramsch injiziert wurde. VV möchte kein Spielverder-

ber sein. Doch die Medien haben dir einprogrammiert, dass Mädchen mit Pferdeschwanz, großen, braunen Augen, prallen Lippen und engen Jeans dein Herz höher schlagen lassen. Schon Kinderfilme bedienen diese Klischees. Würden die Mädels in den hippen Streifen Bärte tragen und ihre eigenen Beinhaare zum Mittag verspeisen – wäre das das Ideal – dann würdet ihr euch sabbernd in Bartphantasien verlieren. Es ist alles nur ein Mindgame, um euch abzulenken und klein zu halten. Um euch gleichzuschalten. Und alles wird als „natürlich“ verkauft. Es ist wahrhaftig eine mächtige Illusion, aber sie ist alles anderes als natürlich.

Habt Sex mit Liebe und genießt es, seht es als „göttliche“ Verbindung an. Wascht euch den Dreck vom Körper. Werdet rein. Dann kann kein Schädling euch befallen. Dieses Buch hilft euch bei der Heilung. Nutzt das Angebot, meine Freunde.

Lasst uns jetzt zu einem anderen Gebiet aufbrechen. Das Motto ist:

2.11 NUR KINDER SPIELEN MIT EGO

Das ist mit die herausforderndste Lösung. Es geht hier um unseren Schein-Charakter, um das oftmals jammernde, kleine, hinterhältige, lauwarmer, gewiefte, auch oft großspurige, hartnäckige, illusionäre, steife, langweilige, einfältige, hinderlich gemütliche, unwissende, emotionsgeladene, leierhafte, dumme, primitive, ängstliche (!), ausgelutschte, hurenhafte, begrenzte, uneinsichtige, hässliche, abgetrennte, stinktierreihnliche, zwanghafte, gierige, unzufriedene und triebhafte EGO. Ego ist nicht

übel. Ego ist Ok. Ego soll Ego sein. Ohne dieses individuelle Selbstbild wären wir eine breiige, undefinierbare Masse, so eine Art kosmischer Quark, ohne Identität und Vielfalt. „Zerstöre dein Ego“ war damals mein liebes Motto. Doch du kannst dein Ego nicht zerstören. Das ist so, als würde ein Bäcker seine schicke Mütze in den Ofen stecken und seine fantastische Knetrolle als Fake-Baguette hinterher schieben. Er wäre dann kein Bäcker mehr, doch Bäcker haben es so an sich, Bäcker zu sein. Sonst wären sie keine... äh... Bäcker?! Unser Ego ist göttlich. Also wozu das Geschwafel? Weil wir uns befreien wollen, und um uns zu befreien, müssen wir Blockaden lösen, eine der größten Blockaden ist unsere erfundene Rolle, die wir spielen und alles, was an ihr dran hängt. Sie muss reduziert werden. Ich hatte dieses Thema schon in vorherigen Kapiteln angesprochen und auf den Punkt gebracht. Doch was können wir tun, um diesen Halunken schrumpfen zu lassen? Gibt es bestimmte Techniken dafür? Wie bringt man das ekelhafte Riesenbaby zum Schweigen? Nichts gegen Kinder und Babys, sie sind mit das Reinste, was es gibt. Ich rede hier von den Kindern, die ihren Kollegen im Kindergarten Spielzeugautos in die Augenhöhlen rammen, weil diese gerade zufällig im Weg stehen. Oder die kleinen Quengelbirnen, die im Supermarkt vor einem an der Kasse ihre Mütter vor lauter Weltuntergang mit Tränen bespucken, weil Mama ihnen nicht Flippos Freakige Fruchtbonbons gekauft hat. Ihr wisst schon. Die Kleinen, die immer mit den Kletterschluss-Schuhen gegen die Kopflehne im Auto von Papa kicken, weil sie wissen wollen, wann sie endlich im Lach-und-Spaß-Land angekommen sind. Die putzigen Prinzessinnen, die schon mit 4 ihr erstes, echtes Pony geschenkt bekommen und dann im Wald an einem vorbeireiten und abwertend von oben herab mustern, während

sie denken „Was für ein armer Penner“. Es reicht an Beispielen, oder? Das Ego...

...es macht sich ständig in die Hose. Es liebt Angst und Furcht, denn es würde ohne diese Gebilde eingehen. Es schützt sich selbst und will sich selbst erhalten, daher schürt es alle möglichen destruktiven Begebenheiten. Es nutzt Angst und Furcht ebenso aus, um andere zu kontrollieren, damit es sich noch mehr aufpumpen kann. Eliminiert man die Angst, nähert man sich dem wahren Selbst. Nähert man sich dem wahren Selbst, minimiert sich das „falsche“ Selbst drastisch. Viele Menschen scheinen ein „großes Selbstbewusstsein“ zu haben und geben sich stark und souverän in der Öffentlichkeit, doch hinter der scheinheiligen Komödie verbirgt sich ein winziges Würmchen, welches sich einen Schaumstoffanzug in Muskeloptik gebastelt hat. Die Sicherheit kommt nicht aus dem Innern, sondern wird sich ebenso durch die Außenwelt erschnorrt. »Schaut her! Mein Medizinstudium, ich habe etwas aus mir gemacht!«, »Die Polizeiuniform steht mir aber verdammt gut!«, »Ich behandle meine Mitmenschen wie Dreck, da ich mich selbst wie Dreck fühle, doch der Hauch von Dominanz und Wirkungsvermögen gibt mir den Kick!«, »Ich höre voll die unbekannte Musik, ich ziehe mich auch voll anders an und so, ich bin etwas voll Besonderes, seht ihr?«

Unser wahres Selbst sieht im Gegensatz so aus:

...es braucht gar keine Hose und ist vollkommen nackt. Es liebt die Liebe und das Risiko, denn es wächst durch diese Gebilde. Es braucht sich nicht zu schützen, denn es hat nichts zu verlieren und es muss sich nicht selbst erhalten, denn es ist ewig und

unzerstörbar – im Wissen dieser Tatsachen erschafft es alle möglichen herrlichen Begebenheiten. Es lebt Liebe und Offenheit ebenso aus, um andere zu befreien, damit es noch mehr Liebe aufdecken kann. Überlagert man das wahre Selbst, erhöht sich das Ego drastisch. Einige Menschen scheinen ein „kleines Selbstbewusstsein“ zu haben und geben sich relativ zurückgezogen und bescheiden in der Öffentlichkeit, doch hinter der genügsamen Fassade schlummert ein weiser Riese, welcher sich ein gewöhnliches Menschenkostüm übergezogen hat. Die Sicherheit kommt aus dem Innern und muss sich nicht aus irgendeiner anderen Quelle geborgen werden. »...«, »...«, »...«, »...« - es muss sich zu nichts äußern, es schweigt lieber.



Abbildung V: Mein wahres Gesicht? Ich bin alles und nichts, ich habe kein Gesicht...

Die NWO presst Menschen gerne in Egos. Und wir sollten uns so schnell wie möglich aus dieser Eisernen Jungfrau pellen, dann können wir uns viel Schmerz und Begrenztheit ersparen. Wenn irgendetwas gegen die Richtlinien unseres künstlichen Ichs verstößt, leiden wir des Öfteren. Du möchtest ein Butterbrot mit Cheddar-Käse, doch dir wird eins mit Gouda serviert. Unbehagen macht sich breit. Du willst unbedingt einen dieser hochmodernen, superschnittigen Flachbildfernseher, doch die Moneuten reichen nur für eine antike Röhre. Unzufriedenheit ist da. Du bevorzugst, dass Menschen so denken und leben, wie du es auch für richtig hältst, doch die Meisten verkörpern das genaue Gegenteil von deinen Werten. Zorn und Verachtung tauchen

auf. Das Ego kann kaum über den Rand eines Porzellantellers für Puppen blicken. Viele in der Anti New-World-Order Bewegung sind total in ihrem Ego verloren, da sie sich bisher nur mit der Außenwelt beschäftigt haben. Sie schimpfen über „die Schafe“ und über „die schlafende Bevölkerung“, sie verachten all die Menschen, die nicht „aufgewacht“ sind. Dabei halten sie selber einen tiefen Winterschlaf. Das ist sehr witzig. Das Schein-Ich kann nicht die Umstände akzeptieren, wie sie sind. Es muss alles mit seinem eigenen Schleim beschichten. Es sieht nicht klar, denn es ist total begrenzt. Eine limitierte, eingeschränkte Perspektive, oft gekoppelt mit sehr emotionalen Ausuferungen, die regelrecht automatisch ablaufen. Das Ego kann nie befriedigt werden, es will immer mehr. Es mischt sich gerne in die Angelegenheiten anderer ein oder bewertet diese. Ja, es gibt viele, die nichts von den Illuminati mitbekommen und „schlafen“. Doch woher wollt ihr wissen, ob das nicht ihr Lebensweg ist? Woher nehmt ihr euch die Erlaubnis, diesen Lebensweg zu kritisieren? Das wahre Selbst lässt Menschen tun, was sie tun wollen, denn alles hat seine Richtigkeit im übergeordneten Sinn und jeder hat seinen freien Willen. Der Vermittler hat versucht, einige Personen aus dem Mainstream mit Informationen zu versorgen, doch sie sagen schlichtweg, dass sie von alldem wirklich nichts wissen wollen. Und das muss ich akzeptieren. Es ist ihr Leben. Woher wollen wir wissen, was die Seele mit diesem Kurs bezweckt? Wir sehen andere leiden und untergehen, doch vielleicht ist das ihre heilige Mission, in der sie Weisheiten entdecken oder uns entdecken lassen, die sie so niemals berühren würden, die wir sonst niemals erkennen könnten. Das Ego braucht eine heile Welt, denn es versteht nicht, worin der Zweck von all dem Trouble liegt. Sicherheit muss her. Alles muss geplant sein und auch genauso eintreffen. Ego = Starrheit. Wah-

res Selbst = Fluss. Der Tod ist auch ein Gebiet, welches von der Retorten-Persönlichkeit gerne umgangen wird, denn es weiß im Prinzip, dass es endlich ist und irgendwann das Weite suchen muss. Vielleicht verspotten daher auch so viele Leute Ansichten zum „Leben nach dem Tod“, weil das Ego tief in sich weiß, dass es nach dem „Ableben“ aufgesprengt wird. Wir wollen nicht über diesen Fake-Charakter lästern oder ihn schlecht machen, denn, wie gesagt, er hat eine sehr sinnvolle und lebensnotwendige Funktion. Doch es ist ausgeartet, das „falsche“ Selbst ist viel zu ausgeprägt und herrschaftssüchtig geworden. Geradewegs zu viel des Guten. Das Gleiche gilt für unsere Ratio: Sie ist absolut essenziell, doch sie hat leider die Oberhand gewonnen. Wir haben zig nützliche Werkzeuge, damit wir diese Matrix erfahren dürfen, doch oft sind sie übersteuert, defekt oder falsch konfiguriert – und das mit Mutwille.

Aus einer gewissen Perspektive ist das Ego wie eine äußerst gruselige Maschinenspinne, die ein Eigenleben besitzt und sich an allem festklammert, was nicht bei 3 in der nächsten Dimension ist. Wenn ihr dieses Gebiet vertiefen möchtet, rate ich euch, die Jed McKenna Erleuchtungs-Trilogie zu lesen. Doch ich persönlich würde euch nicht dazu begeistern wollen, *sämtliche* Inhalte dieser Bücher zu inhalieren. Jed ist meiner Ansicht nach ein Illuminat. Seine Zerpflückung des Egos ist einzigartig konsequent und hart, doch er lässt viele Wahrheiten außen vor, wodurch man sich schnell in einem dunklen Schacht verirren kann. J. McKenna leugnet die Existenz von Ghulen und Reptiloiden, er behauptet sogar, dass ihm die Neue Weltordnung am Arsch vorbeigeht, er tut ständig so, als ob der Tod endgültig wäre, sein Verlag hat als Logo ein Pyramiden+Auge-Symbol, er hält das Schicksal der Menschheit für besiegelt und meint, wir

würden nicht mal in tausend Jahren erwachen, er benutzt ab und zu Metaphern der „Elite“ (Feuer = Wissen etc.), er ist ein verdammt cooler Typ, doch irgendwas stinkt dort gewaltig. Er ist wohl eher „illuminated“ als erleuchtet, doch seine schönen Bücher solltet ihr dennoch nicht missen. Das am Rande. Stuart Wilde hat auch ein unfassbar köstliches Werk über Ego & Selbstverwirklichung geschrieben: 'Grenzenloses Selbst – 33 Schritte zur Erweckung Ihrer Inneren Kraft'. Nun zu den Fragen: Wie kann ich mein Ego knacken? Wie kann ich es ein wenig zersägen und entsorgen? Wie wird das „göttliche“ Ich wiedergeboren? Keine Sorge, ich habe da etwas Feines in eure Zelle geschmuggelt...

III

DER KUCHEN MIT DEM WERKZEUG

3.1 BOOTCAMP ZUR GÖTTLICHKEIT + LEKTIONEN FÜR DAS FALSCH SELBST

Jetzt nutzen wir das Positive an der Kindermentalität, wir spielen tatsächlich mit unserem Ego, und zeigen ihm, wer hier der echte Meister ist. Unbekümmert, frei und kindlich. Das wird eine schwere Passage für euch. Seid ihr wirklich ready? Möchtet ihr ehrlich zur Lebendigkeit gelangen? Was seid ihr bereit, zu riskieren? Wollt ihr garantiert euer altes Ich vor den Baum fahren? Dies ist ein Ratgeber für ambitionierte Ausbrecher. Um zu unserer urwüchsigen Macht zu gelangen, müssen wir aus unserem angejahrten Gebären herausschießen, aus der staubigen Prägung aufkeimen - es werden Brocken bröseln und Fetzen fliegen. Willkommen im Bootcamp der Erde, der Ort, wo das 'little me' einen Stiefel ins Gesicht bekommt. Hier ist euer Stundenplan:

- ✓ Wenn ihr morgens vor dem Spiegel steht, schaut euch selbst tief in die Augen. Stellt euch vor, ihr tragt zwei wunderschöne Galaxien in eurem Kopf spazieren. Seht ihr, wie hübsch eure Iris ist? Wann habt ihr sie zuletzt betrachtet? Erkennt das gesamte Universum in eurem Augenblick. Fühlt mit vollem Bewusstsein, dass ihr das Universum in euch tragt. Sagt zu dem Spiegelbild: »Ich bin nicht Leopold Lackmeier. Mein Körper ist „nur“ ein Gefäß der Unendlichkeit«. Lacht darüber. Freut euch. Erkennt in diesen Momenten, dass euer Charakter nur eine Einbildung ist. Ihr seid viel mehr. Lacht euch vielleicht sogar ein wenig selbst aus, weil ihr so lange

geglaubt habt, ihr wärt tatsächlich Herr Lackmeier aus Oberfeldenbruch.

- ✓ Geht zur Arbeit und sagt eurem Chef das, was ihr ihm schon immer sagen wolltet. Euer Ego wird bereits vor eurer Haustür vor Beklommenheit gegen den Postkasten laufen. Geht einfach weiter, reißt das Ding am besten gleich mit raus und schenkt es eurem Chef. Ihr zeigt damit eurem Ego, wer wirklich hier der Boss ist: »Sicherheit? Du willst Sicherheit? Es gibt keine Sicherheit. Außer die, welche das Universum mir bietet!«. Vertraut auf die Urmacht.
- ✓ Tut im Allgemeinen das, was euer Ego verachtet oder verabscheut. Wenn ihr Menschenmassen nicht ausstehen könnt, geht mit einem großen Schild durch die Innenstadt, auf dem steht „Freie Umarmungen“. Achtet darauf, wie mechanisch ihr funktioniert und wie automatisch Schamgefühl, Peinlichkeit und Ähnliches in euch aufsteigen. Fragt euch, woher diese Regungen kommen und was ihr eigentlich zu verlieren habt. Damit öffnet ihr euch für neue Horizonte und brecht aus dem öden Alltag aus. Das Kontrollsystem hasst so etwas.
- ✓ Findet heraus, was wahr an euch ist. Versucht, es aufzuschreiben. Seid so ehrlich wie es nur geht. Wenn ihr glaubt, ihr wärt ein netter Kerl, fragt euch immer wieder „bin ich das wirklich?“. Ist es wahr? Was ist überhaupt wahr? Woher bin ich mir so sicher? Moment mal! Was ist Wahrheit? Ähm, gibt es mich überhaupt? Wenn ich behauptete, ich bin ein netter Kerl, dann behauptete ich auch, dass ich wirklich existiere. Tu ich das denn? Wie kann ich das beweisen? Ist es wahr, dass es mich gibt?

Macht euch bloß nicht verrückt, seht zu, dass ihr dieses Ritual positiv beendet, obwohl es euer „falsches“ Selbst zermürben soll. Sagt, wenn ihr total leer und ausgelaugt seid: »Ich bin alles. Ich bin nichts«, das hat eine ungeheure Wirkung. Erinnert euch: Ihr müsst leer sein, damit die fruchtige Füllung der Schöpfung euch beleben kann. Sagt: »Ich bin nur eine Illusion, doch ich liebe sie. Sie ist Teil des Spiels. Ich bin ein göttlicher Spieler. Ich liebe es. Ich „bleibe“ Leopold Lackmeier, aber ich *bin* es nicht mehr«, das hilft euch, nicht den Faden zu verlieren. Seht in diesem Licht auch die anderen Menschen und Dinge um euch herum: Als alles und nichts. Als göttlich. Als wunderbare Illusion. Alles *ist* einfach. Horror für das Ego.

- ✓ Vorsicht: Nichts für seichte Nerven. Der Verdeckte Vermittler will mit dieser Übung niemanden verletzen oder irgendwelche wunden Punkte berühren. Weiterlesen auf eigene Verantwortung:

Stellt euch vor, dass die wichtigsten Personen in eurem Leben alle verstorben sind. Tut kurzzeitig so, als wäre dieser Umstand real. Schauspielert, dass es noch ganz frisch ist und sie erst gestern „von euch gegangen“ sind. Wenn ihr ein wenig am Boden zerstört seid, fragt euch, was euch so bestürzt. Fragt euch, ob ihr euer Wohlbefinden an Umständen festmacht oder an anderen Mitmenschen. Seid ihr abhängig? Macht euer Leben keinen Sinn ohne diese Leute? Wieso nicht? Stellt euch vor, ihr hättet die Personen nie kennen gelernt, würdet ihr dann immernoch trauern? Was macht es für einen Unterschied, ob ihr sie kanntet oder nicht, ändert das etwas, an ihrem „Ableben“? Visualisiert, dass jeden Tag Abertausende sterben. Hättet ihr sie kennengelernt, würdet ihr nun traurig

sein!?! Macht es die anderen „wertloser“, nur weil ihr sie nicht kanntet? Ihr seid einfach emotional gebunden, werdet ihr wohl feststellen. Und das kann eine wunderschöne Sache sein. Ihr seid ja auch nur ein Mensch, nicht wahr? Stopp! Dann kommt der nächste Schritt, der erste war nur dafür da, ein wenig das Ego anzusägen, ein wenig die Absichten und Hintergründe zu erörtern. Nun...

- ✓ ...malt euch sehr intensiv und gefühlvoll aus, dass eure Lieben nicht wirklich „tot“ sind, da sie unendliche Energie sind. Visualisiert, wie aus ihren „leblosen“ Körpern ein herrlich-schöner Astralkörper emporsteigt und langsam in eine andere Dimension wechselt. Auch darüber könnt ihr euch freuen, und zwar vom ganzen Herzen. Nehmt wahr, wie all die Beschränkungen und Sorgen der Sinnenwelt von euren Lieben abfallen, wie sie wieder eins werden mit der Allmacht. Spürt die Einheit. Spürt, dass da nur Entzücken ist. Macht euch klar, dass Trauer und Traurigkeit eigentlich total überflüssig sind. Verdeutlicht euch, dass nichts und niemand jemals verloren gehen kann, denn wir sind immer Daheim. Winkt den Seelen zu und sagt leise »Wir waren nie getrennt, wir werden nie getrennt sein«. Empfindet die Energie, die nun in euch aufsteigt. Atme tief ein und aus und sei dir bewusst, dass du noch am Leben bist. Dass die Luft auch aus der Einheit stammt. Dass alles unendliche Energie ist. Dass all die Egos nur eine Maskerade sind und etwas viel Größeres unser Leben lenkt. Mit all dem öffnest du dich der Unendlichkeit und lässt sie ein Teil von dir werden. Du fühlst dich frei und grenzenlos, an Stelle von niedergeschlagen und trauernd.

- ✓ Beobachtet euch ständig, nehmt eure Innenwelt genau unter die Lupe. Seid euch eurer Gedanken, Worte und Taten total bewusst. Das ist Bewusstsein. Das ist eine verdammt harte Nuss. Allein in den ersten Minuten, nachdem ihr euch diese edle Zielrichtung gesetzt habt, werdet ihr euch womöglich sehr ärgern: Ihr ertappt euch immer wieder, wie eure Persönlichkeit wie ein defekter Roboter herumtanzt. Und ihr werdet fragen, ob ihr das wirklich seid. Akzeptiert diesen Roboter, kämpft nicht gegen ihn an. Unterbrecht einfach mit Ruhe die automatischen Muster und funkt gemächlich dazwischen. Allein dadurch erweitert ihr euer Bewusstsein, da ihr nun den Beobachter spielt und nicht glaubt, ihr wärt tatsächlich der Roboter.
- ✓ Geht im Winter mit kurzer Hose durch die Stadt. Die feinen Bürger werden äußerst schockiert sein, jüngere Leute werden euch mit einem gehässigen Unterton fragen, ob es denn Hochsommer sei. Finger zeigen auf euch. Ihr kassiert Lacher. Nur wegen einer dämlichen, langen Hose, welcher die Beine fehlen. Ist das nicht lächerlich? Ja, ist es, darum sollte es euch auch zum Lachen bringen. Das Ego fühlt sich vielleicht unwohl und hat Einwände, es strampelt und jammert. »Mir ist kalt!«, »Was ist mit unserem Ruf?«, »Die Perle da war scharf, doch sie hat uns ausgelacht, du hast alles versaut!«, »Zieh dir schnell eine andere Hose an!«, »Was ist, wenn Papa zufällig in der Stadt ist und das hier sieht!?!?!«. Ihr könnt einfach „Leck mich“ entgegenen. Steigert diese Übung. Wenn die Leute nun schon ausrasten, wegen einer solchen Kleinigkeit, was passiert dann, wenn du nur in Badehose durch den Schnee stapfen würdest? Ihr könnt euch auch einfach

mal als Transvestit verkleiden. Als mieser Transvestit, wohlgeerntet. Zieht euch eine gelbe Leggings an, rote Stöckelschuhe, lasst den Bart stehen, steckt euch zwei Orangen in den Schritt, besorgt euch eine Perücke à la Twisted Sister und torkelt durch eine belebte Kulisse eurer Heimat. Glaubt mir, etwas in euch wird sterben. Und es ist gut so.

- ✓ Wenn ihr irgendwo jemanden neues trifft, der euch die Hand schüttelt und seinen illusorischen Namen bekannt gibt, entgegnet schlichtweg: »Grüß Gott! Ich bin Gott und du bist Gott. Hallo Partner«. Besonders auf Partys eine große Herausforderung, entweder die Menschen werden euch steinigen oder laut lachen.
- ✓ Schottet euch eine Zeit lang von der Gesellschaft ab. Hegt kaum noch Kontakte zur Außenwelt. Alle Menschen um euch herum stärken nur eure falsche Identität, sie sagen euch Sachen wie »Hey Hugo! Na, bist du immernoch so ein Mathegenie?«, dabei seid ihr in Wirklichkeit gar nicht Hugo und das mit der Mathematik ist auch nur eine fadenscheinige Programmierung. Die Außenwelt bestätigt euch ständig: Ja, du bist ein Mensch. Ja, du hast einen Namen. Ja, du bist ein Arbeiter. Ja, du hast die und die Eigenschaften. Ja, das. Ja, dies. Ja, jenes. Für Schwächlinge ist das etwas Bravouröses, da sie dadurch ihr wackeliges Gerüst aufrechterhalten können. Zieht euch in euch zurück. Setzt euch tagelang nur an einen Bach oder See. Verliert euch. Hockt zuhause herum und trinkt Tee. Lest Bücher über die Künstlichkeit des Egos. Werdet bescheiden, zurückhaltend und still, ohne dabei in irgendwelche Depressionen zu gleiten oder zu versinken. Bringt Ruhe in den Schädel. Sagt überhaupt

nichts. Tut nur die nötigsten Dinge. Setzt euch mit euch selbst auseinander. Erkennt die Fragilität des Charakters. Irgendwann werdet ihr dann hoffentlich merken: »Ja, ich habe es begriffen«. Dann könnt ihr in jede Rolle schlüpfen, die ihr erstrebenswert findet. Ihr könnt wieder Hugo Humpelfuß mimen, doch ihr *wisst*, dass das nur Schein ist. Euer Energielevel wird sich erhöhen und ihr könnt mit doppelter Power in das Gesellschaftsleben zurückstarten, wobei ihr euch nun seltener irritieren lassen werdet und über eure Grenzen hinauswacht.

- ✓ Affirmationen sind wichtig. Sagt euch ständig selbst, dass ihr unendlich seid. Sagt immer wieder, dass ihr eins mit Allem seid. Sagt euch, dass ihr göttlich seid. »Mein wahres Selbst ist das unendliche Bewusstsein«. Falls ihr ein ungutes Gefühl bei diesen Äußerungen verspürt, müsst ihr die Aussagen ein bisschen entpersonifizieren, damit sich das Ego nicht direkt angegriffen fühlt und abblockt. Euer Ego lässt euch nicht glauben lassen. Behauptet dann lieber »Es ist wunderbar, unendliches Bewusstsein zu sein«, oder »Ich bin auf dem besten Wege, mein wahres Selbst zu verwirklichen«, sowie »Es fühlt sich schön an, göttlich zu sein«. So umgeht ihr euer Glaubenssystem geschickt und die Äußerungen fühlen sich stimmiger an, da ihr euch nicht direkt angesprochen fühlt. Die Illuminati haben uns seit unserer Geburt eingehämmert, dass wir Menschen sind, dass wir klein sind, dass wir der Abschaum des Kosmos sind. Ein Unfall. Daher müssen wir den Speicher löschen. Legt wieder euer wahres Unterbewusstsein frei.
- ✓ Schaut euch den Film namens 'Fight Club' an. Nachdem ihr dieses und das letzte Kapitel gelesen habt, werdet ihr

vielleicht einige interessante Stellen finden, die euch regelrecht verblüffen werden. Betrachtet den Hauptdarsteller als Symbol für das Ego und Tyler Durden als den ambitionierten Ausbrecher.

- ✓ Begeht euch zu einem Aufenthaltsort, wo sich nur Menschentypen aufhalten, die eurer Persönlichkeit total widersprechen, die ein ganz anderes Paradigma haben als ihr. Wenn ihr flache Sülzerei über unwichtige Themen verachtet, besucht die Absteige an eurer Ecke namens 'Peppis Schnapsstube', oder ähnliches. Setzt euch an den Tresen, bestellt euch einen Kurzen, schüttet ihn herunter und seid einfach da. *Seid* einfach. Lauscht den Gesprächen und bewertet sie nicht. Zügelt euer verfluchtes Ego. Unterbindet das Einstufen und Kategorisieren. Schaut euch um und erkennt, dass all die Säufer und Schwätzer eins mit euch sind. Sie sind ein Teil von euch, ein wichtiges Element dieser Erfahrung. Sie haben ihre eigenen Welten, ihre eigenen Ansichten, ihr eigenes Leben. Lasst gut sein. Lasst locker. Lasst es sein. Selbst, wenn die anderen eurer Meinung nach die größte Scheisse quaken, die ihr jemals gehört habt – seid euch klar, dass nur euer synthetisches Ich es so sieht, es aber nicht unbedingt der Realität entspricht. Anfangs fühlt ihr euch in dem Lokal wahrscheinlich ungeheuer unwohl, da es nicht „eure Welt“ ist. Aber sobald ihr euch selbst auflöst und nur neutral und gelassen betrachtet, schwindet das Unwohlsein und ihr genießt sogar die Kulisse, da ihr wisst, aus welcher Quelle sie entspringt. Das sind kleine Erleuchtungsmomente. Es gibt kein Grund mehr für euch zu motzen, zu bemängeln oder zu verbessern. Ihr schaut in die geröteten, betrunkenen Augen des Barkeepers und

lächelt ihn an, weil er absolut göttlich ist. Ihr bestellt ein Bier, riecht den malzigen Geruch und es duftet wie der Garten Eden. Ihr nehmt alles an, anstatt es abzustoßen. Alles ist in Butter, Baby. Das ist Spiritualität. Du musst nicht im Schneidersitz durch die Weihrauchwaden deine fernöstlichen Mantras summen und Buddha den goldenen Popo küssen, um als spirituell zu gelten. Was für ein idiotischer Irrtum. Das ist Egokram. Erleuchtung findet auf der Straße statt, sie liegt unter dem Penner auf der Parkbank, sie flüstert durch die Blätter im Wind, sie versteckt sich in dem krausen Haar der alten Frau, die dir herzlich zulächelt. Gewöhnt es euch an, das Feine wahrzunehmen. Das Göttliche, was unscheinbar überall zuwinkt. Dann werdet ihr glücklich und frei sein. Und nun übersetzt das Szenario auf die gesamte Welt. Könnt ihr auch so über die Illuminati denken und über all die anderen Sklaven?

Ich hätte noch viele andere Vorschläge, aber ich denke, das reicht erst mal. Viel Spaß bei der Befreiung.

3.2 BRINGE LICHT IN DIE WELT: BE A LIGHT FOR YOURSELF

Stellt euch vor, ihr sitzt in Haft. Wir schreiben das Jahr 2014 und die Neue Weltordnung ist ziemlich weit fortgeschritten. Sie sammeln bereits die ersten aufmüpfigen Rebellen, klopfen an den Türen und nehmen die Typen mit, die unter anderem im Internet für Radau gesorgt haben. Da hocken wir also alle in unseren

Zellen. Nehmen wir an, aus irgendeinem kuriosen Grund haben alle Insassen ein mächtiges Licht/Laserschwert in ihrer Hosentasche, doch sie haben vergessen, dass sie eins besitzen. Das klingt absolut kurios, oder? Ist es auch. Dieses Lichtschwert kann uns kein Wärter abknöpfen, sie wissen zwar, dass wir eins besitzen, aber es ist wie festgewachsen (mein Lieber Vermittler, was für eine humpelnde Geschichte). Zusätzlich war die Gefängnisaufsicht so klug und hat zur Sicherheit Boxen im Verlies angebracht, die unhörbar Subliminals in unser Unterbewusstsein flüstern. *Ihr seid sündige Verbrecher. Ihr besitzt kein Lichtschwert. Ihr seid sündige Verbrecher. Ihr besitzt kein Lichtschwert.* Die Meisten vergessen nach einer Weile, woher sie stammen und glauben ohne weiteres, dass sie sündige Verbrecher sind, sie wissen auch nichts mehr von ihrem glorreichen Lichtschwert, welches sie mit sich tragen (!). Doch bei Anderen versagt die Programmierung ein wenig, sie haben noch Erinnerungsfetzen im Geist herumspuken – sie wissen, dass sie zu Unrecht gefangen sind, doch ihre Schwerter haben auch sie komplett aus dem Gedächtnis gelöscht bekommen. Nun schreien einige: »Hey, Leute! Wacht auf! Wacht auf! Wir sind keine Kriminellen! Wir sind normale Menschen. Sie haben uns vorsätzlich hier eingesperrt!«. Sie rütteln wütend an den Gittern, werfen Steinchen zu anderen Zellen und wollen die anderen zum Erwachen bringen. Sie brüllen und kreischen. Die anderen sind ein wenig verdutzt, mehr auch nicht, auch wenn manche sich den „Erwachten“ anschließen. Daher bilden sich ganze Netzwerke, wobei sie sich emsig über das Gefängnis unterhalten und Vermutungen anstellen, wer denn die Anstalt leitet. Sie bauen Theorien auf und studieren die Wärter. Diejenigen, die nicht errahnen, dass sie zu Unrecht eingesperrt wurden, schmücken ihre Zellen währenddessen mit Plunder und halten die Aufstän-

dischen für ein Grüppchen Spinner. »Diese Verschwörungstheoretiker!«, heißt es. Das Netzwerk der „Rebellion“ fängt schließlich an, Verhandlungen mit den Wärtern anzustacheln, weil sie glauben, diese würden ihnen behilflich sein. Sie starten ganze Demonstrationen, bei denen sie im Chor ihre Forderungen rufen. Die Wärter sind raffiniert und spielen mit, sie erhöhen ein wenig die Ration des trockenen Brotes. Sie lassen die Insassen sogar ein bisschen im Gefängnisgarten spazieren gehen. Es tritt wieder Ruhe ein. Man ist zufrieden mit den neuen Freiheiten. Etappenweise fangen erneut kleine Revolutionen an, die aber geschickt wieder ausgenutzt werden. Z.B. sendet man die Gefangenen zu Steinbrüchen, wo sie dann dankbar an der frischen Luft ackern dürfen. Sie sind damit glücklich, sie glauben, sie hätten etwas erreicht, dabei spielen sie nur in die Hände der Sklaventreiber. Irgendwann poltern wieder die Fäuste gegen die rostigen Stäbe. »Wir wollen raus hier! Lasst uns raus. Los, bitte! Wir wissen, was hier gespielt wird« ist die Devise. Und plötzlich passiert ein Quantensprung, etwas ganz und gar Unglaubliches geschieht. Es ist ein einzelner Kerl, der sehr lange mitrebelliert hat – während er voller Wut gegen den Käfig hämmert, trifft ihn ein Blitzschlag. Wie von außen beobachtet er seine fliegenden Fäuste und hört sich selber die Forderungen dröhnen. Langsam aber sicher unterlässt er jegliche Aktivität im Außen und betrachtet sich selbst. Er guckt auf seine eigenen Hände. Er schaut sich um und sieht überall die keifenden Leidensgenossen. Er fragt sich, was zur Hölle er da eigentlich macht. Irgendwas läuft hier doch gewaltig falsch. Es ist ihm mit einem Mal so klar. Seine Hand wandert wie automatisch nach unten und befasst die Hosentasche. Da ist ja etwas drin! Eine höhere Macht durchlebt ihn. Er greift in die Tasche und findet in der Tat sein lichtvolles Laserschwert – beileibe in inaktivem Zustand (der

Laserstrahl ist nicht angeschaltet). Heilige Scheisse! Was ist hier los? Was für eine überwältigende Entdeckung. Der Glückliche weiß, dass er einen Fortschritt gemacht hat, er erkannte, dass seine bisherigen Versuche vergebens waren, er gab auf. Leere besuchte ihn und wie ein Schlag kam es ihm daher in den Sinn: Du hast ein Laserschwert! Cool! Natürlich schaut er sich um, um zu sehen ob andere auch so ein Item besitzen, doch er kann niemanden ausmachen. Alle sind ablenkt mit ihrem Protestieren oder mit dem Dekorieren und Gemütlichmachen ihres Exils. *Wir* müssen einfach *ausbrechen*, durchströmt es ihn. Es ist so einfach, wird ihm bewusst. Er erkennt, dass man bei sich selbst anfangen muss und nicht im Außen, wobei er verduzt entdeckt, dass all seine Kameraden Gegenstände in ihren Hosentaschen haben – es muss sich ohne Zweifel auch um die kostbaren Objekte handeln. Sie hatten nur nie die Muße, sich selbst anzuschauen! Was für eine Farce. Nun sitzt unser Akteur dort in seiner Zelle und glotzt den Gegenstand auf seinem Schoß an. Er weiß, dass es ein Laserschwert ist. Er weiß, dass Laserschwerter mächtig sind. Doch wie geht das Ding an? Die Tage vergehen und man verkriecht sich in die hinterste Ecke, um das Instrument zu studieren. Alle Versuche sind vergebens, vielleicht sollte man den anderen davon erzählen? Vielleicht finden sie es ja heraus! »Hey, Leute! Hey! Ich habe etwas entdeckt!«, ruft er den Nachbarn zu, »Ihr habt Lichtschwerter in der Tasche! Hört ihr? Schaut einfach nach! Los! Laser-schwerter!!!«. Einer zuckt nur mit den Schultern, ein anderer behauptet, unser lieber Freund hätte wohl zu viel Star Wars gesehen. »Aber... aber schaut doch nach! Ihr habt die Macht!«. Doch alles ist vergebens. Anscheinend muss er selbst sein Licht anknipsen, um die anderen zu überzeugen. Dieses mal vergehen Monate und er macht nichts anderes, als über seinem Schwert zu kauern. Total verlo-

ren und in sich gekehrt. Und da geschieht es, gerade in dem Moment, als unser Freund endgültig aufgeben will, da findet er den kleinen Knopf am unteren Ende des Schaftes. *Zzzzschhhhhhttttttttt!*

Der gesamte schmuddelige, dunkle Gang wird in einen grellen Strahl getaucht. Das Lichtschwert illuminiert die Zelle extrem und versprüht eine angenehme Wärme. Durch sein Studium ist der Auserwählte ruhig und gelassen geworden und er steht behutsam von seiner Bank auf, das Schwert ruht entschlossen in der Hand. Verblüffte Augen zwinkern Richtung Auferstandenen, der gesamte Trakt ist schockiert.

Zzzzschhhhhhtttttttttsummmmm.

Zzzzschhhhhhtttttttttsummm.

...und die Gitterstäbe purzeln zerlegt über den Gefängnisboden. Wow! Nachdem die Restlichen sich von der Show erholt haben, greifen sie selbst in die Tasche und entdecken ihre Macht. Der erste Ausbrecher erklärt einigen die Technik, erklärt wie man den Knopf aktiviert. Manchen öffnet er sogar selbst die Zelle. Die Gefängniswärter und auch die Leitung der Einrichtung waren zu diesem Zeitpunkt schon längst über alle Berge. Was will man gegen hunderte Lichtschwertschwinger machen? Nichts.

Ja, die Gleichnisse sind teilweise ein wenig dürftig. Doch was der Verdeckte Vermittler mit dieser kleinen Geschichte zeigen will, ist eindeutig. Wir müssen selbst unser Licht aktivieren, um der Welt zu helfen. Erst sollten wir unser eigenes Potenzial entfalten, dann werden die Leute zu uns kommen und fragen, wie wir das alles anstellen. Wir treten in Aktion und zeigen, wie man ausbricht, dann werden andere folgen. Doch erst müssen wir

uns selbst entwickelt haben. Der Anfang liegt bei uns. Die Lösung liegt in uns.

Doch wie können wir all dies in unser Leben integrieren?

3.3 DER AUFSTAND IM ALLTAG

Wenn Bücher über die Neue Weltordnung überhaupt Lösungsvorschläge beinhalten, dann lauten sie im Regelfall so: Die Menschheit muss aufwachen. Wir dürfen uns nicht mehr alles gefallen lassen. Wir sollen uns alle gegenseitig lieb haben. Fertig. Das ist alles korrekt, doch die Leser sitzen nun zuhause und kratzen sich verärgert den Kopf. »Ok. In Ordnung. Aber... was... soll ich... *tun*? Ich muss immernoch zur Arbeit gehen. Ich muss immernoch beim Supermarkt einkaufen. Ähm. *Was zur Hölle soll ich tun?*«. Ich habe euch bereits klar gemacht, dass wir vollends unser eigenes Leben in die Hand nehmen, unsere eigene Realität formen und Verantwortung übernehmen können. Macht euch nicht kirre. Ihr braucht nicht die Welt auf euren Schultern zu tragen. Ihr dürft aber euer eigenes Dasein so gut es geht gestalten und somit eine neue Schwingung ausstrahlen. Kümmert euch um euch selbst. Das hat Vorrang. Ihr braucht nicht in einem Erdloch zu wohnen oder den ganzen Tag durch die Straßen zu laufen, um den Leuten reißerische Flyer über die NWO in die Unterhose zu stopfen. So schwer es auch fallen mag, habt Vertrauen. Macht das Beste aus euch und vertraut darauf, dass alles „gut“ wird (oder alles gut *ist*). Erst müsst ihr selbst gedeihen und leuchten, dann könnt ihr ruhig ein paar Flugblätter verteilen. Holt euch eure Macht wieder zurück ins Leben. Kündigt den Job, den ihr hasst und macht das, was ihr

liebt. Eignet euch Reichtumsbewusstsein an und seht zu, dass ihr in einem positiven Zustand ohne Angst und Bange verbleibt. Macht euch ein schönes Leben, ihr habt ein Recht dazu. Das alleine ist schon ein kleiner Aufstand. Eine kleine Rebellion im Angesicht des kranken Zeitgeistes. Lebt ein gutes Leben. Helft anderen dazu, dasselbe zu tun. Liebt tatsächlich alle Menschen, mit denen ihr in Kontakt geratet, Liebe kann wie ein glühendes Lauffeuer wirken. Es springt von einem Individuum zum anderen. Steckt eure Mitmenschen an. Nochmals: Lebt das Leben, was ihr anstelle des abartigen Horrors leben möchtet, welchen die Illuminati so liebend gerne einführen wollen. Lasst euch nicht einfangen, reißt euch die Kabel vom Leib und geht los, geht in eure eigene Vision. Mehr ist wirklich kaum nötig. Im Endstadium werden andere eure Weisheit und Liebe beneiden, sie werden euch gerne zuhören und gebannt von euch sein. Im Gegensatz zu all den anderen Knallköpfen, umgibt euch plötzlich eine zauberhafte Aura, die aufbauend und inspirierend wirkt und ihr macht den Eindruck, als könntet ihr wirklich das Leben meistern. Ihr seid kein Verschwörungstheoretiker mit Augentränen und großer Klappe, der die Welt bekehren will, aber selbst nicht klar kommt. Ihr seid dann ein Licht, welches andere effektiv erhellt. Das ist handfestes Handeln im Alltag. Es ist toll, wenn man auf die Straße geht und demonstriert, um alle sehen zu lassen, dass nicht mehr mitgespielt wird und um zu zeigen, dass wir hier sind. Aber das ist nur ein albernes Kinderspiel im Gegensatz zu der wahrhaftigen Transformation, die im eigenen Raum stattfindet. Leute verteilen vielleicht Flyer und tun so, als würden sie „echt was gegen die NWO machen“ oder sie protestieren, um „wirklich was gegen die NWO zu unternehmen“, aber wenn sie dann wieder daheim sind, zischen sie sich womöglich einen Kasten Bier rein und schlagen ihren Hund.

Zum Abendessen verspeisen sie Körperteile von toten Tieren. Am nächsten Morgen schlurfen sie trostlos zur Arbeit oder tip-peln heulend zum nächsten Termin des Arbeitsamtes. Sie reden schlecht und denken schlecht. Sie leben schlecht. Sie sind Opfer. Es ist klar, die Illuminati haben einige Methoden, mit denen sie unser Leben beeinträchtigen – doch verantwortlich für unser Dasein sind immernoch wir selbst. Ihr wollt wirklich etwas gegen die NWO tun? Fangt bei euch selbst an.

Fangt bei euch selbst an.

Fangt bei euch selbst an.

»Was können wir bloß machen?« - Macht das BESTE draus. Aus allem. Das ist eine abgedroschene Floskel, doch sie funktioniert. Fügt allen Elementen eures Alltags eure uneingeschränkte Liebe hinzu. Eure Reinheit. Euren neuen 'spirit'. Lebt so, als wärt ihr ein alter Atlanter. Wenn das alle tun würden, dann wären wir ruck zuck wieder in Atlantis. Ist recht logisch, nicht wahr? Ich will niemanden bedrängen, aber ich muss einige „Aufforderungen“ wie Mantren wiederholen. Weil sie so signifikant ist:

Fokussiere die Lösung.

Lebe deine Lösung.

Lebe die Lösung!

Fokussiere die Lösung.

Lebe deine Lösung.

Lebe die Lösung!

Fokussiere die Lösung.

Lebe deine Lösung.

Lebe die Lösung!

Dieses Schema klappt perfekt im eigenen Leben und es funktioniert auch global gesehen. Es ist förderlich im Außen zu agieren, zu informieren und zu demonstrieren. Doch der Quantensprung findet im Innern statt. In diesem Sinne widmen wir uns dem nächsten Part.

3.4 MORPHOGENETISCHE FELDER UND INDIVIDUELLE FREQUENZ

Ich erwähne dieses Thema, damit ihr nochmals versteht, was für eine unfassbare Verantwortung wir gegenüber der Schöpfung haben. Denn alle Schwingungen, die wir abgeben und in uns tragen, wirken nicht nur direkt auf sämtliche anderen Frequenzfelder ein, da wir mit allem verbunden sind, sondern beeinflussen auch die sogenannten morphogenetischen Felder. Wissenschaftler haben aufgespürt, dass diese Felder als eine Art feinstoffliches Sammelsurium an Informationen einer Spezies fungieren. Ein beliebtes Beispiel: Das 100th Monkey Syndrome. Japanische Forscher beobachteten seit geraumer Zeit bestimmte Affen, diese ernährten sich von Kartoffeln, welche sie selbst aus der Erde gruben. Sie verzehrten sie samt Schmutz. Eines Tages jedoch wurde gesehen, dass einer der Affen seine Kartoffel an der Küste im Wasser wusch und sie dann genüsslich aß. Seine Artgenossen auf der Insel fingen plötzlich auch an, dieses Unterfangen zu praktizieren. Es war fast unmöglich, dass sie sich die Technik alle irgendwo abgeschaut hatten. Doch der endgültige Beweis für eine unsichtbare Verbindung wurde erbracht, als auch auf anderen Insel das Gleiche ablief! Alles in kürzester Zeit! Im neuen Millennium wurden Fliegen ausgemacht, die

eine Immunität gegenüber einem bestimmten Spritzmittel aufwiesen. Die Wissenschaftler mussten auch in diesem Fall verblüffend feststellen, dass diese Immunität sich wie ein „Virus“ verbreitete – auf der ganzen Welt! Selbst an Orten, wo gar nicht gespritzt wurde! Was bedeutet das für uns? Wenn wir gewisse Dinge erlernen und eine kritische Masse erreichen, dann werden es auch alle anderen „checken“. Das sind fabelhafte Neuigkeiten, oder nicht? Wenn Millionen Menschen beigebracht bekommen, negativ zu denken, süchtig nach Sex zu sein, oder sonst etwas, dann schlägt das Wellen in die gesamte Database des Menschen. Ein Kind wird geboren und ist per DNA auf der Stelle mit dem morphogenetischen Feld verbunden, in der all diese schädlichen Muster abgespeichert sind. Welches Erbe wollt ihr an die Menschheit herantragen? Was möchtet ihr lernen und somit andere lernen lassen? Viele lassen ständig verlauten, dass sie die Welt ohnehin nicht ändern können, dass es zu viele „Zombies“ da draußen gibt, dass es sowieso alles hoffnungslos ist. Doch sie haben kein Wissen über die echten Begebenheiten und Hintergründe. Selbst vom Logischen aus gesehen haben wir eine außerordentliche Bandbreite an Einfluss. Wir begegnen in unserem Leben abertausende von anderen Personen und alles, was wir ihnen zeigen, alles, was wir tun, schindet Eindruck. Schaut euch Autoren wie Gregg Braden an, er hat Millionen mit erstklassigen Informationen versorgt. Hätte er vor einigen Jahrzehnten gedacht »Nee, bringt doch eh nichts!«, dann hätte er wirklich nichts gebracht. Doch seine »Ich kann die Welt verändern. Ich fange heute damit an!«-Mentalität hat ihm reiche Früchte beschert.

Wenn genug Menschen wiedererkennen, wer sie sind, wo sie sich befinden und was überhaupt abläuft, dann kann es gar nicht anders kommen, als dass die Menschheit endlich erwacht.

Wir können unser morphogenetisches Feld jederzeit umprogrammieren und mit neuen Infos füttern. Null Problemo. Es liegt an uns. Nichts ist hoffnungslos. Wir haben erstaunliche Möglichkeiten. Jede einzelne Person ist wichtig. Du bist wichtig. Wenn jemand sich etwas anderes einreden möchte: Viel Spaß mit der Opfermentalität. Jeder, der eine bestimmte Schwingung erreicht, sorgt dafür, dass sich die Energien im Gesamten ebenso ändern. Nutzt diese Chance. Die Menschheit ist nicht dafür erschaffen worden, für immer von reptiloiden Missgeburten aus einer anderen Dimension versklavt zu werden. Das unendliche Bewusstsein ist doch kein Idiot. Es hat uns Werkzeuge gegeben, um die Gitterstäbe vom Knast durchzusägen, damit wir die Möglichkeit haben, auszubrechen. Alles andere wäre irre. Und das Universum ist nicht irre, sondern weise und genial. Merkt euch das. Beseitigt eure Zweifel und verbindet euch mit diesem Genie, steht auf und verändert eure Realität. Dafür seid ihr hier. Ihr seid keine armen, ausgelieferten Schlachttiere, ihr seid ein unendlicher, göttlicher Schöpfer. Geht behutsam mit euren Bausteinen um. Passt auf, was ihr in die Datenbank des Kollektivs einspeist.

Auch hinsichtlich der Verbreitung der „Botschaft“ ist Vorsicht geboten. Viele fragen mich, wie man andere besser zu der Materie führen kann.

3.5 BEHUTSAMER INFOKRIEG: TIPPS ZUR INFORMATIONSVREBREITUNG

Der Verdeckte Vermittler ist nicht unbedingt ein Spezialist in diesem Gebiet. Seine Aufklärungsvideos waren zu Anfangszeiten darauf abgezielt, Ahnungslose und Neulinge zu erreichen. Ob dafür eine dicke Brille förderlich ist... darüber wird sich gestritten. Es gibt mit Sicherheit einige Psychotricks, die man anwenden kann, um „Schafe“ geschickt von der grünen Aue zu leiten. Doch VV hält davon nichts, solche Techniken waren noch nie sein Fall, daher ist mittlerweile sein Motto: Einfach raus mit dem Zeug, knallhart in die Visage. Deswegen handeln neuere Videos auch von Reptiloiden und Ghulen. Was soll's? Die Menschen müssen dringend erwachsen werden und ihren Kleingeist hinter sich lassen. Ich sage es, wie es ist und fertig: Ich werde mich nicht mehr zügeln oder verbiegen, werde nicht versuchen die Dinge langsam anzugehen oder sonst was. Wer weiß, ob das nicht sogar die beste Methode ist!? Dieses Buch hier nimmt kein einziges Blatt vor den Mund. Ich denke, mittlerweile ist meine Arbeit zum größten Teil ohnehin für Eingeweihte gedacht. Ich schaffe es wohl nicht, mich zu drosseln. Mögen andere diese Arbeit für mich erledigen. Ich muss einfach Klartext reden. Es ist keine Zeit mehr für Kinderspielchen. Doch, so scheint es, findet eh eine Reduzierung der Hemmschwelle statt. Es gibt Individuen, die noch nie etwas von „all dem“ gehört haben, sie gelangen irgendwie an eines der heißesten Bücher, die es in dieser Hinsicht gibt und halten alles für möglich, was darin beschrieben wird. Ich habe einige E-Mails erhalten, in denen junge Menschen behaupten, sie hätten noch nie von Reptiloiden gehört, doch ich hätte ihr Interesse geweckt und sie würden gerne mehr

darüber wissen. Einige werden nun schnattern, dass die Leute halt immer dümmmer werden und jeden Mist schlucken... aber ich denke, dass sie einfach intuitiv wissen, was hier los ist. Zum Thema:

Es ist sehr praktisch, wenn die innere Revolution auch im Äußeren sichtbar wird. Es ist sogar zwingend nötig und kaum abwendbar, dass es so geschieht. Das Innere muss einfach einen Ausdruck im Außen hinterlassen. Dazu gehört es auch, anderen Menschen mit Informationen zu dienen, die aufklären, helfen und für Klarheit sorgen. Wie schaffen wir es aber, behutsam und effektiv, andere mit Hinweisen zur Neuen Weltordnung oder „spirituellem“ Wissen zu konfrontieren, ohne gleich als Spinner oder Bekehrer zu gelten? Ehrlich gesagt, versuche ich kaum noch im Alltag andere Menschen damit zu „belästigen“. Ich biete meine Dienste im Internet an und damit hat es sich. Ich bin eher der Ansicht, dass Menschen ohnehin die Informationen bekommen, für die sie bereit sind. Durch „Zufall“ landen sie dann auf meinem Kanal oder auf meiner Page. Doch das Gleiche gilt auch für euch, wenn ihr Flyer verteilt oder ähnliches. Die Leute, die hinter gewisse Sachverhalte kommen sollen, werden dadurch einen Anstoß erlangen. Was ich damit ausdrücken will, ist: Macht euch nicht so viele Gedanken über die Effektivität der Informationsverbreitung. Seid freundlich, liebevoll und geduldig und gebt den Mitmenschen einfach eine Option. Mehr nicht. Seid nicht so ekelhaft aufdringlich wie einige Haudegen im Internet. Versucht nicht, die anderen zu missionieren. Wie ich schon erwähnt habe, hat jede Seele ihren eigenen Plan, und manche sollen nun mal so enden, wie sie enden. Vertraut darauf, dass alles in göttlicher Ordnung ist. Euer Antrieb sollte nicht die verzweifelte Rettung der Welt sein, sondern ihr solltet fast schon

gleichmütig und gelassen einfach nur eine Auswahlmöglichkeit für andere anbieten. Erwachen oder Schlafen. Wahrheit oder Lüge. Falls sie sich für das Schlafen und die Lüge entscheiden, dann gebt euch damit ab. Verstrickt euch nicht in ungünstigen Emotionen und baut auch keinen Druck auf. „Die Leute müssen aufwachen, oder wir werden alle sterben“ ist eine Einstellung, die alles andere als förderlich ist und, wenn viele so denken, werden sich die Mitmenschen, eingeschüchtert und verschreckt, noch mehr einkugeln – so wie bei einem Kind, welches von den Eltern terrorisiert wird, weil es angeblich unbedingt gute Leistungen in der Schule bringen soll. Hört auf, Druck auszuüben. Ihr könnt nichts erzwingen. Alles wird so sein, wie es sein soll. Entspannt euch, und diejenigen, mit denen ihr zu tun habt, werden merken, dass ihr „locker drauf“ seid. Versucht nicht, die anderen zu überzeugen und sie werden spüren, dass ihr ihnen nicht euer dämliches Weltbild verkaufen wollt. Viele Infokrieger aus dem Internet verhalten sich recht aggressiv, primitiv und abgehoben. Sie glauben, sie hätten die Weisheit mit Bagger-schaufeln gefressen. Einige sind sogar soweit, dass sie sich fast schon selbst als elitär aufspielen. Manche sind Meister in der Bewertung, in der Abwertung, in der Arroganz und in der Schwarzmalerei. Aber zu 59% drängen sie anderen ihre Sichtweise auf. Wenn solche Exemplare auf andere Menschen zugehen, dann werden diese einen Gestank wahrnehmen und recht flink das Weite suchen. Niemand möchte einen Apfel kaufen, wenn im Stand eine schreiende, warzige Hexe die Ware anbietet.

Logischerweise solltet ihr die anderen langsam und Schritt für Schritt an die großen Themen heranzuführen. Falls sie kein Interesse haben, dann lasst sie in Ruhe und kümmert euch nicht drum.

Ich kann euch keine ausgefeilten Tricks anbieten, wie ihr das System von anderen hacken könnt oder ähnliches. Ich möchte mit all diesen psychologischen, hinterhältigen Techniken nichts zu tun haben. So ein Verhalten grenzt für mich schon an Kontrolle und Manipulation. Gebt euren Freunden, Verwandten, Bekannten und Mitbürgern einfach die Infos und lehnt euch zurück. Meine Hauptratschläge in dieser Angelegenheit sind Entspannung, Unbekümmertheit, Vertrauen, Liebe, Gelassenheit, Distanz, Verständnis, Akzeptanz, Toleranz, Respekt, Geduld und eine gesunde Gleichgültigkeit. Mehr ist für VV nicht von Nöten. Vertraut einfach dem Prozess. Seht euren Gegenüber als eigenständiges Wesen an, welches selbst bestimmen darf, was für ihn gültig ist und was nicht. Begebt euch voll und ganz auf eine Ebene, auf Augenhöhe. Bietet eure Hilfe an, sagt, ihr würdet gerne wichtige Informationen teilen, die uns alle etwas angehen. Falls Interesse da ist, dient demjenigen mit eurem Wissen. Falls nicht, dann soll es nicht sein. Ganz einfach. Das ist für mich der Schlüssel zur Kommunikation.

Der Verdeckte Vermittler hat sich ganz schön viele Fehlritte in der Vergangenheit erlaubt. Er hat einige User beleidigt, die negative Kommentare zu seinen Videos abgegeben haben. Zum Beispiel behauptete jemand, dass es keine NWO gibt, sonst dürfte VV schließlich keine Clips bei Youtube hochladen. Seine Arroganz und seine Blindheit erzürnten mich zu dieser Zeit, da ich mich viel mit dem Leid und dem Horror der Welt beschäftigte und halt wusste, wer hinter all diesem kranken Schund steckt. Und dann kommt jemand daher und schützt im Prinzip die Schänder dieser Erde. „Du bist so intelligent wie ein Stück Hundekot. Und so weise wie ein Wrestler“ war meine Antwort dazu. Es tut mir leid. Ich hätte gerne die Welt an den Schultern

gepackt und sie wachgerüttelt, doch dann kommen noch Leute daher und wollen es einfach nicht einsehen, was vor sich geht, das, gepaart mit einem Hauch Verachtung und Arroganz der User, brachte mich auf die Palme. Ich wurde zu einem Affen. Das gebe ich zu. Und ich entschuldige mich hiermit dafür. Heutzutage schreibe ich nur noch, dass ich die Kommentatoren liebe, wenn sie mir etwas Böses oder Destruktives schreiben. Wenn sie nicht die Welt so sehen, wie ich sie sehe, dann finde ich mich damit ab. Damals ist mir das nicht immer gelungen. Verzeiht mir. Es ist sehr dumm, sich auf Streitereien einzulassen. Wenn zwei sich streiten, freuen sich die Ghule. Also: Einige werden nicht gerade nett oder offen auf eure Informationsverbreitung reagieren. Macht es, wie ich es mich gelehrt habe und segnet sie einfach nur. Sagt ihnen, dass ihr sie liebt, obwohl sie arrogant, unaufgeschlossen und blind sind. Gebt ihnen Zeit und hegt Mitgefühl. Ihre Konditionierung und Verwirrung lässt sie so handeln, wie sie handeln. Wünscht ihnen alles Gute. Mehr fällt mir zu diesem Thema nicht ein. Probiert es aus.

Nun folgen vorerst ein paar recht unzusammenhängende Kapitel. Besonders das Nächste enthält tiefe Wahrheiten. Viel Spaß bei den letzten Abschnitten des Buches.

3.6 WENN ES HART AUF HART KOMMT

„Der Verdeckte Vermittler hat gut reden. Er kann das Maul groß aufreißen und über "positiv bleiben" und die "Unendlichkeit" schwafeln, denn es geht ihm ja blendend. Was ist, wenn man den Vermittler in eines der Krisengebiete stecken würde? In eine der Zonen von

Afrika, in der die Leute sich von Müll ernähren!? Was ist, wenn man ihn zum Gazastreifen verfrachten würde. Wenn man ihm seine Familienangehörigen nehmen würde!? Könnte der Vermittler dann immernoch über "Reichtumsbewusstsein" und "Geldenergie" schnat-tern? Oder würde es ihm die Sprache verschlagen? Wie würde er reagieren, wenn vor seinen Augen ein Mensch erschossen wird? Wie würde es ihm ergehen, wenn Kinder vor seiner Nase sterben? Wenn man eine nahestehende Person seinerseits einfach so umbringen würde? Würde der Vermittler immer noch von der "Unsterblichkeit" sprechen? Wäre dann immernoch die "Liebe" seine Lösung?

Eine lange Zeit über habe ich mich sehr schlecht gefühlt, weil es vielen Menschen auf dieser Welt erbärmlich geht. Ich fühlte mich schuldig dafür, dass es mir so gut geht, dass ich meinen Spaß habe, während andere von den Illuminaten zerbombt werden. Ich war auch angepisst von den Mitmenschen, die seelenruhig ihr Leben lebten, ohne sich Gedanken über die Opfer der NWO zu machen. Wenn irgendwo eine Feier stattfand, fragte ich nur verbittert: "Was sollen wir denn feiern? Es gibt nichts zu feiern, die Welt geht vor die Hunde. Wir sind Sklaven.". Ich fand keine Freude mehr. Die Iraker litten, also wollte ich mitleiden. An anderen Orten herrschten große Qualen, und daher quälte ich mich selbst.

Ja, die Welt ist schrecklich. Sie hat eine unglaublich düstere Seite. Und was passierte am Ende mit mir? Ich hatte kaum noch Lust, zu leben. Meine Energie war verpufft. Ich war depressiv. Negativität war mein Leitstern. Alles war Scheisse. Alles war von den Illuminati

kontrolliert. Es gab keinen Ausweg. All meine Lebenskraft wurde mir entzogen. Alles war fad. Der Verdeckte Vermittler hing nur noch herum, er hatte sich selbst zum Opfer gemacht. Das Einzige, was er vermochte, war sich noch mehr negativen Informationen auszusetzen, um sich zu bestätigen, wie schlimm diese Realität doch ist. Dies ist ein extremes Beispiel, doch so kann es laufen, wenn wir meinen, dass wir aufgrund der Neuen Weltordnung keine Lebensfreude verspüren dürfen. Wenn wir meinen, dass wir auch verarmen müssen, weil es anderen schlecht geht.

Ich bemerkte dann, dass meine Art und Weise das ganze Schlamassel nur noch verstärkte. Ich war niemanden vom Nutzen. Im Gegenteil. Ich machte alles nur noch schlimmer.

Ich erkannte, dass ich mich wieder hochschwingen musste. Ich wollte eigentlich eine positive Veränderung bewirken, doch war nun in der Negativität versackt. Das kann vielen "Truthseekern" und "Inforkriegern" passieren. Daher schreibe ich diesen Artikel hier. Ihr sollt euch freuen, wenn ihr genug zum Essen habt, anstatt euch dafür zu schämen, nur weil es anderen schlechter geht. Ihr sollt euch freuen, dass ihr nicht leidet, anstatt aus Solidarität mitzuleiden. Ihr sollt Reichtum wertschätzen und vermehren, anstatt aus "Mitgefühl" selbst zu verarmen. Es nützt keinem Menschen etwas, wenn ihr eure Crux künstlich herbeischafft. Im Allgemeinen nützt es keinem Menschen etwas, wenn ihr in Leid, Qual und Armut verbleibt. Ihr wollt die Welt heilen? Wählt Reichtum. Habt Spaß. Habt Freude. Das, was ihr seid, werdet ihr in die Welt tragen. Ich könnte aufhören hier "spi-

rituelle" Vorträge zu halten, nur weil Einige ganz andere Probleme haben. Doch das bringt uns auch nicht weiter. Ich könnte aufhören, mir täglich ein heißes Bad mit schönem Badeextrakt zu gönnen, nur weil andere in Blut baden. Ja, die Welt ist schrecklich, doch wenn wir uns vom Leid anderer anstecken lassen, bringt uns das nur wenig. Wir stagnieren dadurch. Wir sind unglücklich und kraftlos.

Die Lösung ist wieder mal ein Balanceakt. Wir können das Gute genießen. Wir können das Schreckliche betrachten und uns davon wieder entfernen. Wir leben schlichtweg die Lösung, ohne dabei im Problem zu versickern. Das ist sehr wichtig. Wir können ruhig über den Weihnachtsmarkt gehen und uns einen Punsch mit Freunden genehmigen, nachdem wir unserer Frau einen Flachbildfernseher zu Weihnachten gekauft haben. Überfluss ist wunderbar. Solange wir das nicht als Ablenkung praktizieren, ist alles in Ordnung. Es ist unser Geburtsrecht, glücklich, heiter und gesund zu sein. Anderen Menschen wurde dieses Recht genommen und wir sollten diese Scheisse so dringend wie möglich stoppen – aber das geht nicht, wenn wir uns selbst erniedrigen. Wir brauchen Balance.

In dieser Krisenzeit sollten wir alle einen klaren Kopf behalten. Es passieren sehr viele schwerwiegende Dinge. Einige lassen sich davon fesseln und einfangen. Sie verlieren den Blick nach oben. Sie versinken in der Materie. Alles, was passiert, ist, universal gesehen, "in Ordnung". Alles, was passiert stammt aus der einen Quelle. Diese Quelle ist Ursprung aller Dinge. Nennt es "Universum", "Gott", "die Macht", "die Unendlichkeit" oder was auch immer. Wir sind diese

Quelle selbst. Wir sind alle unsterbliche, "göttliche" "Seelen". Und wir wählen *alles*. Dies soll nicht den Horror schönreden, der jetzt gerade abgeht. Es ist nicht vertretbar, was momentan auf der Erde abläuft. Doch alle Seelen haben sich dieses Szenario ausgesucht. Alles hat einen tieferen Sinn. Obwohl es wie eine Anmaßung anmutet, dies zu sagen. Es ist so. Es ändert nichts daran.

Glaubt ihr, die armen Menschen, die in den Kriegen getötet, verstümmelt und geschändet werden, sind keine Seelen, die sich dieses Leben ausgesucht haben? Dann liegt ihr falsch. Doch das Wichtige ist: Diese Seelen sind unglaublich tapfer. Ihr Leid soll uns etwas sagen. Sie haben alle eine Botschaft für uns. Sie sterben und leiden nicht umsonst. Diese mutigen Seelen haben eine Aufgabe. Und die Welt hört nun hin. Sie sieht nun hin. Wir entdecken unser Mitgefühl wieder. Wir entdecken die kosmische Verbundenheit, die schon immer bestand und immer bestehen wird. Wir entdecken die Liebe in uns. Wir stehen wieder Seite an Seite, anstatt eiskalt gegeneinander zu wirken. Das ist der Sinn der ganzen Sache.

Wenn es hart auf hart kommt, vergesse nie deinen Ursprung.

Vergesse niemals, wer du wirklich bist und wo du dich befindest.

Wenn die Hölle auf Erden losbricht, erinnere dich an die Wahrheit.

Die Wahrheit, die allem zugrunde liegt.

Dann kann dich nichts erschüttern.

Ich liebe euch. Ihr habt die Kraft. Ihr könnt alles durchstehen, was euch zusetzt.

Mögen die Umstände noch so abartig sein, euren wahren Kern kann niemand entwenden oder beschädigen.“

Diesen Text habe ich am 23. Dezember 2011 verfasst. Für mich ist er „heilig“. Ich möchte nicht ständig alte Artikel meiner Homepage hier verwursten, doch, ja, ich hätte die Magie kaum nochmal so gut nachzaubern können.

3.7 GEMEINSAM SIND WIR STARK

Einige unter euch werden sich mit ihrem Wissen und ihrer Weisheit sehr einsam fühlen. Schnell glaubt man zu erkennen, dass man ganz alleine mit seinen Erkenntnissen ist. Doch das ist nicht der Fall. Viele schreiben mir, dass sie total froh sind, mich entdeckt zu haben – sie sehen: Sie sind nicht alleine. Das Internet zeigt uns, wie viele wir sind. Hach, meine lieben Freunde und Freundinnen. Wir sind wahrlich nicht alleine. Wir scheinen zwar hier und da in ganz Deutschland und auf der ganzen Welt verteilt zu sein, doch es gibt mehr von uns, als wir glauben. Ich bin früher oft durch die Straßen gegangen und habe ziemlich schlecht über all die anderen Zeitgenossen gedacht, für mich waren es alles Idioten, Schafe, Zombies und Schlafwandler. Mit der Zeit hatte ich jedoch viele Möglichkeiten, mit gewöhnlichen Menschen in Kontakt zu geraten; ich lernte sie unter verschiedenen Umständen kennen. Und es stellte sich heraus, dass all diejenigen, die immer an mir vorbei liefen, sehr viele Gemeinsamkeiten mit mir hatten. Viele wissen intuitiv, dass einiges gewaltig falsch läuft im System. Das ist zwar keine große Kunst – aber immerhin. Die Meisten wollen Frieden. Alle Menschen, die ich

kennen gelernt habe, möchten einfach in Ruhe ihr Leben leben und glücklich sein. Die Menschheit hat viel gemeinsam. Nur die wenigsten sind so verwirrt und möchten Zwietracht säen, sie sind eindeutig in der Minderzahl. Und dennoch regiert die Zwietracht unser Leben – kurios.

Was ich allerdings verdeutlichen möchte: Falls ihr mit euren Mitmenschen in Kontakt gerät, werdet ihr teilweise schnell herausfinden, dass sie einige Ansichten mit euch teilen werden. Damals fühlte ich mich recht alleine, weil ich glaubte, ich wäre einer unter Wenigen, der das System durchblickt hat. Doch nach und nach stellte sich heraus, dass es verdammt viele andere Leute gibt, die wissen, wie der Hase läuft. Man muss nur den Mund aufmachen. Man muss nur seine Ohren öffnen. Falls man seine Meinung nicht in die Welt trägt, weil man sich nicht traut, dann werden Gleichgesinnte auch keinen Gleichgesinnten erkennen. Wer fängt schon an, bei Tante Giselas Geburtstag am Buffet über eine weltweite Agenda zur Versklavung der Menschheit zu sprechen? Man möchte ja nicht mit Schinkenröllchen beworfen werden, nicht wahr? Doch falls man diese brisanten Themen anspricht, wird sich eventuell herausstellen, dass Onkel Alfred auch ein tapferer Infokrieger ist.

Wir können uns verbünden. Wir können geschlossen als Menschheit für einen freien Planeten stehen. Es ist möglich. Es ist kein Wunschtraum. Der Verstand von vielen Klugschweißern funkt dazwischen: Aber dies, aber das. Es gibt allerdings kein Aber. Es gibt nur ein JA. JA, die Menschen können frei und fröhlich sein. Es ist sogar ihr Geburtsrecht. Wir kommen aus der Freiheit und wir werden auch wieder zu ihr „zurückgehen“.

Sucht Gleichgesinnte in eurem Umfeld. Bildet Gruppierungen. Ihr seid nicht alleine. Steht zu euren Ansichten und verkündet sie, wenn es nötig ist. Stellt zur Schau, dass ihr da seid. Ich bin sicher, es werden sich Leute finden, die ähnlich sind wie ihr. Man kann ohne weiteres Treffen organisieren, bei denen beispielsweise gegenseitige Hilfe angeboten wird, inwieweit man die Lösungen zur NWO leben kann. Ruft Meetings ins Leben, bei denen es um Reality-Creation geht. Zieht einen Verein auf, bei dem ihr euch „spirituell“ austauschen könnt. Was auch immer. Wir können gemeinsame Basen errichten, wir können Foren erschaffen. Die Illuminati haben tausende „Round-Tables“ und Institutionen – wir sollten auch welche gründen, während sie GEGEN die Menschheit arbeiten, können wir FÜR die Menschheit wirken. Sie sind sehr fleißig, ehrgeizig und organisiert, während wir noch ein wenig herumirren und nicht ganz zum Start kommen. Doch es ändert sich nun, und ihr könnt bei diesem Wandel mitwirken. Nutzt eure Möglichkeiten. Gemeinsam sind wir stark, daher versucht man, uns auch ständig zu spalten.

3.8 LITERATURTIPPS FÜR ERWACHENDE SKLAVEN

Was sind schon Bücher? Manche reden schlecht über sie, denn man kann und soll angeblich „selbst die Wahrheit finden“ und nichts von Dritten übernehmen. Keine dumme Einstellung. Im Endeffekt korrekt. Doch Bücher können auf der Stelle wie ein erhellender Blitzschlag wirken, sie können ohne Weiteres verstaubte Bahnen freipusten. Die Meisten, die behaupten, Bücher und Informationen von anderen Menschen führen uns nicht zur Wahrheit, haben selbst durch Literatur kleine Erleuchtungs-Mo-

mente erlangt. Die Meisten sind arg belesen. Sicher, am Ende kommt es darauf an, wie man selbst auf den Input reagiert und ihn verarbeitet, doch ich halte sehr viel von „Wissen“ aus Büchern. Du kannst eine Weisheit, eine Wahrheit lesen und sie zersetzt ihn Echtzeit eine falsche Vorstellung. Es macht einfach *klick* – zumindest bei mir war das oft der Fall. Urwissen kann in einen Satz verpackt werden, ohne Zweifel, und wenn dieser Satz von euch „verarbeitet“ wird und ihr bereit seid, euch wieder zu erinnern, dann ist da einfach nur noch das Wissen. Du weißt, dass es wahr ist. Du liest über Nahtoderfahrungen und weißt, dass die erfolgreichen Experimente eine Tatsache sind. Du hast vielleicht noch nie von den Illuminaten gehört, doch du liest ein Buch, welches von ihnen erzählt, und es macht einfach *Plopp*. *So läuft es*, sagt eine innere Stimme. Du erahnst, dass du ein grenzenloses Selbst bist, doch du hast Zweifel und Blockaden in dir – du verschlingst ein Buch über Unendliches Bewusstsein und plötzlich ist es dir, als hätte Gott persönlich dir eine Sicherheit in den Blutkreislauf injiziert. Auf einmal ist Bestätigung da, Vertrauen und Wissen. Das alles kann passieren. Man muss nur bereit sein. Teilweise habe ich Bücher gelesen und es kam mir vor, als würde ich in mir selbst blättern. Als würde das Universum beschriebene Blätter vom Universum studieren. Als würde ich mich selbst erinnern. Und so ist es auch. Einige Werke habt ihr euch selbst geschrieben, um euch an euer wahres Ich zu erinnern. „Gott“ verfasst Briefe an sich selbst. Verrückt, oder? Wir sind Alles.

Folgende Literaturtipps werden euch in einer großen Vielfalt helfen. Schaut spontan, welcher Titel euch anspricht. Jeder hat eine individuelle Lage, in der spezielle Impulse von außen seine Entwicklung fördern können. Wir ziehen bestimmte Medien

magisch in unser Leben, damit sie uns erwecken und erleuchten. Also, schaut euch um, vielleicht findet ihr etwas. Manche Bücher kommen in mehreren Kategorien vor, doch ich musste sie irgendwo konkret einordnen. Mit einem Sternchen gekennzeichnete Exemplare halte ich für ein regelrechtes MUSS – ihr solltet sie unbedingt lesen, falls es euch möglich ist. Der Doppelstern symbolisiert die absoluten Kracher.

Weisheit / Zeitlose Wahrheiten

NEALE DONALD WALSCH – GESPRÄCHE MIT GOTT I**

NEALE DONALD WALSCH – GESPRÄCHE MIT GOTT III**

NEALE DONALD WALSCH – BRINGE LICHT IN DIE WELT

DR. J. MURPHY – DIE UNENDLICHE QUELLE IHRER KRAFT*

MIKHAEL AIVANHOV – GOLDENE REGELN FÜR DEN ALLTAG

Aufbau der Realität / Funktionsweise der Matrix Wunscherfüllung / Manifestation

MICHAEL TALBOT – DAS HOLOGRAPHISCHE UNIVERSUM**

DAVID ICKE – UNENDLICHE LIEBE IST DIE EINZIGE WAHRHEIT**

RÉNE EGLI – DAS LOL²A PRINZIP, TEIL 1*

MORPHEUS – MATRIX CODE

GREGG BRADEN – IM EINKLANG MIT DER GÖTTLICHEN MATRIX

JANE ROBERTS – GESPRÄCHE MIT SETH

HERMANN R. LEHNER – DAS GROSSE BLENDWERK

FREDERICK E. DODSON – REALITY CREATION

PIERRE FRANCKH – DAS GESETZ DER RESONANZ*
MICHAEL J. LOSIER – DAS GESETZ DER ANZIEHUNG*
RUPERT SHELDRAKE – DAS SCHÖPFERISCHE UNIVERSUM
BÄRBEL MOHR – BESTELLUNGEN BEIM UNIVERSUM
BÄRBEL MOHR – UNIVERSUM UND Co.
MICHAEL H. BUCHHOLZ – ALLES WAS DU WILLST
JAN VAN HELSING – DIE KINDER DES NEUEN JAHRTAUSENDS
MASARU EMOTO – DIE BOTSCHAFT DES WASSER BAND I
DRUNVALO MELCHIZEDEK – DIE BLUME DES LEBENS BAND I
ARNTZ, CHASSE U.V.M – BLEEP: SPIRITUALITÄT U. WISSENSCHAFT

„Spirituelle“ Romane, Geschichten für Erwachende

HERMAN MELVILLE – MOBY DICK
HEINZ KÖRNER – JOHANNES
DAN MILLMAN – DER PFAD DES FRIEDVOLLEN KRIEGER**
CHUCK PALAHNIUK – FIGHT CLUB
KEN KESEY – EINER FLOG ÜBER DAS KUCKUCKSNEST
NANCY H. KLEINBAUM – DER CLUB DER TOTEN DICHTER
PHILIP K. DICK – BLADE RUNNER
GEORGE ORWELL – 1984
BRET EASTON ELLIS – AMERICAN PSYCHO
TERRY PRATCHETT – DAS ERBE DES ZAUBERERS

Geldmagie und Reichtumsbewusstsein

STUART WILDE – GELD, FLIEßENDE ENERGIE**

STUART WILDE – THE LITTLE MONEY BIBLE

DR. JOSEPH MURPHY – DAS ERFOLGSBUCH*

THOMAS PAULEY – I'M RICH BEYOND MY WILDEST DREAMS*

RALPH TEGTMEIER – DER GEIST IN DER MÜNZE

FREDERICK E. DODSON – MONEY MAGICK

DR. JOE VITALE – ATTRACT MONEY NOW

TIMOTHY FERRIS – DIE 4 STUNDEN WOCHE

Neue Weltordnung und Illuminati / Reptiloide etc.

STUART WILDE - GOTTESKRIEGER**

DAVID ICKE – DER LÖWE ERWACHT**

DAVID ICKE – DAS GRÖSSTE GEHEIMNIS BAND 1+2

DAVID ICKE – UND DIE WAHRHEIT WIRD EUCH FREI MACHEN

ARMIN RISI – MACHTWECHSEL AUF DER ERDE

JAN VAN HELSING – HÄNDE WEG VON DIESEM BUCH**

JO CONRAD – WENDUNGEN

PIERRE SABAK – THE MURDER OF REALITY

GERHARD WISNEWSKI – VERSCHLUSSSACHE TERROR

JEANE MANNING – FREIE ENERGIE

„Leben“ nach dem „Tod“ und unendliches Bewusstsein

NEALE DONALD WALSCH – ZUHAUSE IN GOTT**

BERNARD JAKOBY – AUCH DU LEBST EWIG

RAYMOND A. MOODY – DAS LICHT VON DRÜBEN

PIM VAN LOMMEL – ENDLOSES BEWUSSTSEIN

DR. MILAN RÝZL – DER TOD UND WAS DANACH KOMMT

ARTHUR FORD – BERICHT VOM LEBEN NACH DEM TODE

ELISABETH KÜBLER ROSS – ÜBER DEN TOD UND DAS LEBEN...

DR. JEFFREY LONG – BEWEISE FÜR EIN LEBEN NACH DEM TOD

Ego versus wahres Selbst / „Spiritualität“

TONY PARSONS – DAS IST ES**

JED MCKENNA – VERFLIXTE ERLEUCHTUNG**

JED MCKENNA – SPIRITUELL UNKORREKTE ERLEUCHTUNG*

JED MCKENNA – SPIRITUELLE DISSONANZ**

STUART WILDE – GRENZENLOSES SELBST**

PAUL J. KOHTES – SIE WARTET SCHON VOR DEINER TÜR

JESUS URLAUBER - !?

Ernährung, Gesundheit, Wohlbefinden

F. BATMANGHELIDJ – SIE SIND NICHT KRANK, SIE SIND DURSTIG

GALINA SCHATALOVA – WIR FRESSEN UNS ZU TODE

GALINA SCHATALOVA – HEILKRÄFTIGE ERNÄHRUNG

HELMUT WANDMAKER – WILLST DU GESUND SEIN?...**

HELMUT WANDMAKER – ROHKOST STATT FEUERKOST
JÖRG BLECH – DIE KRANKHEITSERFINDER
HANS ULRICH GRIMM – DIE ERNÄHRUNGSLÜGE
B. HENDEL, PETER FERREIRA – WASSER UND SALZ

Lebenshilfe und Co.

ERHARD F. FREITAG – ERKENNE DEINE GEISTIGE KRAFT
ERHARD F. FREITAG – KRAFTZENTRALE UNTERBEWUSSTSEIN
JOHN C. PARKIN – FUCK IT
G.C. GIACOBBO – WIE SIE IHRE HIRNWICHSEREI ABSTELLEN
PETRA BOCK – MINDFUCK
STUART WILDE – LIFE WAS NEVER MEANT TO BE A STRUGGLE
CHRIS GRISCOM – DIE HEILUNG DER GEFÜHLE
TOM HODGKINSON – DIE KUNST, FREI ZU SEIN
TOM HODGKINSON – ANLEITUNG ZUM MÜßIGGANG
SARK – GLAD NO MATTER WHAT

Mein Buch vermag es, euch zu einem Ausbrecher auszubilden, der der NWO seine Dienste verwehrt. Doch um gewisse Themen zu vertiefen, solltet ihr unbedingt einige der oben genannten Tipps verzehren. Buen Appetito!

Druckt die Blätter mit den gestrichelten Linien aus und erschafft eure eigenen Lösungswege für die NWO. Ich bin doch nicht euer Guru, verdammt! ;-)

3.10 DIE KÖRPERCOMPUTER TUNING-WERKSTATT

Die Illuminati wollen uns krank machen, gar um die Ecke bringen. Wie können wir also unseren biologischen Computer funktionsfähig halten?

Einleitung: Das folgende Themengebiet ist schwer zu behandeln, da man aufpassen muss, niemandem irgendwelche Glaubenssätze einzuprogrammieren. Hier geht es um das körperliche Wohlbefinden, und viele Faktoren können es stören oder zerstören. Wenn euer Körper nicht mehr richtig funktioniert, kann meistens auch euer Bewusstsein nicht ordentlich „durchkommen“. Die Linse ist sozusagen beschlagen. Ernährt euch eine Woche lang nur von frischen Obst und reichlich Wasser und ihr werdet wohl eine Steigerung euer Bewusstheit wahrnehmen, doch wenn ihr anstatt dessen nur Eiscreme mit Zuckerstreusel und Limonade zu euch nimmt, könnt ihr relativ sicher sein, dass ihr benebelt und nahezu betäubt sein werdet. Das Wichtigste ist: Auch das sind alles nur Programmierungen. Wenn ihr eure DNA so konfigurieren könntet, dass ein Glas Cola wie ein Wunderwasser wirkt, dann würde dies auch in Erscheinung treten. Es gibt „Gurus“, die riesige Portionen LSD einnahmen, ohne mit dem Schneidersitz-Bein zu zucken – sie konnten die Wirkung mit ihrem Bewusstsein unterbinden. Ein Kerl wurde im Labor untersucht, wobei er mehrere Wochen lang keine Nahrung und keine Flüssigkeit zu sich nahm, die

Wissenschaftler kamen zu dem Entschluss, dass er irgendwie durch Geisteskraft neue Feuchtigkeit im Körper erschuf. Es ist **alles** wirklich nur ein Mindgame. Oder ein DNA-Game. Was soll ich euch also für Ratschläge geben, um die Angriffe, die sie auf euren Fleischtempel ausführen, zu unterbinden oder zu mildern? Wie könnt ihr dafür sorgen, dass ihr gesund bleibt? Alles, was ich euch darüber erzähle, ist nur eine Illusion. Wenn ich sage, dass ihr nur noch rohe Eier essen sollt, weil das die beste Nahrung für Menschen sei, dann ist es nur ein Glaubenssatz. Manche werden vielleicht eifrig an meine Theorie glauben, sie werden sich so sehr in diesen Unfug hineinversetzen, dass es wirklich ihre Realität wird. Vielleicht essen sie ab heute nur noch rohe Eier und fühlen sich wie neugeboren. Andere haben womöglich Zweifel, probieren die Methode dennoch aus und werden sterbenskrank. Daher sind Tipps und Tricks hinsichtlich gesundheitlicher Themen schwer auszuteilen. Der Glaube versetzt Berge. Ich will euch keinen neuen Stuss einverleiben; ich möchte, dass ihr sämtlichen Krempel über Bord werft und als kräftiger Captain eure eigene Weltreise antretet. Ich propagiere nicht, dass die Illuminati diesen Planeten regieren, so wie es viele tun, denn genau diese Marktschreier-Mentalität, welche weder Verantwortungs-Bewusstsein, noch echtes Wissen aufweist, lässt die anderen Menschen später tatsächlich noch glauben, dass ohne Frage die Illuminati diesen Planeten kontrollieren. Der Glaube macht Zwerge zu Riesen. Oder Riesen zu Zwerge. Ich muss aufpassen, was ich schreibe, denn es ist wahrscheinlich, dass man mir *Glauben schenkt*. Soll ich verlauten lassen, dass Fleischverzehr euch Krebs einbringt? Stellt euch vor, ihr baut diesen „belief“ (Glaubenssatz) in euren DNA-Code ein und konsumiert dennoch täglich dieses Zeug. Ich könnte euch mit meinem Geplapper krank machen. Glaubt ihr, die Illu-

minati bringen die Warnungen an Tabakwaren an, weil sie sich um euch sorgen? Nein, sie wollen euch damit programmieren, krank machen und töten. Es gibt tausende Verlautbarungen zum Thema Ernährung. Kein Wunder, dass das Volk so verwirrt ist. Wie oft habt ihr schon von jemandem gehört, dass man ja sowieso nichts mehr essen kann, ohne krank zu werden? Das ist alles Absicht. Das ist alles Schwachsinn. Umso mehr ihr euch Sorgen macht, desto wahrscheinlicher ist es, dass ihr „krank“ werdet. Manche Menschen reden ständig von Krebsgefahren und bekommen am Ende Krebs. Soll ich euch erzählen, dass die Chemtrails über euren Köpfen euch verpesten? Soll ich über Mikrowellen und Handystrahlung schwafeln? Klar, die Illus werfen nun tausende Gifte und Krankmacher auf uns. Doch wenn wir daran glauben, dass diese Dinge und schwächen und töten, dann wird es auch so sein. Um es klar zu machen:

Wenn ihr auf Nummer sicher gehen möchtet, dann entfernt all diese angeblichen Risikoelemente aus eurem Leben. Doch verfallt nicht in einen schädlichen Wahn. Wenn ihr fest daran glaubt, dass Zigaretten Genuss euch nicht schädigt, dann wird es auch so sein. Doch sobald ein kleiner Zweifel im Unterbewusstsein auftaucht, wird es gefährlich. Ich glaube, dass viele Menschen klammheimlich zweifeln, vielleicht wissen sie davon sogar überhaupt nichts. Sie hören von einem missionierenden Veganer, dass Fleisch Darmkrebs verursacht und sagen sich: »Die Memme erzählt doch Scheisse, das Recht des Stärkeren regiert. Menschen müssen Fleisch essen. Ich bin der Macker. Fleisch gibt mir Kraft«, doch unterbewusst wächst Argwohn und es kann eine Krankheit entstehen. Ja, die „Elite“ weiß, dass die DNA (und somit unser Organismus) bei den Meisten so beschaffen ist, dass sie nicht mit Milch kompatibel ist. Ja, deswegen wird mit Käse und Joghurt nur so um sich geworfen und die

Därme gären fleißig vor sich hin. Doch nun um die Ecke zu kommen und zu sagen, dass Milch uns schädigt, ist auch nicht die weiseste Lösung. So mache ich es: Ich sage euch, dass eure DNA wahrscheinlich so beschaffen ist, dass ihr Milch nicht verträgt, was jedoch nicht bedeutet, dass es bei jedem so ist, oder, dass ihr für immer in dieser Hinsicht verdammt seid. Ja, die Illuminati wissen, dass wir keine Raubtierdärme haben, die das Fleisch ordentlich verdauen können, sie wissen auch, dass das Verarbeiten von Fleisch im Darmtrakt ziemlich lange dauert und Energie kostet, was jedoch nicht bedeutet, dass es bei jedem so ist, oder, dass ihr für immer in dieser Hinsicht verdammt seid. Man könnte sagen: Gesundheit ist Glaubenssache. Der geniale Autor Michael Talbot, der über das holographische Universum schreibt, erzählt die Story von einem Mann, dem „unheilbare“ Tumore aus dem Körper wuchsen, sie waren riesig und raubten dem Befallenen die letzte Energie. Daher suchte er abermals seinen Arzt auf und fragte diesen, in voller Verzweiflung, doch mit großer Zuversicht, nach einem Wundermittel, von welchem er gehört hatte. Der Arzt kannte das Präparat, doch war sehr skeptisch, da es nur unzureichend erforscht worden war. Der Doc rang mit sich selbst, aber der Patient war so Feuer und Flamme, dass er es ihm schließlich verabreichte. Der Arzt war sicher, dass sein Klient es nicht überleben würde. Doch die Tumore des Mannes schmolzen wie Eis. Sein Glaube ließ Tumore, die so groß waren wie Orangen, einfach so schmelzen! So mächtig sind wir. Ja! Das Ende von der Geschichte ist allerdings, dass der Patient erneut Zeitungsartikel über das Medikament zu Gesicht bekam, in denen behauptet wurde, dass das Mittel nutzlos sei, wodurch er einen Rückfall erlitt und letztendlich starb (!).

Tuning: Trotz alledem kann ich euch womöglich helfen, besonders hinsichtlich der Ernährung. Natürlich ersetzen meine Ansichten keine ärztliche Kompetenz (...) und die folgenden Anwendungen müsst ihr auf eigene Verantwortung bewerkstelligen. Falls es euch blendend geht und ihr fest daran glaubt, dass dies auch weiterhin so bleibt, dann genießt die folgenden Seiten mit Vorsicht, denn ich will euch nicht in eurem Glauben beirren.

Falls es euch wirklich physisch schlecht geht, wirkt das Gerede über die Kraft des Geistes möglicherweise wie eine Frechheit. Viele von uns sind noch nicht so weit, Strahlungen, toxische Stoffe und andere Dinge zu neutralisieren. *Noch nicht!* Doch ja, ihr solltet dennoch positiv denken und eure Sorgen und Ängste minimieren. Aber in einigen Fällen muss man ehrlich sein: Echte Veränderungen müssen her, denn wir sind noch keine Meister-Zauberer, die die Realität komplett formen können, wir sind noch zu unbewusst. Wenn wir Steine essen, werden wir kräftigen Durchfall bekommen, oder das genaue Gegenteil. Also, wo können wir anfangen? Der erste Schritt ist sehr einfach und leicht umzusetzen. Das Beseitigen von potenziellen Dreckschleudern:

- ✓ Ersetzt eure hirneinweichende Fluor-Zahnpasta mit einer Paste aus dem Reformhaus. Wie Viele wissen, beeinflusst Fluor stark das Bewusstsein. Es ist in Psychopharmaka enthalten und wurde auch von den Nazis als Mittel verwendet, um ihre Gefangenen willensschwach zu machen. Der Verdeckte Vermittler benutzt das Pflanzen-Zahngel von Weleda. 3,59 Euro sollten es euch wert sein. Falls ihr

eine andere Pasta verwenden möchte, achtet darauf, dass nicht anderer Abfall enthalten ist.

- ✓ Verzichtet auf die Standard-Duschgels und Shampoos. Habt ihr schon mal die Zutatenliste studiert? Viele Produkte sind vollgestopft mit dubioser Chemie und tierischen Bestandteilen. Bei der Drogeriekette DM kann man jedoch ausgezeichnete Naturkosmetik erwerben. Die Alverde Gels und Shampoos pflegen regelmäßig die weiche Babyhaut des Verdeckten Vermittlers. Sie duften prächtig und geben nahezu das Gefühl von Luxus – denn das, was man dort riecht, sind meist natürliche, ätherische Öle – herrlich! Gönn es euch. Die Bestandteile sind zu 90% unbedenklicher als bei gewöhnlichen Billig-Produkten.
- ✓ ... ansonsten sollten keine anderen Hygieneprodukte oder Kosmetika verwendet werden. VV rasiert sich schon seit Äonen ohne Rasierschaum. Lippenstift steht ihm nicht so gut. Deo sollte nicht verwendet werden, da es die Ausscheidungsbahnen verstopft und euch die Wahrheit über eure innere Sauberkeit übertüncht. Stinken eure Achseln, dann ist etwas *in* eurem Körper nicht in Ordnung. Die Achselhöhlen dienen als Entmüllungs-Station. Wascht sie lieber regelmäßig ordentlich ab. Seife für Hände ist auch nicht unbedingt nötig, heißes Wasser reicht vollkommen.
- ✓ Meidet Kontakt zu chemischen Mitteln, die im Haushalt verwendet werden. Ab besten löst ihr normale Dinge wie Spülmittel, Waschmittel und Putzmittel durch pflanzliche Mittel ab. Falls ihr dennoch mit der Chemokeule das Bad oder eurer Geschirr reinigen wollt – benutzt dabei Gummihandschuhe. Es ist angeblich nachgewiesen, dass beispielsweise Spülmittel das Erbgut angreifen kann.

- ✓ Packt eure Mikrowelle in euer Auto, fahrt weit, weit weg zu einem verlassenem Canyon und werft dieses abartige Gerät auf eine Hyäne. Ehrlich, falls ihr eure Nahrung mit Mikrowellen verpestet, dann seid ihr wirklich wahnsinnig. Ihr verstrahlt euch selbst.

Das sind in facta die offensichtlichsten und eindeutigsten Dinge, die ihr in dieser Hinsicht tun könnt. Alleine die Beseitigung des Fluors und der Strahlung sind sehr hilfreich. Lebt einfach so natürlich wie möglich und reduziert nach und nach alles, was synthetisch ist. Das ist ein Kinderspiel, doch viele sind zu unwissend und faul in dieser Hinsicht. Was viel schwieriger und entscheidender ist, ist die Auswahl der Nahrung. Damit machen wir im nächsten Abteil weiter, wobei ich es noch mit einer anderen, wichtigen Angelegenheit verbinde.

3.11 SCHLACHTFELDER I: DIE NOTWENDIGKEIT FLEISCHLOSER ERNÄHRUNG⁵

Lasst uns das Wort „Schlachtfeld“ als Doppeldeutung angehen: In unserem Körper herrscht teilweise tatsächlich ein Krieg, wobei wir leider eifrig mithelfen, uns selbst zum Fall zu bringen. Unsere Waffe ist die falsche Ernährung, welche wir gegen uns selbst richten. Falls ihr wirklich stark von Krankheiten geplagt seid, gehe ich sogar so weit und postuliere, dass es notwendig ist, komplett von nicht-pflanzlichen Nahrungsmitteln abzurücken und überwiegend zu einer Ernährungsweise zu gelangen, die unsere Physiologie und Anatomie ausreichend berücksichtigt.

5 Titel eines Buches von Armin Risi

Nicht nur das, auch die „Spiritualität“ muss gewährleistet sein, wenn wir daran interessiert sind, den NWO-Dämonen die Kräfte zu entziehen.

Einige Menschen haben es anscheinend geschafft, sie besitzen Gene, die sehr gut mit den momentanen Einflüssen umgehen können. Doch der größte Teil ist „normal“. Die Menschheit hat sich in der Vergangenheit zum größten Teil von roher, pflanzlicher Kost ernährt. Wir kochen erst seit sehr, sehr kurzer Zeit, erst seit kurzem benutzen wir Hitze, um das Essen zu bearbeiten. Unser Organismus hat sich an diesen Wandel noch nicht ausreichend angepasst. Meiner Ansicht nach, ist das der Grund für all den Verfall. Ich will es erneut deutlich machen: Dies bedeutet nicht, dass es nicht auch Individuen gibt, dessen DNA mit moderner Nahrung locker umgehen kann. Es ist nur eine Feststellung: Unsere DNA ist im eigentlichen Sinne auf rohe Pflanzenkost programmiert. Punkt (die folgenden Ratschläge basieren auf diesem „belief“). Falls ihr also körperliche Gebrechen aufweist, ist es sehr wahrscheinlich, dass die Konflikte aus diesem Umstand rühren. Hier geht es nicht um Totalität. Manche Rohkötler sind wie Sektenanhänger.

Obwohl ich Helmut Wandmaker sehr zu schätzen weiß, er erklärt wirklich kompetent und aufschlussreich die Gefahren des Kochtopfs – im Endeffekt weiß er nichts von der Macht unserer Fähigkeiten. Wie dem auch sei. Falls ihr gesund werden möchtet oder bleiben wollt: Seid euer eigenes Versuchskaninchen und schaut, wie sehr euch die Rohkost liegt.

Rohe, frische Früchte sind am leichtesten verdaulich und liefern direkte Energie. Der Fruchtzucker geht sofort ins Blut. Über Flüssigkeitsmangel muss man sich auch keine Sorgen machen:

Viele Frucht-Rohköstler brauchen kaum etwas trinken. Wenn ihr Brot o.ä zu euch nehmt, dann müsst ihr als Ausgleich Wasser trinken. Viele der handelsüblichen Nahrungsmittel entziehen den Körper Flüssigkeit oder geben ihm schlichtweg keine Flüssigkeit, daher empfehlen Ärzte auch solch einen übertriebenen Wasserkonsum. Hoher Wasserkonsum schwemmt allerdings oft Vitamine und Mineralien aus dem Körper. Gekochte Nahrung ist tote Nahrung – wenn es nach der allgemeinen DNA-Programmierung geht. Sie enthält kaum noch Energie und die gesamte Struktur ist zerstört. Unser Darm kann diesen Abfall kaum verwerten und der Körper muss kämpfen, um all den Müll auszuschcheiden, weil dies nicht immer vollkommen möglich ist, lagert er Giftstoffe und Schlacke im gesamten Organismus ab. Auf die Dauer verschleißt dadurch Gelenke, Herzkranzgefäße verstopfen, Krebs wuchert, Pickel sprießen, Arterien verklumpen, Bluthochdruck entsteht und alle möglichen anderen Schwierigkeiten tauchen auf. Man fühlt sich energielos, da der Körper ständig Kraft aufwenden muss, um aufzuräumen – er ringt um seine Reinheit. Bei manchen Individuen führt das Verzehren von Kochkost oder von bearbeiteten Lebensmitteln zu sehr schnellen Resultaten, während andere es relativ gut kompensieren können und mit recht späten Konsequenzen rechnen müssen. Das Ausprobieren einer Rohkost-Diät sollte euch sofortige „Beweise“ bringen. Bei ernsthafter Krankheit solltet ihr mit einem Naturheilpraktiker kooperieren. Folgendes ist für Leute gedacht, die sich einfach unwohl fühlen oder leichte Krankheiten haben:

Fastet am besten einige Tage lang, damit eurer Verdauungstrakt sich ein wenig sanieren kann und euer Körper die Möglichkeit hat, sich zu erholen. 2-3 Tage sollten schon reichen. Danach könnt ihr zum Frühstück vier oder fünf saftige Orangen essen,

idealerweise aus Bio-Anbau (keine Spritzstoffe an der Schale usw.). Ihr werdet sofort merken, wie sie euch erfrischen und beleben und wie leicht und schnell sie verdaut sind. Ihr werdet nicht müde nach dieser Mahlzeit. Ihr fühlt euch leicht. Nachmittags kann man ein paar Äpfel essen. Ja, das sollte schon reichen. Getrunken wird reichlich, ungefähr 2-3 Liter stilles Mineralwasser auf den Tag verteilt, wobei niemals direkt nach dem Essen getrunken werden soll, da dies die Verdauung stört. Das ist alles, was ihr nun jeden Tag zu euch nehmen dürft. Nach ungefähr 7 Tagen mit diesem simplen Plan, werdet ihr sehr wahrscheinlich einige der folgenden Phänomene beobachten können:

- Euer Urin ist klar und „farblos“, da nicht mehr so viele Gifte ausgeschieden werden müssen. Ihr müsst sehr viel pinkeln, da der Körper nun dennoch die Chance nutzt, ordentlich zu entschlacken. Euer Leib bindet auch Toxine durch Wasser (z.B. „Wasserknie“) - nun können diese Ablagerungen befreit werden.
- Der Kot stinkt nicht mehr, denn bei der Verdauung fängt nichts mehr an zu vergammeln. Man muss weniger „groß“, da die Früchte kaum Abfall hinterlassen – sie bestehen ohnehin zum größten Teil aus Wasser.
- Rülpsen und Furzen gehören der Vergangenheit an, da es nicht mehr in eurem Darmtrakt gärt und fault. Am Anfang könnten Ausscheidungen aufkommen, da euer Blähbauch sich endlich entlüften darf.
- Eure Gelenke scheinen wie neu geölt. Bewegungen fallen leichter, ganz so, als ob sich Ablagerungen entfernt hätten. Falls ihr dennoch z.B. eine Kniebeuge macht, werdet ihr feststellen, dass ihr ganz schön knackt und knirscht. Nach konstanter Körperhygiene müsste auch das nach

einigen Monaten / Jahren verschwinden. Verkalkungen sind Lagerstätten von nicht abbaubaren Stoffen.

- Schweißgeruch im Achselbereich, Schweißfüße und andere unangenehme Dinge verschwinden, wieder wegen dem Nichtvorhandensein von Faulvorgängen. Auch muss nicht mehr so viel Unrat ausgeschieden werden. Siehe Knoblauch oder Zwiebeln, diese toxischen Mittel stinken aus der Haut, der Körper versucht eifrig sie wieder loszuwerden.
- Die Gedanken werden schärfer und klarer. Der Kopf wird frei. Auch die Sinne frischen auf: Sehen, Hören, Schmecken, Fühlen und Riechen werden wie von einem Schleier befreit. Der Körper braucht sich nicht mehr mit den Giften beschäftigen, sondern kann nun das Leben an sich fokussieren.
- Auch Pickel verschwinden und tauchen gar nicht erst auf. Kein Müll, kein Eiter, keine Pickel. Ausschläge, Pilzinfektionen und andere Hautunreinheiten werden auch unnötig, es sind überflüssige Lagerstätten und Ausscheidungsvorgänge.
- Ihr braucht euch kaum noch die Zähne zu putzen, da der Kleister der Kochnahrung (Nudeln, Brot, Kartoffeln) nicht mehr an den Beißern haften bleibt. Auch, weil der aggressive Bastard namens Industrie-Zucker kein Thema mehr ist.
- Ihr fühlt euch wie neu geboren. Ihr explodiert förmlich vor Energie.

Falls es bei euch anders läuft, dann ist eine andere Veranlagung vorhanden. Es kann mehrere Gründe haben, warum ihr nicht den beschriebenen Wandel vollführen könnt. Vielleicht ist euer

Körper schon zu mitgenommen oder die Organe funktionieren nicht mehr richtig. Vielleicht solltet ihr schonender an die Sache herangehen. Das ist ein komplexes Thema. Doch die meisten von euch werden die genannten Verbesserungen erfahren dürfen. Wahrscheinlich habe ich mit diesem Kapitel einigen sehr geholfen. Falls Interesse besteht, solltet ihr euch eingehender mit der Materie beschäftigen. Wenn ihr der englischen Sprache mächtig seid, empfehle ich euch Dan The Man With The Masterplan, er ist meiner Ansicht nach der beste Rohkost-Guru, den es gibt. Er weiß übrigens auch über die „Illuminati“ Bescheid, und ist sich bewusst, dass sie uns absichtlich eine falsche Ernährung schmackhaft machen. Ihr findet Dan bei Youtube, sein Channel heißt **LIFEREGENERATOR**. Für die anderen ist der vorhin erwähnte Helmut Wandmaker eine Alternative. Viel Erfolg beim Experimentieren.

Nochmals: Falls ihr mit gewöhnlicher Nahrung gut fahrt, lasst euch von mir nicht beirren. Seid froh, dass es so ist. Andere haben nicht dieses Gen-Glück oder können nicht ihre Realität in so einem Umfang kontrollieren. Wo wir bei Glück sind (oder eher Unglück)...

3.12 SCHLACHTFELDER II: DAS LEIDEN VON MILLIONEN TIERSEELN

Was soll der Verdeckte Vermittler dazu sagen?

Es ist wirklich eine Schande.

In diesem Gebiet herrscht ein noch ekelhafterer Krieg, denn er findet noch offensichtlicher und nahezu unverdeckt vor unserer

Nase statt. »Oh, jetzt kommt er mit einer Predigt über Fleischverzehr und über die armen Tiere«, ja, so ist es. Diese Schlacht ist äußerst abartig, denn die Schlächter sind sogar stolz auf ihre Taten. Sie strotzen vor Arroganz, Überheblichkeit, Feigheit und Primitivität. Ich mache mir gewiss einige Feinde mit diesem Buch, denn VV nennt die Dinge beim Namen. Die Wahrheit über Geld, Sex, Dämonen, Ego, Gott, die NWO und auch Nahrung kann weh tun. Viele werden die Umstände, die ich beschreibe, nicht akzeptieren können. Viele werden sich angegriffen fühlen.

»Die Banken sind trotzdem Schuld. Die NWO hat dein Gehirn gewaschen!«

»Ich habe gerne heißen Sex, und den zuhauf. Du bist prüde, Vermittler!«

»Die Reptiloiden sind ein Märchen, genauso all der andere Unfug über Dämonen! Geld und Macht regiert die Welt, keine Echsenmenschen!«

»Das Wetter soll morgen schön sein, oder?«

»Du bist nicht Gott. Du spinnst ja wohl!«

»New Ager!«

»Ich esse gerne Fleisch. Es ist doch eh alles eins, wie du selber sagst! Ätsch!«

Ihr wollt Frieden auf der Welt? Seid friedlich. Ihr wollt Harmonie? Seid harmonisch. Ihr wollt Leichtigkeit? Seid leicht. Ihr wollt Liebe? Seid die Liebe. Ihr wollt Gerechtigkeit? Seid gerecht. Ist es friedlich, harmonisch, leicht, liebevoll und gerecht, ein wehrloses Tier zu töten, um sein Fleisch zu essen? Ist es friedlich, harmonisch, leicht, liebevoll und gerecht ein wehrloses Tier zu halten, um seine Eier zu klauen, welche eigentlich neues Leben darstellen sollen? Ist es friedlich, harmo-

nisch, leicht, liebevoll und gerecht ein wehrloses Tier zu halten, um es zu melken, wobei die Milch eigentlich für ihre Kinder da sein sollte?

...

Kommt schon. Jedes Kind kann diese Fragen beantworten. Ihr wisst, dass das, was ihr dort tut, absolut schändlich ist. Gebt es doch einfach zu. Wir brauchen keine hitzigen Diskussionen mehr über diese Themen – sie waren nie sinnvoll, nie nötig und nie angebracht. Es liegt auf der Hand: Wir sind in dieser Hinsicht wahrhaftig abartige Primitivlinge. Das ist keine Bewertung, das ist eine Feststellung. Der Entwicklungsstand einer Spezies zeichnet sich durch ihre Taten aus. Unsere Taten sind ekelerregend böse. Bezüglich dieses Themas sollten wir uns in den Boden schämen. Wir treten das Leben mit Füßen. Wenn ihr das gerne möchtet – nur zu, macht ruhig weiter. Doch ihr lest hier von Lösungen für die NWO. Die NWO basiert auf „satanischen“ Mustern. Satanisch in dem Sinne, dass durch Boshaftigkeit, Negativität und Horror Energien in die Dimensionen von Dämonen gespeist werden. Das Gegenteil davon ist das Heilige und die Heilung. Ihr müsst euch entscheiden. Es ist heuchlerisch „gegen die Neue Weltordnung zu sein“ und dennoch die Dämonen zu unterstützen, die diese Ordnung aufrecht erhalten wollen. Das Essen von Fleisch entspringt meiner Ansicht nach aus den alten Riten und Kulturen der Bruderschaft. Es ist satanisch. Sie haben diese Technik in die Gesellschaft gespeist, damit täglich unendliche Satansmessen abgehalten werden dürfen – legal und offiziell. Der Altar ist unser Teller. Warum glaubt ihr, wird Fleisch im Fernsehen, in der Werbung, im Supermarktprospekt und überall rund um uns herum so propa-

giert? Weil es gesund ist? Weil ihr es braucht? Weil es toll ist? Seid ihr wirklich so naiv?

Hier geht es nicht darum, ob es legitim vor „Gott“ ist, so barbarisch zu sein. Dem Universum ist es egal, was wir tun. Wir sind „Gott“, wir sind das Universum. Wir bauen selbst unser Paradies oder unser Gefängnis auf – und genau das ist der Punkt. Ihr könnt tun und lassen, was ihr möchtet. Wenn es euch Spaß und Genuss bringt, Muskeln, Milch und Maasdamer zu schlemmen – viel Vergnügen. Niemand wird euch dafür auf die Finger hauen. Doch wenn ihr diese verdammte Welt transformieren und heilen möchtet, dann hört auf mit diesen widerwärtigen Praktiken. Ihr wollt den Illuminaten und ihren interdimensionalen Meistern das Handwerk legen? Hört auf, Satanismus in eurer Küche und in eurem Wohnzimmer zu praktizieren. Ganz einfach. Wenn ihr wirklich etwas Gutes tun möchtet, werdet noch heute Vegetarier oder am besten Veganer. Ihr sorgt damit im Handumdrehen und auf der Stelle dafür, dass extremes Leid verhindert wird. Selbst der deutsche „Battlerapper“ Kool Savas sagt in seinem Lied 'Der beste Tag meines Lebens': „Wir könnten ohne Probleme aufhören, Tiere zu essen und damit ohne Weiteres ein paar Leben mehr retten“. So einfach ist es. Ihr wisst es. Ich erzähle euch nichts neues, doch bisher haben sich viele selbst belogen und reden sich selbst irgendwelche idiotischen Begründungen für ihr Verhalten ein – nur um ihre Dissonanz ruhigzustellen. Einige ziehen auch den „Alles ist Eins“-Joker, bei dem sozusagen alles erlaubt ist. Wie erwähnt: Ja, es ist alles erlaubt. Doch wenn wir die NWO stürzen möchten, dann haben wir einen Kontext. In diesem Kontext ist Fleischkonsum absoluter Wahnsinn. Wir wollen die Welt heilen und in diesem Kontext ist Fleischkonsum total daneben.

Lasst uns noch eine Ebene tiefer graben. Auch hier hat das Ganze wieder metaphysische Züge. Eines der universalen Gesetze lautet (wie bereits erläutert) ganz simpel: Aktion = Reaktion. Stellt euch vor, ihr seid ein Haufen Dämonen ohne eigene Energiequelle, der sich von Menschen „ernähren“ möchte. Was wäre das Raffinierteste, was ihr mit ihnen anstellen könntet? Was würdet ihr ihnen einbläuen, wenn ihr an ihre „Energie“ wollt? Euer Ziel ist es, sie regelrecht einzukerkern und zu versklaven, um sie auszusaugen, um die Energie zu „farmen“. erinnert euch, das Gesetz lautet: Man erntet, was man sät. Was lasst ihr also die Menschen säen? Kommt ihr von alleine drauf? ...richtig. Ihr verleitet sie dazu, andere Lebewesen zu „halten“. Ihr macht ihnen weiß, dass sie sie als „Energiequelle“ benötigen. Die Menschheit sperrt also „Nutztiere“ ein, um diese zu verzehren. Was glaubt ihr, was nun also für eine Schwingung die Aura der Menschheit absondert? Versteht ihr den Kreislauf?

Die Saat: Versklavung von Lebewesen wegen dem Benötigen von Energie.

Die Ernte: Menschheit wird selbst versklavt und wie Vieh gehalten.

Aktion: Wir spielen „Gott“ und greifen in das Leben der Tiere ein.

Reaktion: Die Interdimensionalen spielen „Gott“ und greifen in das Leben der Menschen ein.

Irre, nicht wahr? Aber so läuft es. So festigen die Reptos und all die anderen vampirischen Geschöpfe ihre Herrschaft.

Ihr könnt jetzt in diesem Moment sagen: Ja, es reicht. VV hat recht. Ich will bei diesem Scheiss nicht mehr mitmachen. Ich höre wenigstens auf damit, Fleisch zu verzehren. Milch, Käse und Eier, sowie andere Produkte, können noch folgen. Ich sehe

ein, dass ich damit Leben rette und Leid verhindere. Ich will kein Komparse der Interdimensionalen mehr sein. Ich bin jetzt Vegetarier.

Zeit, den Reptos und dem anderen Ungeziefer ihre Leidquellen zu versiegeln. Lasst uns die verdammten Fleischfarmen schließen. Sie haben für unsägliches Leid gesorgt. Ihr könnt euch nicht vorstellen, was für einen Alptraum die Tiere durchmachen müssen. Wenn ihr mit ihnen fühlen könntet, würdet ihr es vor seelischen Schmerzen nicht aushalten. Wo ist euer Mitgefühl geblieben? Wer hat es euch geraubt?

Seid die Veränderung. Die Tiere haben diese Veränderung bitter nötig, sie haben ein solches Leben nicht verdient.

Ihr wisst das.

Also, worauf wartet ihr?

Huch, was ist das?

Während ihr über die Zukunft eurer vegetarischen Karriere grübelt, wirft jemand einen kleinen Brief durch das Gefängnisfenster.

3.13 EINE PERSÖNLICHE NACHRICHT AN DICH

Du liest diesen Text mit großer Wahrscheinlichkeit, weil du einer dieser „besonderen Vögel“ bist. Einer, der mehr oder weniger aus der Masse heraussticht. Jemand, der den Mut hat, anders zu denken, anders zu handeln und anders zu *sein*. Du hattest mit Sicherheit oft das Gefühl, dass du von einem anderen Planeten kommst, dass du hier irgendwie fehl am Platz bist. WAS ZUR HÖLLE GEHT HIER VOR? Hast du dich des Öfteren gefragt.

Was hast du nur hier zu suchen, an so einem verrückten, verlorenen Ort? Auf einer Welt, die anscheinend von einer Geisteskrankheit befallen ist. Du warst womöglich immer ein Quadrat in einem Kreis, welcher ständig angeeckt ist. Du hast dir vielleicht sogar gewünscht, dass du „ganz normal“ wärst, so wie die anderen, damit dein Leben leichter verlaufen könnte. Einfach morgens aufstehen, Kaffee trinken, ab ins Auto, zur Arbeit, vor dem Chef kuschen, nach 8 Stunden wieder auf die Autobahn, auf den Weg nach Hause, Abendessen, Fernsehen, Schlafen – so tun, als ob alles in Ordnung wäre. Es hat eventuell schon in der Schule angefangen. Die anderen waren fleißig und du fragtest dich, wozu das alles bitte gut sein soll. Oft warst du traurig. Oft hattest du keine Kraft mehr. Möglicherweise hast du Wege gesucht, um vor dieser grausigen Welt dort draußen zu fliehen. Viele sensiblen Seelen nehmen Drogen, um über die Runden zu kommen. Doch du bist noch hier. Du hast es irgendwie geschafft, mein Freund. Du hast dich nicht beirren lassen. Du bist deinem Weg einigermaßen treu geblieben. Ich danke dir persönlich dafür, denn du bist genau der Art von Mensch, den wir so bitter auf dieser Welt benötigen. Wie du weißt, wimmelt es dort draußen nur so vor schimmeligen Zombies, vor gleichgeschalteten Jasagern, vor Arschkriechern, vor Leuten ohne Rückgrat, vor boshaften Blutsaugern und anderen Torfköpfen. Sie sind genau am richtigen Platz – genau wie du es bist. Jedem das Seine.

Aktion = Reaktion. Wie oben, so unten. Du hast nicht umsonst dieses Buch hier zu dir gezogen. Und du liest auch nicht durch Willkür diese Zeilen. Sie sind für dich bestimmt. Und ich möchte dir folgendes sagen:

Bleib tapfer. Du hast es bis hierhin geschafft, ohne dich zu verlieren. Den Rest deines Lebensweges wirst du auch noch mit Bravour bewerkstelligen. Daran glaube ich fest. Glaube bitte auch du an dich. Viele sind gefallen, viele hat das Monster der modernen Welt verschlungen. Doch ich sage dir: Du schaffst es. Deine wahre Power kann jede Hürde nehmen. Es warten einige turbulente Jahre auf uns, während denen die Illuminati verbissen versuchen werden, ihre Stellung auszubauen – mit allen höllischen Mitteln, die ihnen zur Verfügung stehen. Bleib stehen, mein Bruder. Lass dich nicht runterdrücken. Das wäre doch gelacht.

Danke, dass du hier bist.

Danke, dass du so offen bist und dir meinen Tobak reinziehst. Es ist nicht selbstverständlich, dass jemand so viele Seiten voller Merkwürdigkeiten und herausfordernden Informationen liest, ohne juckenden Hautausschlag zu bekommen und schreiend fortzurrennen.

Halte dein Herz offen, auch wenn es schmerzen kann.

Halte deinen Kopf oben, auch wenn du dann der erste bist, der einen Hammerschlag der Overlords abbekommt.

Halte deinen Kurs, auch wenn er steinig sein mag.

Die Letzten werden die Ersten sein.

Momentan sieht es zwar so aus, als ob die Ersten immer die Ersten bleiben werden, doch der Schein trügt.

Wir werden immer mehr. Du bist nicht alleine.

Nimm es easy. Das Leben ist easy! Behalte deine Freude, dein Lachen und deine Schögeistigkeit bei. Sei ein Licht in dieser größtenteils düsteren Welt. Nicht alles ist düster und dreckig, verbinde dich mit dem Wunderbaren, mit der Natur und mit dem Schönen. Obwohl die Interdimensionalen diesen Ort hier äußerst eifrig penetrieren, hat das Positive immer noch eine große Macht. Verbinde dich mit ihr. Das meine ich sehr ernst und es ist dem Vermittler ziemlich wichtig, dass du folgendes beherzigst: Genieße dein Leben in vollen Zügen und betrachte die Schokoseite des Seins. Wenn du nur ein klein wenig deinen Fokus zu ändern vermagst, dann öffnet sich dir eine ganz neue Sphäre. Diese Sphäre ist Teil von deinem grenzenlosen Selbst, du wirst aus ihr Energien und Trost ziehen können. Du erkennst, dass all das Böse und Widerwärtige dieses Seins einen göttlichen Zweck hat und bestimmte Begebenheiten berühren dich einfach nicht mehr in der Art, wie als wenn du noch in deinem Ego hausieren würdest. Sei dir gewiss, dass du aus dem Ganzen stammst, aus der Liebe, aus dem einen „Geist“. Es gibt absolut keinen wahren Grund, traurig zu sein oder zu verzweifeln. Traurigkeit und Verzweiflung wachsen leider aus einer begrenzten Sicht- und Seinsweise heraus. Sie dienen hier und da zwar als Notwendigkeit für das Schauspiel der Seele, doch im Grunde genommen sind sie überflüssig wie Beinhaare bei Frauen. Bitte privilegiere einen gut ausgebildeten Humor, denn Humor ist eine Eigenschaft und ein Ausdruck deiner echten Identität. Lache über die kleinen Probleme deines Lebens. Grinse deinen Feinden ins Gesicht. Entspanne dich, mein Bruder (mögen die weiblichen Leser übrigens nicht böse sein, weil ich so oft eine maskuline Ansprache benutzt habe). Wirklich, bitte... entspanne dich. Tu es jetzt und hier. Lass dich nicht von dem NWO-Bullshit stressen. Lass dir nicht vom Zeitgeist den Nerv rauben. Erschaffe dir Orte

der Ruhe und der Gemütlichkeit. Atme tief ein und aus. Entspanne. All dieser Trubel ist es nicht wert. All deine negativen Gemütszustände, deine Sorgen, deine Krisen – stehe über ihnen, wie ein wahrer Meister. Keine Träne ist es wirklich wert, geweint zu werden. In der Unendlichkeit kann nichts verloren gehen. Selbst wenn man dir gewaltsam deine Familie nimmt, sie ist unendliche Energie und sie wird es auch immer bleiben, genau wie du. Du bist das Eine. Du musst dich weder selbst unterbuttern, noch in irgendeiner Weise entwickeln. Du bist perfekt. Egal, was du bisher getan hast, egal, woher du kommst, egal, was du tust. Du bist der universale, göttliche Funken. Schuld und Tadel existieren nicht in der Grenzenlosigkeit. Dir liegt die ganze Welt zu Füßen. Hörst du mich? Also nutze deine unendlichen Möglichkeiten weise. Im Angesicht dieser Wahrheiten, die wir sind, ist die Idee der Neuen Weltordnung ein absoluter, clownhafter Scherz. Es ist egal, ob ihr eure Macht schon spüren könnt, oder nicht. Es ist egal, ob ihr mir glaubt, oder nicht. Ihr seid diese Macht. Nehmt es an, oder lasst es bleiben. Wenn wir allerdings das Schiff im groben Stil schaukeln möchten, dann stehe endlich zu deiner großartigen Rolle.

Sei dir sicher, dass diese Buchstaben hier wie ein Wunder wirken können. Sie können dich dazu verleiten, eine ganz neue Existenz zu kreieren. Sie können kleine Wunden heilen und dich dazu bringen, auch die großen zu verarzten. Obwohl ich leider einige nicht allzu schöne Informationen offenlegen musste, so bleibt dieses Buch doch ein überaus positives Werk. Es gibt dir die geniale Möglichkeit, dein wahres Erbe anzutreten. Es zeigt dir, dass WIR die Macht besitzen. Es offeriert einige Techniken, mit denen du dein Dasein auf die nächste Ebene manifestieren kannst. Es zeigt die Fäkalien auf, die uns vor der Nase herumg-

lipschen, damit wir den Dreck endlich wegschrubben dürfen. Egal, was du von dem Goldenen Zeitalter, den Reptiloiden, Ghulen und Money Magic hältst: Das sind alles „unwichtige“ Streitthemen – das Elementarste ist die Hauptbotschaft:

Du hast die Macht. Du bist alles. Alles ist eins. Alles ist die Macht. Es gibt nichts zu verlieren. Du bist immer zu Hause.

Wenn es etwas gibt, was du aus diesen Schriften mitnehmen solltest, dann sind das diese 6 Sätze. Als Affirmation sehen sie so aus:

ICH BIN DIE MACHT.

ICH BIN ALLES.

ALLES IST EINS. ALLES IST DIE MACHT.

ES GIBT NICHTS ZU VERLIEREN.

ICH BIN IMMER ZU HAUSE.

Unter all dem Gerede über die Verschwörung brodeln diese Weisheiten. Wenn die Menschen diese Wahrheiten in ihr Leben integrieren würden, hätten die Illuminati keine Chancen mehr. Dies ist ein Ruf. Möglicherweise kannst du ihn leise vernehmen. Du weißt, was nun zu tun ist. Sei du selbst. Tu, was zu tun ist. Ich bin sicher, du wirst diesen Ort hier heilen wollen. Also, mache dich an die Arbeit. Ich gebe dir hiermit die volle Verantwortung für dein Jetzt. Du gibst sie dir im Prinzip selber wieder, denn wir – ich und du – sind dasselbe. Es ist ein Wahnwitz, dass einige mich als Satanist und Luziferianer beschimpfen. Entweder ich bin der Gestörte oder die Ankläger haben eine gewaltige Macke. Ihr könnt entscheiden. Ich sehe mich als Heiler an. Als Helfer.

Als jemanden, der ein paar Dinge entdeckt hat und sie gerne teilt. Als einer, der schon seit seiner Jugend dieses Gefühl in der Brust hatte, diesen Drang danach, die „Ungerechtigkeit“ und den Irrsinn dieser Welt zu stoppen. Es gab Phasen im Leben des Verdeckten Vermittlers, wo er versuchte diese Sehnsucht zu unterbinden, mit pseudo-spirituellen Floskeln und Verdrängung. Doch ich musste meinem Verlangen folgen... und hier bin ich. Hier schreibe ich. Für dich. Für alle, die mir zuhören möchten. Meine Message ist eindeutig und klar – wer sie als satanisch oder luziferianisch bezeichnet, hat vielleicht ein Kruzifix im Popo hängen, wodurch der Schmerz ihm die Wahrnehmung vernebelt. Keine Ahnung. Gesegnet seien diese Menschen. Ich nehme es ihnen nicht übel.

Ihr könnt auch alle Heiler und Helfer werden. Kein Ding. Ihr könnt ebenso gewisse Sachen entdecken und sie mit anderen teilen. Garantiert habt ihr auch schon immer gespürt, dass ihr die Welt verändern möchtet. Also, die Zeit ist nun gekommen. *Shine on you crazy diamond!*

Halte dein Herz offen, auch wenn es schmerzen kann.

Halte deinen Kopf oben, auch wenn du dann der erste bist, der einen Hammerschlag der Overlords abbekommt.

Halte deinen Kurs, auch wenn er steinig sein mag.

Du hast die Macht. Du bist alles. Alles ist eins. Alles ist die Macht. Es gibt nichts zu verlieren. Du bist immer zu Hause.

Danke, dass du diese Seiten gelesen hast. Danke, dass du weißt, worauf ich hinaus möchte. Alles beste dir. Mögen dir Klarheit, Reichtum und Wissen folgen.

Hiermit sind wir schon am Ende des Buches angelangt.

Und das Einzige, was ich dir sagen kann und was du dir selbst sagen solltest, ist:

ICH BIN DIE MACHT.

ICH BIN ALLES.

ALLES IST EINS. ALLES IST DIE MACHT.

ES GIBT NICHTS ZU VERLIEREN.

ICH BIN IMMER ZU HAUSE.

**IN LIEBE,
EUER VERDECKTER VERMITTLER**

Die neue Zivilisation – nach der Rebellion

DU STEHST NEBEN MIR AUF EINEM GRÜNBEWACHSENEN HÜGEL. ICH HABE MEINEN RECHTEN ARM BRÜDERLICH ÜBER DEINE SCHULTER GELEGT UND GRINSE DICH AN. DIE TYPISCHE BRILLE DES VERDECKTEN VERMITTLERS IST GEWICHEN – NUN SIEHST DU MEINE STRAHLENDEN AUGEN, WIE SIE FREUDIG IN DER MITTAGSSONNE FUNKELN. NUN BRAUCHT VV KEINE ANGST MEHR DAVOR ZU HABEN, DASS DIE YOUTUBE-DÄMONEN DURCH DIE TORE SEINER SEELE SCHLÜPFEN, AUCH MORD- UND GEWALTDROHUNGEN GEHÖREN DER VERGANGENHEIT AN. »WIR HABEN ES GESCHAFFT, NICHT WAHR? HABE ICH ZU VIEL VERSPROCHEN?«, FRAGE ICH DICH UND WEISE MIT MEINER LINKEN HAND AUF DIE SZENERIE, DIE SICH VOR UNS WIE EIN GÖTTLICHES PANORAMA AUFTUT. EIN PAAR KLEINE AUTOS GLEITEN LAUTLOS UND OHNE ABGASABGABE ZWISCHEN KREISRUNDEN WOHNBAUTEN ENTLANG, SIE

WERDEN MIT FREIER ENERGIE⁶ BETRIEBEN. DOCH DIE MEISTEN MENSCHEN BEWEGEN SICH ZU FUß FORT, WOBEI SICH ANSCHEINEND BEKANNTE UND VERWANDTE IN GROSSER ANZAHL BEGEGNEN UND HEITER MITEINANDER KOMMUNIZIEREN. ES WIRD GELACHT UND GESCHERTZT. SIE SEHEN UNGLAUBLICH GESUND UND GELASSEN AUS. RIESIGE BÄUME ÜBERWACHSEN DIE KULISSE, WOBEI BEINAHE STÄNDIG SAFTIG ANMUTENDE FRÜCHTE AUF DIE KÖPFE DER LEUTE FALLEN. DOCH MEIST KULLERN SIE ÜBER DAS WEICHE, LANGGEWACHSENE GRAS. EINIGE HABEN ES SICH IN DIESEM GRÜN GEMÜTLICH GEMACHT UND NEHMEN DIE GABEN DER BÄUME DANKBAR AN, INDEM SIE DIE FRÜCHTE GENUSSVOLL VERZEHREN. »GIBT ES HIER DENN KEINE PIZZERIEN?«, FRAGST DU MICH BEKÜMMERT UND ICH ENTGEGNE AMÜSIERT: »DOCH. KEINE SORGE, ABER DIE MEISTEN ERNÄHREN SICH VON DEM, WAS DIE NATUR IHNEN GIBT. EINFACH UND UNKOMPLIZIERT. PROBIERE EINE DER FRÜCHTE, SIE SIND VERDAMMT LECKER.«

6 Hierbei handelt es sich nicht um erneuerbare Energie oder ähnliches. Es geht um das Anzapfen der kosmischen Urkraft, die ÜBERALL existiert.

PLÖTZLICH STUPST DICH ETWAS AN, ERSCHROCKEN ZIEHST DU DEIN BEIN ZURÜCK UND STOLPERST FAST ZU BODEN. EIN WOLF MUSTERT DICH IRRITIERT.

»OH MANN, DU MUSST ABER NOCH EINIGES LERNEN. DAS IST NUR EIN WOLF«, ERKLÄRE ICH.

»NUR EIN WOLF!!!???«, KEUCHST DU VERWIRRT.

UND DER FELLIGE FREUND GRINST DICH AN, SEINE LEFZEN ZIEHEN SICH REGELRECHT NACH OBEN. DIR WIRD ES UNHEIMLICH, ALS DU IM KOPF EINE STIMME VERNIMMST, DIE DIR KUNDTUT, DASS DU KEINE ANGST HABEN BRAUCHST. DAS TIER ERLÄUTERT DIR DIE LAGE, WORAUFHIN DU AUFGEBRACHT WISSEN MÖCHTEST, WIE ALL DAS SEIN KANN.

»DIE HERRSCHAFT DER BRUDERSCHAFT HAT AUCH DIE TIERWELT MANIPULIERT. NIE WAS VON DER MONDMATRIX GEHÖRT?«

DU SCHAUST MICH AN, ALS WÄRE ICH EIN AUSSERIRDISCHER AUF CRACK.

MIT EINEM MAL RENNT DER WOLF PLÖTZLICH LOS, DENN ER HAT EINE ART KARAWANE MIT ARTGENOSSEN AUF EINEM DER UNTER UNS LIEGENDEN

PFADE ERBLICKT. DUTZENDE SEINER ART BEGLEITEN EINEN KURIOSEN BEHÄLTER. WAS STECKT IN IHM?

»ÄHM. DAS... DAS... DAS IST DOCH...«, STAMMELST DU UND KANNST ES KAUM FASSEN. »HENRY KISSINGER!?!«

»JEPP.«

»WAS ZUM GEIER MACHT ER IN DIESEM... GEFÄß?«

ICH ERZÄHLE AUSFÜHRLICH: »ES GIBT ZWAR KEINE „INSTITUTIONEN“ MEHR, ABER DIESER TYP WIRD DENNOCH „VERURTEILT“. UNSERE BESTEN QUANTENHEILER HABEN VERSUCHT, DIE REPTILOIDEN VON SEINER AURA ZU KRATZEN, DOCH DAS DICKERCHEN IST EXTREM ZÄH. KEINE CHANCE. BEVOR ER UNFUG ANSTELLT, MÜSSEN WIR IHN BESEITIGEN.«

»BESEITIGEN!?!«

ICH LACHE LAUT. »WIR MACHEN SEIFE AUS IHM.«

»WAS?«

»KEINE SORGE, DAS WAR NUR EIN WITZ. ER WIRD NICHT BESEITIGT. DIE ÄLTESTEN WERDEN SICH UM IHN KÜMMERN«, SAGE ICH ERNST.

ICH BIETE DIR AN, DASS WIR UNS EIN WENIG HINSETZEN UND GELASSEN DIE SONNENSTRAHLEN IN UNS AUFNEHMEN. DIE NEUE WELT KENNT KEINEN STRESS.

»WIE LANGE ARBEITEN DIE LEUTE DENN HIER?«, WILLST DU SCHLIEßLICH WISSEN.

»NICHT LANGE«, ENTGEGNE ICH KNAPP UND ZIEHE MIR EINEN HUT INS GESICHT.

DU BLICKST HINTER UNS IN EIN TAL HINUNTER, WO DU KLEINE KINDER SIEHST, WIE SIE IRGENDWELCHE TEILE MIT LASERGERÄTEN SCHMIEDEN. SIE KICHERN UND BERATEN SICH GEGENSEITIG, MANCHE LIEGEN EBENSO AUF DER WIESE HERUM UND TRINKEN WASSER AUS KARAFFEN.

»ICH WILL NICHT DIE GANZE ZEIT DUMME FRAGEN STELLEN... ABER... IST DAS DORT *KINDERARBEIT*?«

»HMM?«, ICH VERSUCHE ZU ERKENNEN, WAS DU MEINST. »ACH SO. OH, NEIN! NICHT IN DER ART, WIE DU ES DENKST.«

DU MUSTERST MICH SKEPTISCH UND UNGLÄUBIG.

»DIESE KINDER HIER MACHEN ES FREIWILLIG. SIE HABEN ES SICH AUSGESUCHT. MANCHE SIND NOCH VIEL JÜNGER ALS DIE, DIE DU DORT SEHEN KANNST. SIE LIEBEN ES, DIE FREIE-ENERGIE-FAHRZEUGE ZU BAUEN. UND ALS ZUSATZINFO: HIER „ARBEITET“ NIEMAND LÄNGER ALS 4-5 STUNDEN PRO TAG.«

»WAS? DAS FUNKTIONIERT?«

»DAS FUNKTIONIERT. JA.«

DAS VERLEITET DICH ZUM GRÜBELN. NACH EINER WEILE SAGST DU, DASS DIR DAS ALLES SO EINFACH UND LEICHT VORKOMMT.

»DAS LEBEN *IST* EINFACH UND LEICHT. ES WAR NIE ETWAS ANDERES«, WIRD LOCKER VON MIR GEÄUßERT.

UND DA SITZEN WIR BEIDE. BIS ZU DEN SPÄTEN ABENDSTUNDEN.

NIE ZUVOR HAST DU SOLCH EINEN KLAREN STERNENHIMMEL BESTAUNEN KÖNNEN.

Danke an...

...die Leser meiner Homepage:

Alpha, die Alleinerziehende, Fabian (Danke für ALLES), Andreas, Yahrey, René, Chris, Illu, Yvonne, Alex, Herr Bender, Lasse, Flo, Shandy, Kilo, Blotter, Benjamin und all diejenigen, die sich bisher nicht gezeigt haben. ;-)

...folgende Youtube-User:

Silberhorter, GudeReise, HappieHippieHuddy, IchBinBauchi, MonkeyBusiness233, GaiasWunderkind, Julichen94, MarryChain, DistractedB, LightFromSirius, Illu322, Weedjoker, DancehallKunde, HipHopSuchti, Salihovicable (mein virtueller Bodyguard), MiicroTuber, Dimi2377, Smudo83, GoWittDaFlow, InfoLieger, MedicusInfoTV, IslamRoyal, TheRemrodify, YamaaTom, AlexZocker, CreatorsInstrument, MrScholle1989, RockyFullable, InLoveErin, Ax49581, Spacemak7, Pumbo590, ViciousCircle666, Siam4, Baranator123, TimothyCorscadden, BrigantTV, Ulubey, QBMaik, Stricktly4MyNiguzz, EmserInfo, AlbanianRebel144, Whistlerify, MrBlotterArt, NeoJumpy, Manatartz, Reen1411, NewRapFederation, Cavefaxis, Conrebbi, CarryingWater, MACler16, MidiMike100, TRY1301ms, Kehrset, DoomRiderProductions, GoaWay404, WestDoku, BerndL99999, WetterHampelmann, FightHumans, MsMIRmira, TASTETOSTERON, EssenceOfYou, Miarena111, Bratfett (hahaha), GonG108, WeTheREALPeople, IdealFunTnt, FactorX70, Skiking62, BartingMan, Cashman0712, Anuminator, Grindkiller, Cgiusr, Joy777ize, Mayfri77, Stroisalz, IronLeafs, Fidenify, WIXX1original, DerSucher123, MrOmid06, GreysNature,

KreativUndSatireKana, KleinePhotokunst, Schneefrau88, GeheimBeratung, Phremenum, ProfoundlyPOWER, Magda25g, Slyyi, Unter427x, Tobyversum, MrNoxxta, Pazco2012, JoJaMel, Jasinna, MiSha400, Polarheld, NachDenkSeitenInge, 00708, BaumDerProllige, Generation2013, ZeitgeistExplorateur, Olegtts12, RoanBobLol, BlasePeng2, Desidirea, 14RAC25, QuelleDerGedanken, LobboDerWolf, RedGrave66, Darkdash333, Stasihasi, Happosai27, 1Phunder1, CoolioAndTupac, TheRainyCastle, ShadoShuryo, ScreenCube2000, Ultimatix89, 23Peteful, Nittavosev, RememberOdb, SpezialBerater, Muthich, Cosi66, Fassadenkunst, DangerousWisdom, Ashatur, Believer141, ExploreMan2010, DenizcanB13, Gruetzenkind, STOPNewworldOrder1, Aim2Head, UnsereFreiheit, OrgonOktron, RegenbogenParafist, k1llum1nat, Sun81Love, Dissident123456, Bundeskritik, KerstinMonika, Wallenstein2002, MrNeoXeno, SmokingWale, InfoGranny, 48Ellis, WeThePeople082, iRuhrpott, Zeitlupenmodus, SiroOneun, Bombenleger71, Tarachan100, AgatheBauer2000, NWOsmasher77, Lebensmittelkrieg, MrderBong, Ubaaba und all die anderen Verrückten, die mich aufbauen und wertschätzen.

OHNE EURE LIEBEN KOMMENTARE UND EURE NETTEN NACHRICHTEN, WÄRE ICH EIN TRAUIGER VERMITTLER. IHR BELEBT UND INSPIRIERT MICH.

DANKE.

Über den Autor

Der Verdeckte Vermittler ist ein YouTube-Phänomen. Durch sein kurioses Auftreten und seine außergewöhnliche Art, Informationen und Inspirationen an die Menschen zu bringen, erlangt er die Aufmerksamkeit von Tausenden. Die Videos findet ihr unter:

<http://www.youtube.com/user/VerdeckterVermittler>

Weitere Bücher folgen.